



Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen



Foto: Stadt Öhringen

Picknick in Weiß am 23.07.

S. 8



IM HOF GARTEN

Das Sommerfestival

Sommerfestival bis 29.07.

S. 8

KANAL-TÜRPE

WIR REPARIEREN ROHRE OHNE AUFZUGRABEN!

**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**

Hotline 0800.0043210
24h freecall

Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de

Öhr. 07941.65605 | Bretzf. 07946.94400
Im Eisenhütte 8 | 74626 Bretzfeld



Neues VHS-Programm ist da!

Anmeldestart:
MO, 17.07.23
ab 8:30 Uhr

Lust auf Lernen

Herbstprogramm 2023
September bis Februar

JOB DER WOCHE

Techniker/Industriemeister (m/w/d)

KSR KUEBLER Niveau-Messtechnik GmbH
Zwingenberg
Job-ID 106796367

Über 13.000 Jobs auf
[jobsucheBW](http://jobsucheBW.de)
www.jobsuchebw.de



 Große Kreisstadt
Öhringen



Wichtiges auf einen Blick



Rathaus

Marktplatz 15, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 68-0
www.oehringen.de, info@oehringen.de

Bürgerservice/Fundbüro

Montag – Mittwoch: 08:30–16:00 Uhr
Donnerstag: 08:30–18:00 Uhr
Freitag: 08:30–12:15 Uhr

Einwohnermeldeamt/Passamt in der KULTURa, Herrenweisenstraße 12

Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.oehringen.de oder Tel. 07941 / 68-321

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30–13:00 Uhr
Donnerstag: 7:30–13:00 Uhr
und 14:00–18:00 Uhr

Freitag: 07:30–12:15 Uhr

Wohngeldstelle/Rentanträge

(Nur nach vorheriger tel. Terminvereinbarung)
Tel. 07941 / 68-212 oder 68-150 oder 68-149

Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte vereinbaren Sie einen Termin)

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag: 8:30–12:15 Uhr / 14:00–18:00 Uhr

Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung?

Nutzen Sie das digitale Feedbackportal auf der Homepage www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/dienstleistungen/feedbackportal

Sie können auch eine E-Mail an info@oehringen.de schreiben oder sich telefonisch unter 07941/68-0 melden.

Gemeinderatstermine 2023

Jeweils dienstags, 19 Uhr, in der KULTURa:
25.07. (17.30 Uhr), 26.09., 24.10., 21.11., 19.12. (17:30 Uhr).

Tourismus / VHS

Kulturvilla, Umlandstr. 23, Tourismus-Tel. 07941 / 68118
Mo. - Fr. 8.30 - 12:15 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Mo. u. Mi. 14 - 16 Uhr (mit Terminvereinbarung).
E-Mail: tourist@oehringen.de
VHS-Tel.: 07941 68-4250
E-Mail: volkshochschule@oehringen.de

Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,
Seniorentreff „Haus an der Walk“, An der Walk 10,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 985730

Buchung des Seniorenmobils,
dienstags 10:00–12:00 Uhr, Tel. 07941 / 985730.

Fahrzeiten:

mittwochs 9:00 - 13:00 Uhr,
donnerstags 9:00 - 18:00 Uhr, freitags 9:00 - 13:00 Uhr.
Keine Buchung über Anrufbeantworter möglich!

Stadtmarketing

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 9845520
E-Mail: info@oehringen-liebblingsstadt.de
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 684200
Dienstag, Donnerstag 10:00–18:00 Uhr
Mittwoch 14:00–18:00 Uhr
Samstag 10:00–13:00 Uhr
www.stadtbuecherei-oehringen.de
stadtbuecherei@oehringen.de

Der Medienrückgabeautomat ist außerhalb der Öffnungszeiten verfügbar.

Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 6494360
info@stadtwerke-oehringen.de
Termine nach Vereinbarung

Jugendmusikschule Öhringen

Haller Straße 22 Tel. 07941 / 684030
Montag – Donnerstag: 09:30–12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00–18:00 Uhr
Volkshochschule Tel. 07941 / 684250

Umlandstraße 23 (Kulturvilla)

Soziales

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstr. 32, 74653 Künzelsau
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung
auch in Öhringen, Poststr. 60,

Tel. 07940 / 9355012, 9355013 oder 9355014

E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Ökumenischer Hospizdienst

Region Öhringen e.V.

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 648026

info@hospizdienst-oehringen.de

Seniorentreff „Haus an der Walk“

seniorentreff-oehringen@t-online.de

An der Walk 10, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 62897

Ambulante Krebsberatungsstelle

Schwäbisch Hall –

Außensprechstunde Öhringen

1. Dienstag im Monat: sozialrechtliche Beratung

3. Dienstag im Monat: psychologische Beratung

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen

Termine unter 0791 / 89402

H2Ö - Das Strandbad

H2Ö - Das Strandbad
Rendelstraße 31, 74613 Öhringen
Tel.: 07941 68 43 50
Öffnungszeiten:
Montag – Sonntag 8 - 19.30 Uhr

Wochenmarkt:

Marktzeiten von Mai – September:

Mittwoch 07:00 bis 13:00 Uhr
Samstag: 07:00 bis 12:30 Uhr

Recycling

Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße

Dienstag, Freitag, Samstag 9:30–16:00 Uhr
Mittwoch 13:00–18:00 Uhr

Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf den Schwerpunkthöfen wird mit der AWH-Servicekarte und den jeweiligen Marken geregelt.

Grüngutplatz Michelbach

(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)

freitags von 15 bis 19 Uhr und

samstags von 8 bis 19 Uhr

Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von Reisig und Grüngut.

Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 07941 / 684910
Montag – Freitag: 7:00–12:00 Uhr
Montag – Donnerstag: 13:00–16:30 Uhr
baubetriebshof@oehringen.de

Wasserwerk Golberg Tel. 07941 / 38574
(Rufbereitschaft) Tel. 0175 5828348

Kläranlage (Rufbereitschaft) 0171 3827478

Notrufe

Notruf/Feuerwehr Tel. 112
Polizei Tel. 110
Giftnotrufzentrale Tel. 0761 / 19240

Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Notfallambulanz Tel. 07941 / 692334

Notfallpraxis im Krankenhaus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 08:00–22:00 Uhr

Im Krankenhaus sind Sie richtig bei akuten Blutungen, Frakturverdacht, akuter Atemnot, Brustschmerz, Ohnmacht, Lähmungserscheinungen oder plötzlichem Sehverlust. Bei den meisten anderen Erkrankungen oder Verletzungen ist Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ist die Praxis geschlossen, stehen Ihnen die Notfallpraxen der kassenärztlichen Vereinigung im Krankenhaus Öhringen zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117
(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Notdienst für Kinder

und Jugendliche

Tel. 0791 / 7530

Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus
Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10,
74523 Schwäbisch Hall (Kinderklinik, 1. Stock,
(K1))

Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00–15:00 Uhr

Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags von 18:00–21:00 Uhr und am Wochenende von 9:00–15:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer 01803 / 112001 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761/120 120 00

docdirekt – Kostenfreie Diagnose vom

Online-Arzt via Telefon, App oder Chat

Tel. 0711 / 96589700

Montag – Freitag 9:00–19:00 Uhr
Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter oder www.docdirekt.de

Apotheken-Notdienst (siehe Innenteil der Ausgabe)

www.aponet.de/notdienst

Mobiz im Hauptbahnhof

Mo. bis Fr. 7:15–8:30 Uhr
Samstag 9:00–14:00 Uhr Tel. 07940 / 91440

Krankentransport Tel. 07941 / 19222

Frauen- und Kinderschutzhaus

Hohenlohekreis Tel. 07940 / 58954

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 0800 / 1110333

Montag – Samstag 14:00–20:00 Uhr

Info an Vereine und Veranstalter

Veranstaltungen melden Sie bitte an sandra.schmiedt@oehringen.de.
Verwenden Sie hierfür das vorhandene Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen. Dies kann Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt werden. Ebenso zu finden ist es auf: www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungskalender
Bitte denken Sie aber auch in jedem Fall daran die Stadtverwaltung ggf. über Absagen oder Verlegungen zu informieren.



Beginn des amtlichen Teils



Amtliche Bekanntmachungen

Große Kreisstadt Öhringen, Öffentliche Bekanntmachung: Aufstellung des Bebauungsplans „Münzstraße 13“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Öhringen

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 27.06.2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan „Münzstraße 13“ aufzustellen. Maßgebend ist der Abgrenzungsplan des Bebauungsplans „Münzstraße 13“ vom 19.06.2023.

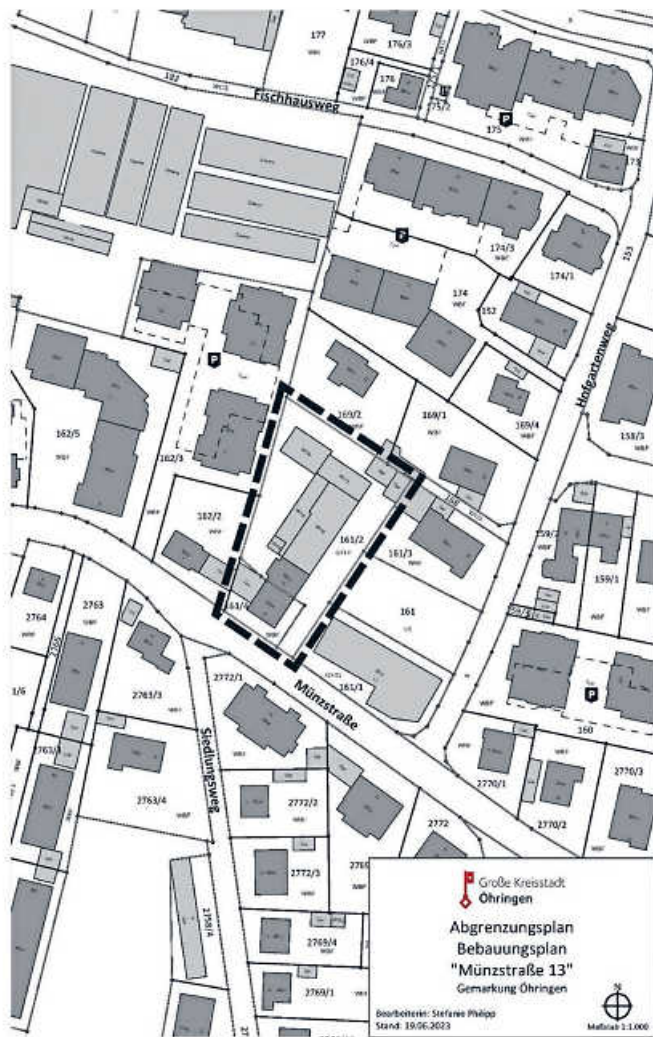
Der Planbereich wird begrenzt:

- im Norden: durch die Flurstücke 168 und 169/2;
- im Osten: durch die Flurstücke 161, 161/1 und 161/3;
- im Süden: durch die Münzstraße – Flst. 2768
- im Westen: durch die Flurstücke 162/2 und 162/3

Der Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Öhringen:

Flst. 161/2 und Flst. 161/4.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine an die örtlichen Gegebenheiten angepasste Bebauung geschaffen werden.

Derzeit ist das Plangebiet mit zwei Wohngebäuden und mehreren Wirtschaftsgebäuden einer ehemaligen landwirtschaftlichen Hofstelle bebaut, die nicht mehr genutzt werden. Eine Neubebauung auf den Flst. 162/2 und 161/4 ist geplant. Das Ziel des Bebauungsplans ist somit die Steuerung der städtebaulichen Entwicklung in einem gewachsenen Wohngebiet.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

14.07.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Große Kreisstadt Öhringen, Öffentliche Bekanntmachung: Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Münzstraße 13“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Öhringen

Zur Sicherung des mit Beschluss vom 27.06.2023 eingeleiteten Bebauungsplanverfahrens „Münzstraße 13“ in Öhringen wurde in öffentlicher Sitzung des Gemeinderats der Stadt Öhringen am 27.06.2023 die nachfolgende Veränderungssperre beschlossen:

Große Kreisstadt Öhringen, Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Münzstraße 13“ in Öhringen

Aufgrund der §§ 14 Abs. 1 und 16 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1353) geändert worden ist und in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. 2000, S. 581, ber. S. 698) beschließt der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen folgende Veränderungssperre als Satzung:

§ 1 Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Münzstraße 13“ in Öhringen wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

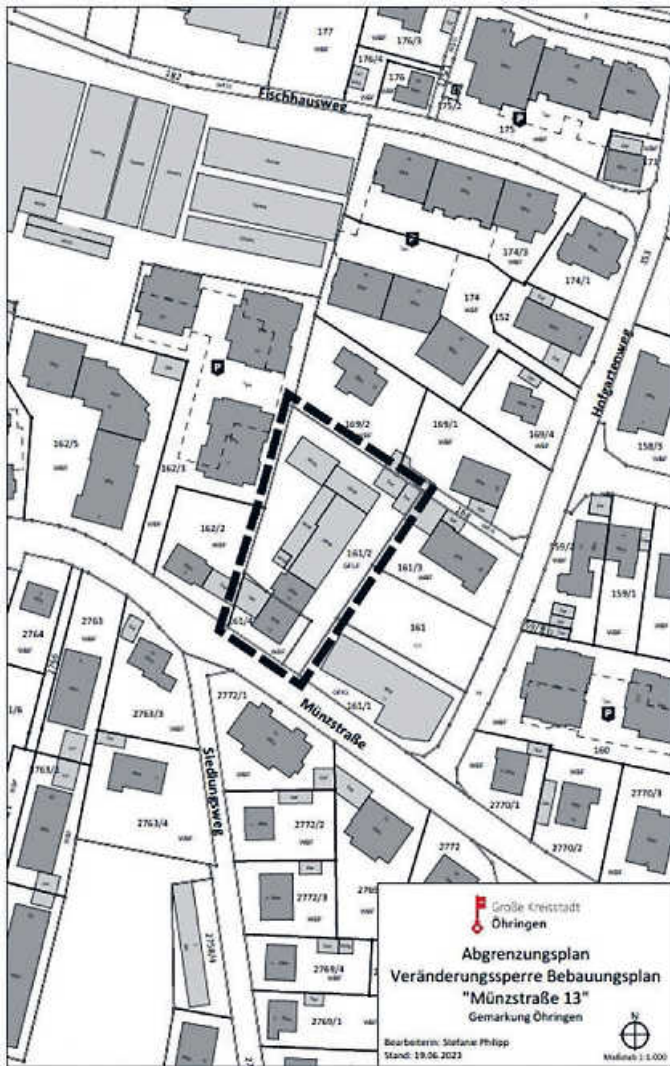
1. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt
 - im Norden: durch die Flurstücke 168 und 169/2;
 - im Osten: durch die Flurstücke 161, 161/1 und 161/3;
 - im Süden: durch die Münzstraße - Flst. 2768;
 - im Westen: durch die Flurstücke 162/2 und 162/3
2. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Öhringen: Flst. 161/2 und 161/4
3. Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan vom 19.06.2023 maßgebend.

§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
2. erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

(2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.



(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 1 BauGB).

§ 5 Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise: Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 1 BauGB über die Entstehung etwaiger Entschädigungsansprüche, des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung und Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Gemäß § 4 Abs. 4 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind; der Oberbürgermeister den Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

14.07.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Ende des amtlichen Teils



Große Kreisstadt
Öhringen

**Aktuelles aus
der Stadt Öhringen**

Nächste Gemeinderatssitzung am 25. Juli um 17.30 Uhr Verabschiedung Mobilitätskonzept

Herzliche Einladung!

Am Dienstag, 25. Juli 2023, findet um 17.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates in der Kultura statt. Es ist die letzte Sitzung vor der Sommerpause. In dieser Sitzung soll nach zwei Jahren Erarbeitungszeit das Öhringer Mobilitätskonzept verabschiedet werden.



Gemeinderat
Öhringen

Die nächste Sitzung folgt am 26. September um 19 Uhr. Für interessierte Einwohner liegen die Sitzungsvorlagen und die Tagesordnung eine Woche vor der Sitzung im Foyer des Hauptamtes, im Schloss, 1. Stock, zur Einsichtnahme aus und stehen im Bürgerinfoportal auf der städtischen Internetseite unter www.oehringen.de zur Verfügung.

Ortschaftsratsitzung Eckartsweiler, 27. Juli, 20 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eckartsweiler am Donnerstag, 27.7.2023 um 20:00 Uhr, Ort: Dorfgemeinschaftshaus Weinsbach

Tagesordnung:

- TOP 1: Bekanntgabe des Protokolls der letzten Sitzung
 - TOP 2: Bürgeranfragen
 - TOP 3: Haushaltsvorschlag 2024
 - TOP 4: Entwidmung Feldweg 102 in Weinsbach
 - TOP 5: Beschaffung öffentlicher Defibrillatoren
 - TOP 6: laufende Erledigungen
 - TOP 7: Verschiedenes
- Hermann Reistle, Ortsvorsteher Eckartsweiler

Beraten und beschlossen:

Gemeinderatsbeschlüsse vom 27.06.2023

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen tagte am Dienstag, 27. Juni 2023 in der KULTURA. Die Themen und Ergebnisse im Einzelnen. (31 Gemeinderäte + Vorsitzender ab §1, 32 Gemeinderäte + Vorsitzender ab §9)

Neubestellung der Gutachter/innen des gemeinsamen Gutachterausschusses der Kommunen Bretzfeld, Neuenstein, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen

Einstimmig (1-Befangen) wurden die vorgeschlagenen Gutachterinnen und Gutachter auf die Dauer von 4 Jahren bestellt.

Schulsozialarbeit an den städtischen Schulen: Aufstockung der Anteile am Hohenlohe Gymnasium Öhringen und Einrichtung von Schulsozialarbeit am SBBZ Albert-Schweitzer-Schule

Einstimmig wurde der Erhöhung der Schulsozialarbeit am Hohenlohe Gymnasium Öhringen (HGÖ) um 60% ab dem Schuljahr 2023/24 vorbehaltlich der Bezuschussung zugestimmt. Auch der Einrichtung von Schulsozialarbeit am Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) Albert-Schweitzer-Schule mit 50% ab dem Schuljahr 2023/24 wurde vorbehaltlich der Bezuschussung einstimmig zugestimmt.

Bebauungsplan „Neuer Weg“, Verrenberg: Abwägung über die im Zuge der Offenlegung eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Einstimmig beschlossen wurde, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen entsprechend den Beschlussempfehlungen zu entscheiden. Auch die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen berechtigten Anregungen sollen in den Bebauungsplan und in die örtlichen Bauvorschriften übernommen werden. Diese Anregungen berühren die Grundzüge der Planung nicht. Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Neuer Weg“ wurden als Satzung beschlossen. Die Verwaltung soll den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Neuer Weg“ zur Rechtskraft bringen.

Bebauungsplan „Hermann-Kollmar-Straße II“, Unterohrn: Abwägung über die im Zuge der Offenlegung eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Einstimmig beschlossen wurde, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen entsprechend den Beschlussempfehlungen zu entscheiden. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen berechtigten Anregungen sollen in den Bebauungsplan und in die örtlichen Bauvorschriften übernommen werden. Diese Anregungen berühren die Grundzüge der Planung nicht. Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Hermann-Kollmar-Straße II“, wurden als Satzung beschlossen. Die Verwaltung soll den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Hermann-Kollmar-Straße II“ zur Rechtskraft bringen.

Bebauungsplan „Münzstraße 13“, Öhringen, Aufstellungsbeschluss

Mehrheitlich beschlossen wurde mit 28-Ja, 2-Nein, 2-Enthaltung-Stimmen, den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Münzstraße 13“ aufzustellen und ortsüblich bekanntzumachen.

Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Münzstraße 13“ in Öhringen

Mit 28-Ja, 2-Nein, 2-Enthaltung-Stimmen, wurde zur Sicherung des mit Beschluss vom 27.06.2023 eingeleiteten Bebauungsplanverfahrens „Münzstraße 13“, die Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet „Münzstraße 13“ beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Satzung ortsüblich bekannt zu machen.

Abrundungssatzung „Flurweg II“, Verrenberg: Abwägung über die im Zuge der Offenlegung eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Einstimmig wurden die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen entsprechend den Beschlussempfehlungen entschieden. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen berechtigten Anregungen sollen in die Abrundungssatzung und in die örtlichen Bauvorschriften übernommen werden. Diese Anregungen berühren die Grundzüge der Planung nicht. Die Abrundungssatzung und die örtlichen Bauvorschriften „Flurweg II“ wurden als Satzung beschlossen und sollen zur Rechtskraft gebracht werden.

Freiflächenphotovoltaikanlagen in Öhringen - weitere Vorgehensweise

Einstimmig wurde der „Vorgehensweise Bauleitplanverfahren für Freiflächenphotovoltaikanlagen im Stadtgebiet von Öhringen“ zugestimmt.

Umbau und Erweiterung der Hauptfeuerwache Öhringen im Pfaffenmühlweg, Auftragsvergaben

Mehrheitlich beschlossen (1-Befangen) wurden folgende Aufträge:

1. Der Auftrag für die Photovoltaikfassade wird an die Firma AS Ausbau & Service GmbH, Stuhl, zum Bruttoangebotspreis von 169.579,64 € vergeben.
2. Der Auftrag für die Falttore wird an die Firma ITB Industrietorbau GmbH, Fischach, zum Bruttoangebotspreis von 113.389,01 € vergeben.
3. Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten wird an die Firma Ili-basic Akustic und Trockenbau, Heilbronn, zum Bruttoangebotspreis von 165.689,47 € vergeben.
4. Der Auftrag für die Rüttelklinkerarbeiten wird an die Firma Bau Kaltenberg GmbH, Leipzig, zum Bruttoangebotspreis von 154.602,46 € vergeben.
5. Der Auftrag für das Notstromaggregat wird an die Firma Reschke GmbH, Leonberg, zum Bruttoangebotspreis von 138.944,40 € vergeben.
6. Der Auftrag für die Aushub-, Versetz- und Verfüllarbeiten des Havarieschachtbauwerks wird an die Firma Schneider Bau GmbH, Öhringen, zum Bruttoangebotspreis von 73.764,88 € vergeben.

Brandschutzsanierung Bauabschnitt 1 - Hungerfeldschule

Einstimmig wurde der Auftrag für die Trockenbauarbeiten im Rahmen des Bauabschnitts 1 der Brandschutzsanierung der Hungerfeldschule wird an die Firma Manfred Lück GmbH, 71522 Backnang zum Bruttoangebotspreis von 78.246,31 € vergeben.

Brandschutzsanierung Musiksaal - Realschule

Einstimmig wurden die Trockenbauarbeiten für die Brandschutzsanierung des Musiksaals der Realschule werden an die Firma Halter GmbH & Co. KG, 74078 Heilbronn zum Bruttoangebotspreis von 119.362,06 € vergeben. Die Lüftungsanlage für die Brandschutzsanierung des Musiksaals der Realschule wird an die Firma ESW Luft- und Klimatechnik GmbH, 73479 Ellwangen, zum Bruttoangebotspreis von 156.305,01 € vergeben. Die mobile Trennwand für die Brandschutzsanierung des Musiksaals der Realschule wird an die Firma Karl Günther GmbH & Co. KG, 72293 Glatten zum Bruttoangebotspreis von 57.725,71 € vergeben.

Limespark Abschnitt C, Vergabe fachtechnische Begleitung der Altlastsanierung

Mit 31-Ja-Stimmen und 2-Enthaltungen erhalten die beratenden Ingenieure und Geologen GMP Geotechnik GmbH & Co. KG den Auftrag für die fachtechnische Begleitung der Altlastensanierung zum Bruttopreis von 171.061,49 €.

Neubau Grundschule Limespark - Auftragsvergaben

Einstimmig wurde der Auftrag für die Sportgeräte wird an die Firma Gotthilf Benz Turngerätefabrik GmbH & Co. KG aus Winnenden mit einer Angebotssumme von 178.748,46 € vergeben. Der Auftrag für die Schreinerarbeiten 1 wird an die Firma Binsch GmbH aus Ostfildern mit einer Angebotssumme von 565.286,02 € vergeben. Der Auftrag für die Schreinerarbeiten 2 wird an die Firma Karl Braun GmbH aus Haiterbach mit einer Angebotssumme von 357.261,80 € vergeben.

HGÖ - Auftragsvergaben

Einstimmig wurde der Auftrag für die Rohbau- und Abbrucharbeiten am Bauteil C HGÖ wird an die Firma Schneider, Öhringen zum Bruttoangebotspreis von 2.988.485,40 € vergeben.

Inneres Darlehen

an den Eigenbetrieb Abwasserwirtschaft Öhringen

Einstimmig wurde der Aufnahme eines Inneren Darlehens in Höhe von 3.250.000 € durch den Eigenbetrieb Abwasserwirtschaft Öhringen von der Stadt Öhringen wird mit einer Darlehenslaufzeit von 30 Jahren und einem Zinssatz von 3,00% (Zinsfestschreibung 10 Jahre) zugestimmt.

Informationen für den Gemeinderat zur Kenntnis

Zur Kenntnis genommen wurden Informationen zum Breitbandausbau der Stadt Öhringen und zwei Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters: Auftragsvergabe Elektroinstallationen Bahnhof und Beschaffung eines Tanksystems für ein Trägerfahrzeug LKW 18 t mit Kommunalhydraulik.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 25.07.2023 um 17.30 Uhr statt. Dann ist Sommerpause. Der Gemeinderat tagt dann wieder am 26.09.2023 um 19 Uhr.

Beschädigung am Kunstrasenplatz

Muss das sein? Am 29. Juni fand das Team der TSG den Kunstrasenplatz stark beschädigt vor. Es besteht Verletzungsgefahr. Spiele können ggf. nicht durchgeführt werden, weil der Schiedsrichter das Spiel nicht zulässt. Die Stadt Öhringen muss den Schaden beheben.



Eingebrannte Stelle im Kunstrasenplatz der TSG
Foto: TSG Öhringen

Vandalismus im Fahrstuhl im Schlosshof



Zerstörte Glastür vom Fahrstuhl im Schlosshof Foto: Stadt Öhringen

Leider fällt der Fahrstuhl im Schlosshof immer wieder aufgrund mutwilliger Zerstörung aus. Ältere Personen, Menschen mit Einschränkungen und auch Eltern mit Kinderwagen sind auf den Fahrstuhl angewiesen. Nun ersetzt die Stadt die zerstörte Glastür in der Tiefgarage durch eine Stahltür. Bis diese geliefert und montiert ist bleibt der Fahrstuhl zunächst leider gesperrt.

Neues Semester:

Anmeldestart bei der VHS Öhringen

Verspüren Sie nicht auch manchmal Lust auf Neues?

Unter dem Motto „Lust auf Lernen“ startet die VHS Öhringen dieses Mal in den Herbst. Wie immer erwartet Sie ein Angebot mit rund 500 Kursen und Veranstaltungen, in dem Sie Neues entdecken, aber auch Altbewährtes wiederfinden können.

Neuheiten

Neu im Programmheft sind Kursangebote zum Tanzen: „Free dance – tanz dich frei“, beckenbodenstärkendes Tanzen oder der orientalische Tribal-Dance. Mit Life-Kinetik ist eine Trainingsform im Angebot, die Wahrnehmungsaufgaben mit kognitiven Herausforderungen und ungewöhnlicher, spaßiger Bewegung koppelt.

Ein spezieller Kurs für Senioren verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz. Hier erwartet die Teilnehmer ein bunter Mix aus Sport, Entspannung und kreativem Gestalten.

Online-Seminare rund um die Bewerbung bieten bei der Arbeitsplatzsuche professionelle Unterstützung an. Ein Seminar zum Aufbau einer erfolgreichen Social-Media-Präsenz im Beruf verhilft zu verbesserten Auftritten in den Weiten des Netzes.

Neu ist auch der Kurs „Fit for school“. An drei Tagen lernen Schüler, zielführende Präsentationen aufzubauen und die Möglichkeiten der Präsentationssoftware PowerPoint auszuschöpfen.



Das Öhringer VHS-Team freut sich auf Sie!

Foto: vhs

Bewährtes

Unsere Aquakurse und Kleinkind-Wassergewöhnungskurse im Hallenbad Öhringen können wieder stattfinden und werden um Anfänger-Schwimmkurse für Kinder ab 6 Jahren ergänzt. Auch das Arzt-Patienten-Forum geht in die 46. Runde und widmet sich dieses Mal dem Thema „Bluthochdruck“.

Nachhaltiges Leben

Vielleicht ist Ihnen schon aufgefallen, dass sich unser Herbstprogramm in einem „neuen Kleid“ zeigt. Es ist ein Beitrag zum schonenderen Umgang mit den benötigten Ressourcen. Wenn Sie unser Heft auf Seite 6 aufschlagen, sehen Sie, dass sich auch unsere Sonderseite mit der Frage beschäftigt, wie wir nachhaltiger leben können: Ein Pedelec-Training ist dabei, genauso wie Angebote zum Herstellen von Reinigungsmitteln oder Pflegeprodukten. Wir besichtigen die Biogas- und Ökostromanlage in Kupferzell-Fußbach, das Bio-Energiedorf Siebeneich und die Klimaarena in Sinsheim.

Kochen Sie gerne? Kochabende mit Rezepten aus aller Welt sowie Ideen für die Meal-Prep-Küche laden zum Ausprobieren und Genießen ein – und ganz nebenbei ist Selbstgekochtes aus regionalen Zutaten ein weiterer Baustein für eine ausgewogene Lebensweise.

Sonderveranstaltungen

Besonders hinweisen möchte die VHS auf drei Veranstaltungen zum 200. Jubiläum des Öhringer Pferdemarkts:

Im September und Oktober erwarten Sie Vorträge zur Geschichte des Öhringer Pferdemarkts und zur Hubertusjagd sowie eine Fahrt zum Gestüt Marbach.

Unser Semestermotto „Lust auf Lernen“ zeigt auch, dass Bildung keine Frage des Alters und ganzheitlich zu verstehen ist.

So referiert Thomas v. Stosch zum Thema „Familienaufstellungen“, Alexander Hüttner liest aus seinem Buch „Eine Anleitung zum Glückhsein“ und Gjyljana Hazbiu gibt Tipps zur Tablet- und Smartphone-Nutzung des Nachwuchses.

Literaturbegeisterte dürfen sich wieder auf Lesungen freuen: Im Rahmen von „Öhringen liest ein Buch“ liest Natalie Buchholz aus „Der rote Swimmingpool“ und wie gewohnt gibt es dazu offene Lesekreise. Einen historischen Leckerbissen bieten Jan Wiechert und Karin Friedle-Unger: Mit „Muck & mehr“ lesen sie aus Wilhelm Hauffs Orientmärchen und untermalen diese mit historischen Bildern der Laterna Magica.

Das neue Programmheft ist am 13. Juli erschienen und liegt kostenlos an der Rathauszentrale, Marktplatz 15 oder in der Kulturvilla, Uhlandstraße 23, Öhringen aus. Es ist auch online unter www.volkshochschule-oehringen.de einsehbar.

Anmeldung

Ab Montag, 17. Juli können Sie sich wie gewohnt über die VHS-Homepage, per E-Mail oder Telefon sowie mit dem Anmeldeabschnitt (letzte Seite im Programmheft) für das Herbstsemester anmelden. Die VHS ist ab 8.30 Uhr für Sie da!
Website: www.volkshochschule-oehringen.de
E-Mail: volkshochschule@oehringen.de
Telefon: 07941-684250

Neue Ausstellung der Hobbyfotografen im Rathaus

Die Öhringer Hobbyfotografen - Tiere und Natur im (Auto-) Fokus. Einblicke in die Arbeit der Öhringer Hobbyfotografen mit Öhringer Sonderteil.



Die Öhringer Hobbyfotografen beim Aufbau der Ausstellung im Rathaus
Foto: Stadt Öhringen

Seit dem 10. Juli ist eine neue Ausstellung der Öhringer Hobbyfotografen im Rathaus Öhringen zu sehen. Tiere – Natur. Auf die Distanz - oder ganz nah. Das ist das Motto der diesjährigen Ausstellung der ortsansässigen Öhringer Hobbyfotografen. Die Mitglieder der von Mario Barth ins Leben gerufenen Gruppe, teilen die Leidenschaft der Fotografie. Bei regelmäßigen Treffen und gemeinsamen Unternehmungen, werden die Kenntnisse und Fähigkeiten weiter ausgebaut und so sind die Ausstellungsstücke entstanden.



Foto: Öhringer Hobbyfotografen/Mario Barth

Die Bilder der Hobbyfotografen zeigen die Natur und das Leben in all ihren Facetten. Es wird Bewegung und Dynamik in einem Moment festgehalten oder aber bei Kleinigkeiten genauer hingeschaut und in einem Bild gebannt. Ob große oder kleine Tiere - in Gänze oder nur ein Detail, die Farbenpracht von Blüten oder die Weite von Landschaften. Jeder Fotograf hat seine eigene Art die Natur wahrzunehmen und in Bildern festzuhalten.

Neben diesen Einblicken, ist ein Teil der Ausstellung Öhringen selbst gewidmet. Häuser, Gassen und die Natur, die sich an vielen Ecken in Öhringen finden lässt. Die unterschiedlichen Blickwinkel ermöglichen dem Betrachter eine neue Sicht auf die Stadt Öhringen.

Dauer: 10. Juli bis 7. September 2023. Rathaus Öhringen, Marktplatz 15, zu den Öffnungszeiten des Rathauses.

Haben Sie Interesse am Stammtisch der Hobbyfotografen, dann melden Sie sich gerne bei Mario Barth, E-Mail: barth2018@online.de

Natalie Buchholz ist mit ihrem Debütroman „Der rote Swimmingpool“ ausgewählt für „Öhringen liest ein Buch“

Ganz Öhringen liest das gleiche Buch.

Dazu offene Lesekreise und Lese-Abende in der Stadt.

Bereits zum vierten Mal ist in Öhringen die erfolgreiche Aktion „Öhringen liest ein Buch“ mit einem Blind-Date am 11. Juli gestartet. Bei der Lesung im Blauen Saal des Öhringer Rathauses wurde die ausgewählte Autorin für dieses Jahr dem Publikum vorgestellt. Es ist Natalie Buchholz (geb. 1977) mit ihrem Debütroman „Der rote Swimmingpool“.

Büchereileiterin Irina Dorsch fragte an dem Abend in die Runde, wer aus dem Buch vorlesen möchte. Eine Freiwillige aus dem Publikum meldete sich. Das Erstaunen war groß, als sich die mutige Frau plötzlich als die Autorin Natalie Buchholz vorstellte.



Die Öhringer Stadtbüchereileiterin Irina Dorsch (l.) im Gespräch mit Natalie Buchholz

Nach der Lesung gab sie fleißig Autogramme. Rund 70 Gäste haben anschließend im Gespräch mit der Autorin den Abend gelassen bei einem Glas Sekt ausklingen lassen.

In Natalie Buchholz Debütroman schreibt sie über das Ende einer perfekten Familie und einen Sommer, in dem alles neu beginnt. Adams Mutter ist schön und wird von allen bewundert, sein Vater ist lebenshungrig und erfolgreich. Nichts kann sie trennen, denkt Adam, der kein Kind mehr ist und noch kein Mann. Bis es dann doch passiert: Sein Vater verschwindet ohne ein Wort. Seine Mutter sagt ihm nicht, was los ist. Und Adam tut etwas, das er besser gelassen hätte. Leichtfüßig und mit großer Wärme erzählt Natalie Buchholz in ihrem Debütroman von einer Vorzeigefamilie, die sich selbst zerstört. Sie erzählt, wie eine große Liebe zerbricht und eine neue beginnt. Denn während Adam versteht, dass nichts im Leben perfekt ist, kommt der Sommer und mit ihm das Mädchen, das ihn dazu bringt, sich endlich auf seinen eigenen Weg zu machen.

„Natalie Buchholz ist eine wunderbare Autorin. Ich freue mich sehr, dass nun den ganzen Sommer ganz Öhringen und unsere Region kollektiv das gleiche Buch lesen und damit ein aufregendes Gesprächsthema haben. Jetzt sind Sie dran! Gründen Sie Lesekreise oder treffen sich zu Lese-Events im Hofgarten, an der Tanzlinde, auf dem Marktplatz oder im eigenen Garten. Auch unsere Veranstaltungen sind dieses Jahr ganz spannend. Diesen Sommer heißt es: Wir lesen wieder!“, freut sich die Öhringer Büchereileiterin Irina Dorsch.

Lesen und Begegnen

Von Juli bis Oktober finden im Rahmen von „Öhringen liest ein Buch“ offene Lesekreise und verschiedene Lese-Veranstaltungen statt. Am 18. Juli liest Autor Arno Frank im Öhringer Freibad aus seinem Buch „Seemann vom Siebener“, einer Geschichte über Weggehen und Zurückkommen, vom Bleiben und der Suche nach dem Glück. Am 19. September findet ein Vortrag von Dipl.-Psych. Thomas von Stosch über systemisches Geschehen in der Familie statt. Der Psychologe spricht über familiäre Dynamiken, die Liebe und Beziehungen in einer Familie prägen und erklärt, wie Konflikte und Lösungen entstehen. Am 6. Oktober kommt dann die ÖleB-Autorin Natalie Buchholz wieder in den Blauen Saal und liest aus ihrem Roman „Der rote Swimmingpool“.

„Öhringen liest ein Buch“ steht für die Leseförderung, für das Engagement des Einzelnen und die vielfältig vernetzte Kulturszene in der Großen Kreisstadt Öhringen. Das kommunale Lesefestival wird von der Stadt zusammen mit der Stadtbücherei, Volkshochschule sowie den Öhringer Buchhandlungen Hohenohe'sche Buchhandlung Rau und Bücherwelt Heyer ausgerichtet.

Mehr Informationen zum Programm und den Literaturerlebnissen in Öhringen unter www.literaturerlebnisse-oehringen.de



Fotos: Stadt Öhringen

„Öhringen liest ein Buch“-PROGRAMM

Offene Lesekreise

An zwei Terminen gibt es in offenen Lesekreisen die Gelegenheit, über das Buch zu sprechen. Für alle Lesekreis-Termine gilt: Jede und jeder kann teilnehmen, der das Buch schon gelesen hat oder sich zur Lektüre inspirieren lassen möchte. Aktiv mitdiskutieren oder einfach nur zuhören – alles ist erlaubt.

Samstag, 09.09., 11 Uhr – Offener Lesekreis der Bücherwelt Heyer und der Stadtbücherei

Stadtbücherei Öhringen, Alter Ratssaal, Anmeldung: Bücherwelt Heyer: Tel. 07941 9634207, E-Mail: info@buecherwelt-heyer.de

Mittwoch, 27.9., 19.30 Uhr – Offener Lesekreis der Buchhandlung Rau

Buchhandlung Rau, Anmeldung: Buchhandlung Rau, Tel. 07941 91 980, E-Mail: info@rau-buch.de

Unser Sommer-Lesungs-Tipp: Seemann vom Siebener – Lesung mit Arno Frank. Dienstag, 18.07., 19.30 Uhr, Freibad Öhringen (bei schlechtem Wetter im Hallenbad). Eintritt 12 € (ermäßigt 6 Euro Schüler/Studenten), Vorverkauf: Buchhandlung Rau

Es ist heiß. Freibadwetter. Da sind das Schwimmbecken, die Liegewiese und der Sprungturm mit dem Siebener, der gesperrt ist seit dem Unglück damals. Aber die Vergangenheit lässt sich nicht ewig abriegeln. Das weiß Kiontke, der Bademeister, so gut wie alle anderen hier. Wie Joe und Lenny, oder Isobel, die immer mehr im Gestern lebt. Für sie alle ist das Freibad ein Ort, der ihren Lebensweg bestimmt. Mit feinem Humor und großem Einfühlungsvermögen erzählt Arno Frank vom Weggehen und Zurückkommen, vom Bleiben und der Suche nach dem Glück.

Systemisches Geschehen in der Familie, Vortrag mit Dipl.-Psych. Thomas von Stosch. Dienstag, 19.09., 19 Uhr, Stadtbücherei Öhringen, Alter Ratssaal, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich.

Wir haben gute Pläne und Wünsche, wie wir in unserer Familie miteinander leben wollen. Doch oft gelingt es nicht so, wie wir es uns vorgestellt hatten. Was hindert uns also daran, unser Leben in der Familie so zu führen, dass wir glücklich sind? Weshalb scheitern wir plötzlich, obwohl wir so gute Pläne haben? Wieso machen unsere Kinder manchmal Probleme? Wieso sind wir nicht in unserer Kraft? In einer Familie wirken alle aufeinander ein und alle hängen mit allen zusammen. So stärkt die Qualität der elterlichen Paarbeziehung das Wohlbefinden der Kinder; oder ein ungelöster Konflikt zwischen Vater und Mutter wirkt sich belastend auf die Kleinen aus. Die Beziehungen, die die Eltern zu ihren eigenen Eltern haben, beeinflussen das Großziehen der Kinder. Ungelöste Konflikte in der Familie tauchen im Sosein der Kinder wieder auf. Dieser Vortrag handelt von familiären Dynamiken, die die Liebe und die Beziehungen in einer Familie prägen und wie sie entstehen. Es werden Wege aufgezeigt, Lösungen für solche Konflikte zu finden.

Lesung mit Natalie Buchholz. Freitag, 06.10., 19.30 Uhr, Blauer Saal / Rathaus

Die Autorin des Romans „Der rote Swimmingpool“ kommt nach Öhringen und liest in stimmungsvoller Atmosphäre aus ihrem Buch. Dazu berichtet sie über die Entstehung des Romans und beantwortet Fragen.

5 Jahre Sommerfestival!

Gerade wurde das Weindorf abgebaut, nun folgt der nächste Paukenschlag: 5 Jahre Sommerfestival! Happy Birthday!

Seit dem 29. Juli präsentiert sich das Öhringer Sommerfestival in seiner fünften Auflage unter freiem Himmel im Hofgarten. Als Geschenk zum 5-jährigen Geburtstag gibt es viele Musik-Highlights, ein Gewinnspiel und eine krönende Abschlussveranstaltung. Die große 5-Jahres-Party steigt am 29. Juli mit einem grandiosen Programm: „Viva Colonia! Öhringen goes Köln!“ Wir feiern mit den Sunft-Müüs, Lupo und den Hühnern einen ganzen Abend in kölscher Manier mit viel Kölsche Jeföhl. Die beliebten „Hohäloher Helden“ heizen immer donnerstags ein.



Foto: Stadt Öhringen/KULTURA

Dazu gibt es mega Tribute-Shows. Ob Coldplay am 15. Juli, Westernhagen am 28. Juli oder Queen am 21. Juli - sie alle kommen (indirekt) nach Öhringen. Am 23. Juli folgt das bezaubernde Picknick in Weiß.

Alle Infos, Tickets und das ganze Programmheft unter www.kultura-oehringen.de/veranstaltungen/sommerfestival.html

GEWINNSPIEL: Senden Sie bis zum 30. Juli Ihr schönstes Foto vom Sommerfestival an die Stadtverwaltung. Die besten drei Bilder werden veröffentlicht und erhalten als Preis eine CD-Box „50 Jahre, 50 Hits“ der Hühner! Einsendungen bitte per E-Mail an nachrichten@oehringen.de, Stichwort „Hühner-Gewinnspiel“. (Der Rechtsweg beim Gewinnspiel ist ausgeschlossen. Teilnahmebedingungen: Volljährigkeit (mindestens 18 Jahre alt), korrekte und vollständige Angaben zur Person (Vor- und Zuname, Geburtsdatum). Die Gewinner werden via E-Mail informiert. Eine Auszahlung der Preise ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Verarbeitung und Speicherung der Daten ausschließlich zum Zwecke dieses Gewinnspiels. Der Gewinn kann zum vereinbarten Zeitpunkt nach Vorlage des Ausweises (zur Bestätigung der Volljährigkeit) im Rathaus abgeholt werden.)

Picknick in Weiß

Im Hofgartenrondell, Sonntag, 23.07.2023, 15.30 bis 19.30 Uhr Eintritt frei

Unser beliebtes „Picknick in Weiß“ kehrt zurück in den Hofgarten. Mit dem Picknickkorb gefüllt mit allerlei Leckereien geht es auf zum Sonntagsausflug für die ganze Familie. Im idyllischen Ambiente zwischen Schloss und Hoftheater steht dieses Jahr wieder die Farbe Weiß im Mittelpunkt. Eine lange, weiße Tafel ziert den Hofgarten und freut sich wieder auf viele weiß gekleidete Gäste, wunderschöne Dekorationen und kreative Köstlichkeiten. Um den entspannten Nachmittag mit unterhaltsamen Gesprächen, Genuss und Geselligkeit abzurunden, wird es ein abwechslungsreiches Programm geben. Die Barockgruppe flaniert mit herrschaftlichen Kostümen. Der aus Argentinien stammende Pantomime Pablo Zibes sorgt für gute Unterhaltung. Er wurde bereits mit mehreren Preisen ausgezeichnet und erzählt Geschichten ganz ohne Worte, verständlich für Jeden und Jede, über kulturelle Grenzen und Sprachbarrieren hinweg. Beim Picknick ist auch eine Prämierung für den schönsten gedeckten Tisch vorgesehen. Zu diesem spontanen Erlebnis sind alle Gäste herzlich willkommen! Es stehen Biertische und Bierbänke bereit. Eigene Picknickdecken können gerne mitgebracht werden.



Picknick in Weiß

Foto: Stadt Öhringen

Die Barockgruppe flaniert mit herrschaftlichen Kostümen. Der aus Argentinien stammende Pantomime Pablo Zibes sorgt für gute Unterhaltung. Er wurde bereits mit mehreren Preisen ausgezeichnet und erzählt Geschichten ganz ohne Worte, verständlich für Jeden und Jede, über kulturelle Grenzen und Sprachbarrieren hinweg. Beim Picknick ist auch eine Prämierung für den schönsten gedeckten Tisch vorgesehen. Zu diesem spontanen Erlebnis sind alle Gäste herzlich willkommen! Es stehen Biertische und Bierbänke bereit. Eigene Picknickdecken können gerne mitgebracht werden.

10 Tage kostenlos baden für Kinder und Jugendliche im H₂O – das Strandbad vom 10. bis 20. August

Als Förderoffensive für sicheres Schwimmen, bietet die Stadt Öhringen dieses Jahr drei Förderangebote im Sommer an. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren können vom 10. bis 20. August 2023 zehn Tage kostenlos in das Öhringer Freibad H₂O – das Strandbad.



Vom 10. bis 20. August zahlen im Öhringer Freibad Kinder und Jugendliche keinen Eintritt
Foto: Stadt Öhringen

Weiterhin werden in den letzten drei Sommerferienwochen zusammen mit der DLRG und TSG Öhringen im Hallenbad Intensivschwimmkurse angeboten. An drei Abenden pro Woche haben die Vereine DLRG und TSG Öhringen/Schwimmabteilung die Möglichkeit nach der Freibadschließung in der Zeit von 19.30 bis 20.15 Uhr das gesamte Schwimmerbecken im H₂O – das Strandbad zu Trainingszwecken zu nutzen.

Neu: EC-Kartenzahlung möglich

Neu ist die Möglichkeit zur EC-Kartenzahlung an der Freibadkasse. Die Möglichkeit mit EC-Karte zu bezahlen ist bei der Öhringer Stadtverwaltung bereits an der Zentrale im Rathaus, im Einwohnermeldeamt, in der Stadtbücherei und im Standesamt möglich. Das Freibad H₂O – das Strandbad bietet folgende Attraktionen: Springerbecken, Schwimmerbecken, Spaßbecken (Nichtschwimmer) mit Riesenrutsche, Kinderbecken mit kleiner Rutsche und Wasserspielen. Dazu Massagedüsen, Sprudler und Strömungskanal. Die Becken sind auf ca. 22° C beheizt. Für den Spaßfaktor außerhalb des Wassers wartet ein Spielplatz mit Kletterschiff, Schaukeln und Sandkasten. Eine Rasenliegefläche mit Sandbereich, Beachvolleyball- und Beachsoccerfelder stehen zur Verfügung. Hunger und Durst können im großen Kioskbereich oder dem schönen Biergarten außerhalb des Bades gestillt werden. In unmittelbarer Nähe zum Eingangsbereich befinden sich Abstellmöglichkeiten für Fahrräder sowie über 300 kostenlose PKW-Stellplätze. Mit dem ÖPNV kann das Freibad bequem über die Bushaltestelle „Hallenbad“ erreicht werden.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der städtischen Homepage unter www.oehringen.de/freizeit-tourismus/baeder-und-sauna

Gemälde zur Aktion „Öhringen malt ein Bild“ in der Kulturvilla



Besucher des Hohenloher Genießerdorfs malten dort gemeinsam ein Gemälde, das von „200 Jahre Pferdemarkt“ inspiriert war. Rechts: Aktions-Initiatorin Michaela Badenbach
Foto: pr

Zum Hohenloher Genießerdorf waren Besucherinnen und Besucher aufgerufen, an der Aktion „Öhringen malt ein Bild“ anlässlich „200 Jahre Pferdemarkt“ teilzunehmen. Ideengeber der Aktion waren die städtische Kulturmanagerin Heidrun Südecum und Künstlerin Michaela Badenbach. Das fertige Bild hat seinen Platz im Reit- und Fahrverein Öhringen in Cappel gefunden.

Neuer Hohenloher Perlenradweg eröffnet

Am 28. Juni fand am Startpunkt KULTURa die Eröffnungsfahrt des neuen Hohenloher Perlen Radwegs statt.

Rund 45 Radelnde fanden sich als Pioniere ein.



Rund 45 Radwegpioniere nahmen an der Eröffnungsfahrt des neuen Hohenloher Perlen Radweges am 28. Juni teil
Foto: Stadt Öhringen

Oberbürgermeister Thilo Michler eröffnete stellvertretend für den Tourismusverbund Hohenloher Perlen den neuen „Hohenloher Perlen Radweg“. Bei einer anschließenden Rundfahrt auf 41 Kilometern durch die vier Hohenloher Perlen-Kommunen Öhringen, Bretzfeld, Pfedelbach und Zweiflingen, lernten etwa 45 interessierte Bürgerinnen und Bürger den neuen Weg kennen.

Die Hohenloher Perlen-Geschäftsführerin Linda Matschl freute sich zusammen mit den Tourismusbeauftragten der teilnehmenden Gemeinden über die Fertigstellung: „Wir hatten mit dem neuen Radweg einige Ziele im Auge. Das touristische Schwerpunktthema Radfahren sollte aufgegriffen und die gemeinsame Zusammenarbeit im Tourismus der vier Gemeinden verdeutlicht werden. Deswegen führt die Tour durch die Gemarkung aller vier Gemeinden. Wichtig bei der Routensuche waren ein Bahnanschluss, eine abwechslungsreiche Landschaft mit Feldern, Wiesen, Weinbergen und erfrischenden Gewässern, Sitzgelegenheiten, Einkehrmöglichkeiten, die Einbindung von Selbstvermarktern und die Vermeidung großer Straßen.

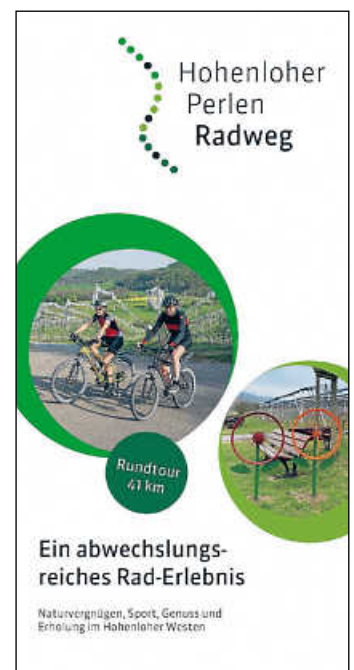
Das ist uns sehr gut gelungen“, freut sich Linda Matschl.

Die Gruppe, bestehend aus E-Bike-Fahrenden und Radlern ohne Unterstützung, genoss bei einem mittleren Tempo die malerische und abwechslungsreiche Landschaft. Bei einer Pausenstation mit Blick ins Brettachtal, konnte man sich zum neuen Weg austauschen. Bereits hier war der überwiegende Tenor, dass man den Hohenloher Perlen Radweg gerne weiterempfiehlt. Er lässt die Radelnden quer durch die Geschichte der Region fahren: In Öhringen entlang der mittelalterlichen Stadtmauer, durch den barocken Hofgarten sowie am römischen UNESCO-Welterbe Limes mit Aussichtsplattform Limes-Blick bei Friedrichsruhe. Die Rundtour passiert einige Spielplätze sowie Einkehrmöglichkeiten.

Der Radweg ist aufgrund der hügeligen Landschaft eher für E-Bike-Fahrende und sportliche Radlerinnen und Radler geeignet. Aber keine Sorge, es gibt auch flache Passagen entlang der Gewässer Brettach und Ohrn.

Für alle, die nicht dabei sein konnten, gibt es Informationen zur Strecke, Beschilderung, GPX-Tracks und einen Flyer auf der Webseite der Hohenloher Perlen: www.hohenloher-perlen.de/lokale-und-regionale-radwege.html

Der Flyer ist auch kostenlos an der Rathauszentrale erhältlich.



Vielen Dank für das schöne 26. Hohenloher Weindorf!



Hohenloher Weindorf mit 25.000 Besuchern erneut großer Publikumsmagnet

Eröffnung am Donnerstag besucherstärkster Tag. Weißweinpreis, Gastropreis, zwei neue Weinschlüsselträger und viel sommerliche Stimmung ziehen Gäste aus ganz Europa und Deutschland nach Öhringen.



Die Öhringer Weinschlüsselträger 2023: Sternekoch Lothar Eiermann mit Biathlet und Vize-Weltmeister Roman Rees (Mitte). Daneben (v. l.) Eberhard Brand, Weinkellerei Hohenlohe, Käthchen von Heilbronn Franziska Maurer, Hohenloher Landrat Dr. Matthias Neth, Hohenloher Weinprinzessin Franziska, Heidrun Südecum vom städt. Kulturteam, Hohenloher Weinprinzessin Victoria, OB Thilo Michler, Hohenloher Weinkönigin Daniela III, Moderatorin Natalie Lumpf
Foto: Stadt Öhringen

Das 26. Hohenloher Weindorf ist nach fünf Tagen am Montagabend zu Ende gegangen. Zwei Weingenossenschaften und 24 Weingüter aus Hohenlohe und Heilbronn schenkten über 200 Weine und Sekte aus. Lokale Gastronomen sorgten für das leibliche Wohl mit Schmankerl aus den heimischen Küchen. Musikacts, wie die beliebte Mundart-Band Annäweech, ließen die Gäste singen, tanzen und mitwippen. Dazu sorgten rund 25.000 Gäste aus nah und fern, zwei neue Weinschlüsselträger, Weißwein- und Gastro-Preise, Junges Weindorf, sommerliches Wetter und viel gute Laune für ein gelungenes Fest. Zudem wurde auf das 50-jährige Jubiläum des Hohenlohekreises mit einer Sonderedition des Weindorf-Weinglases angestoßen.

„Unser Weindorf war mal wieder herrlich“, freut sich Oberbürgermeister Thilo Michler. „So viele tolle Gäste aus der ganzen Welt, eine unverwechselbare Stimmung rund um das Schloss und die geballte Kraft unserer Region, die sich in den herausragenden Weinen, liebevoll zubereiteten heimischen Speisen und der Herzlichkeit der Menschen niederschlägt. Vielen Dank an alle Gäste und Besucher, Wengerter, Gastronomen, Organisatoren und ganz besonders an die Teams an den Ständen, die fünf Tage durchgearbeitet haben. Sie alle haben unser Weindorf erneut zum besten Fest des Jahres gemacht“, freut sich der OB.

Auch der städtische Kultur- und Veranstaltungsleiter David König zieht ein positives Fazit. Er und sein Team organisieren zusammen mit der Weindorfgemeinschaft, dem Zusammenschluss aus den teilnehmenden Weingütern und der Gastronomie, das große Weinfest im Herzen der Stadt. „Alles in allem sind wir sehr zufrieden und glücklich über fünf gelungene Weindorf-Tage. Die neue Umgestaltung mit der Weinlaube am Areal Schloss West kam sehr gut an. Die Besucher haben sich insgesamt besser verteilt. Durch die vielen teilnehmenden Weingüter haben wir eine geschmackvolle Auswahl an edlen Tropfen, die von den Besuchern probiert werden können. Die verliehenen Weißweinpreise für Top-Rieslinge helfen den Gästen bei der Orientierung auf den Weinkarten. Auch unser Gastropreis wertschätzt das Engagement der Gastronomen, die sich jedes Jahr sehr viel Mühe geben, neue Kreationen zum Weindorf zu präsentieren. Diese riesige Vielfalt an Speisen, von vegetarisch bis hin zum ganzen Ochs am Spieß, und die große Weinauswahl vor der malerischen Kulisse von Schloss,

Stiftskirche und Hofgarten sorgen dafür, dass sich in Öhringen alle wohlfühlen und für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas dabei ist“, freut sich David König.

Eberhard Brand, Geschäftsführer der Weinkellerei Hohenlohe, zeigt sich ebenfalls zufrieden. „Das Hohenloher Weindorf in seiner 26. Auflage war wieder ein voller Erfolg. An fünf Tagen strömten tausende, gut gelaunte Weindorfbesucher nach Öhringen und erfreuten sich bei bestem Wetter an herrlichen Weinen, leckeren Speisen und einem abwechslungsreichen Musikprogramm. Die hinreißende Kulisse rund um den Markplatz, dem Schlosshof und im Hofgarten ist einzigartig und geradezu prädestiniert für so eine Glanzveranstaltung. Darauf können wir alle stolz sein.“

Neues Design: Weinschlüssel und Weißweinpreis

„Der Marktplatz war am Eröffnungsabend am Donnerstag noch nie so voll gewesen wie dieses Jahr. Auch zahlreiche überregionale Gäste aus Europa und Deutschland, die aus unseren Partnerstädten oder aus geschäftlichen Gründen bei den Weltmarktführern in Hohenlohe zu Gast waren, gönnten sich einen Weindorfbesuch. Sie sind die beste Werbung für unsere schöne Stadt“, ergänzt David König. Landrat Dr. Matthias Neth und Oberbürgermeister Thilo Michler, sowie die drei Hohenloher Weinheuten und das Käthchen von Heilbronn, sorgten für Prominenz auf der Bühne. Sommelière Natalie Lumpf moderierte versiert und gut gelaunt die Eröffnung. Sie trägt seit 2019 selbst den Öhringer Weinschlüssel. Er garantiert lebenslang kostenlosen Wein auf dem Weindorf.

Dieses Jahr bekamen der sympathische Vize-Weltmeister und Biathlet Roman Rees und der langjährige Wald- und Schlosshotel Friedrichsruhe Sternekoch und Gastropreis-Jurymitglied Lothar Eiermann den Öhringer Weinschlüssel. Dieser wurde erstmalig aus heimischem Rebenholz von einem lokalen Designer-Duo gestaltet. Sie gestalteten auch den neuen Weißweinpreis: einen filigranen Leuchtkasten mit einer Weinrebe. Roman Rees trug sich anschließend in das Goldene Buch der Stadt ein.

Gastro-Preis und 24. Weißweinpreis

Bei dem diesjährigen Gastro-Preis ging in der Kategorie „Imbiss“ die begehrte Plakette an die Bäckerei Discher für das herzhaft und mit feurigem Pfeffer garnierte Weindorf-Steckenpferdle. Jury-Mitglied Lothar Eiermann bescheinigte Sinzinger's Krone für den „Würfel vom Boeuf de Hohenlohe“ in der Kategorie „Gutbürgerlich“ Topnoten. „Das Gericht war sternewürdig“, so Lothar Eiermann. Ausgezeichnet wurden auch Rieslinge. Der Weißweinpreis ging an vier Selbsterzeuger. Drei der Preisträger kommen aus Bretzfeld.

Auch das Junge Weindorf am Freitag- und Samstagabend freute sich über viele gut gelaunte Besucher. Die großzügige Location im Hofgartenrondell und der Fokus auf ein junges Publikum sorgten für beschwingte Atmosphäre und viele großartige Stimmungsfotos, die bei der Stadtverwaltung über den städtischen Instagramkanal eingingen.

Das nächste 27. Hohenloher Weindorf findet vom 4. bis 8. Juli 2024 statt.

Die Gewinner des Weißweinpreises

Gruppe 1

1. Gebrüder Weibler 2022 Kleiner Ochs Riesling trocken QbA
2. Weingut G.A. Heinrich 2022 Riesling trocken „Grashüpfer“
3. Weingut Ungerer, 2022 Heuholzer Dachsteiger Riesling Kabinett trocken

Gruppe 2

1. Heinz J. Schwab, 2021 Riesling feinherb, Rock
2. Ökoweingut Stutz, 2022 Riesling Gutswein
3. Weinkellerei Hohenlohe, 2022, Fürstenfass Riesling QW halbtrocken

Gruppe 3

1. Schneckenhof Weingut Müller, 2021 Riesling trocken „Barrique“
2. Weingut Fürst Hohenlohe Oehringen, 2020 Verrenberger Verrenberg Riesling GG trocken
3. Weingut Wolfgang Mai, 2022 Riesling Spätlese trocken

Gruppe 4

1. Weingut Drautz-Able, 2017 Riesling Spätlese Goldkapsel VDP
2. Schneckenhof Weingut Müller, 2022 Riesling edel & süß
3. Weinkellerei Hohenlohe, 2022 Fürstenfass Riesling Spätlese

Gewinner Gastro-Preis „Ausgezeichnet Regional“

Kategorie „Gutbürgerlich“: Sinzinger's Korne mit dem Würfel vom Boef de Hohenlohe, Meerettich-Schmand, rote Beete, Pflücksalat und Petersilienkartoffeln.

Kategorie „Imbiss“: Bäckerei Discher mit dem herzhaften Weindorf-Steckenpferdle.

STADTRADELN 2023: 206.818 Kilometer für Öhringen

Das vorläufige Endergebnis beim STADTRADELN steht



Das STADTRADELN 2023 ist zu Ende

Foto: Stadt Öhringen

Satte 206.818 Kilometer wurden Stand 12. Juli in Öhringen klimafreundlich auf dem Rad zurückgelegt. 931 registrierte Teilnehmende, 828 aktive Radelnde und 63 Teams legten sich mächtig für die Große Kreisstadt und das Klima ins Zeug. 33 Tonnen CO₂ wurden vermieden. Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben, für dieses großartige Ergebnis!

Bis Sonntag, 16. Juli läuft noch der Nachtragungszeitraum. Dabei können vergessene Kilometer nachgetragen werden. Wer dieses Jahr Kilometerkönig und bestes Team in Öhringen wurde, und ob Öhringen den Titel als kilometerstärkste Kommune im Hohenlohekreis zum dritten Mal verteidigen konnte (danach sieht es mit diesem großartigen Ergebnis aus), wird am 17. Juli auf der Homepage www.oehringen.de veröffentlicht.

Am Dienstag, 25. Juli werden um 17 Uhr vor der KULTURa die besten Teams und die besten Radelnden von Oberbürgermeister Thilo Michler prämiert. Danach folgt um 17.30 Uhr die Gemeinderatssitzung, in der das neue Öhringer Mobilitätskonzept beschlossen wird.

Alle STADTRADELN-Ergebnisse sind online unter www.stadtradeln.de/oehringen zu finden.

Klausurtag Team Jugendförderung

Zwei Tage voll neuer Eindrücke und Erfahrungen für das Team Jugendförderung im Zuge der Klausurtag am 13. und 14. Juni in Ellwangen

Auf dem Programm stand eine Schulung zu verschiedenen Themen der Schulsozialarbeit, wie Haltung, verschiedene Modelle der Schulsozialarbeit und Einzelfallarbeit. Durchgeführt wurde die Schulung von dem neuen städtischen Jugendreferenten Stefan Möhler, der in der Vergangenheit Einführungskurse in die Schulsozialarbeit über das Diakonische Werk Württemberg gab.

Am zweiten Tag gab es einen gemeinsamen Austausch mit dem siebenköpfigen Team des Jugendzentrums Ellwangen.



Das Öhringer Team Jugendförderung

Foto: Stadt Öhringen

Eine große Gemeinsamkeit mit Ellwangen besteht darin, dass im Rahmen der Landesgartenschau 2026 ein Neubau geplant ist, der nach der LaGa wie auch 2016 der Öhringer Landkreispavillon, als Jugendzentrum genutzt werden soll. Zurzeit ist das Jugendzentrum deshalb behelfsmäßig in einer ehemaligen Waffenkammer der Bundeswehr untergebracht.

In dem Jugendzentrum gibt es eine Vielzahl an Räumen, z.B. eine Kreativwerkstatt, eine Holzwerkstatt, ein Proberaum, ein Raum für Konzerte und vieles mehr. Ein Highlight war der Escaperoom, den Jugendliche zusammen mit den Betreuern selbst gebaut haben und den das Öhringer Team gemeinsam meisterte. Mit viel „Manpower“ ermöglichen die Mitarbeiter im Jugendzentrum Ellwangen ein vielfältiges Angebot für Kinder und Jugendliche. Alles in allem war es eine spannende Runde mit wertvollen gegenseitigen Inputs für die Gestaltung der Jugendarbeit.

Vor den Sommerferien „noch schnell“ erledigen: Bitte buchen Sie Termine im Rathaus

Ab Ende Juli stehen die Sommerferien an und der eine oder andere Termin soll vor der Reisezeit noch „mal eben schnell“ erledigt werden. Da das Arbeitsaufkommen vor den Ferien im Öhringer Rathaus und dem Einwohnermeldeamt erfahrungsgemäß hoch ist, bittet die Stadtverwaltung um eine rechtzeitige Online-Terminvereinbarung für das Einwohnermeldeamt (und Standesamt) unter www.oehringen.de. Sie können sich auch telefonisch oder über E-Mail beim zuständigen Amt für Ihre Angelegenheit anmelden. Sie finden die Ämter und Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter ebenfalls online aufgelistet unter www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/mitarbeiter

Bitte informieren Sie sich auch in diesem Zuge, welche Unterlagen für den Termin notwendig sind. Die Stadtverwaltung bittet auch um Pünktlichkeit, so können die Aufgaben effizient und zügig erledigt werden. Auch bitten wir um Verständnis für etwaige Wartezeiten, wenn kein Termin vereinbart wurde. Vielen Dank!

Die Öhringer Stadtverwaltung wünscht Ihnen eine schöne Sommerzeit und erholsame freie Tage.

Neu: Terminbuchung für Samstagstraungen in 2023 online möglich

Bitte Anmeldefristen und Zuständigkeiten beachten!

Mit dem prächtigen Hofgarten und dem historischen Landschaftszimmer im Schloss bietet Öhringen eine besonders romantische Kulisse zum Heiraten. Trauungen finden grundsätzlich freitags um 10 Uhr, 10.30 Uhr und 11 Uhr statt. An ausgewählten „Tausamstagen“ sind auch Eheschließungen gegen eine Gebühr von 225 Euro möglich. Die Termine für die Tausamstage können ab sofort online gebucht werden.



Termine für Samstagstraungen sind neu online buchbar

Foto: pixabay

Über die städtische Homepage www.oehringen.de stehen unter der Rubrik „Online-Termine Standesamt“ derzeit folgende Termine zur Verfügung:

19. August, 23. September, 7. Oktober, 21. Oktober 2023.

Nach der Buchung wird direkt eine automatische Terminbestätigung verschickt. Sie enthält ebenfalls die Bankdaten zur Überweisung der Gebühr von 225 Euro. Diese Anzahlung wird vollständig mit den für die Trauung anfallenden Gebühren verrechnet und dient lediglich als Pfand vorab. „Leider ist diese Anzahlung notwendig, da wir immer öfter Termine mit Heiratswilligen vereinbaren, diese dann jedoch nicht mehr von den Paaren abgesagt werden. Das bedeutet dann nicht nur für uns einen Aufwand, sondern ist auch sehr ärgerlich für die Paare, die gerne an diesem Datum bei uns geheiratet hätten“, sagt der städtische Sachgebietsleiter im Standesamt Felix Keim. Nachdem die Gebühr überwiesen und von der Stadtkasse verbucht wurde, erhalten die Heiratswilligen eine endgültige Terminbestätigung per E-Mail.

Die Reservierung erlischt, sofern die Anmeldungsunterlagen nicht spätestens zwei Monate vorher im Standesamt Öhringen eingehen bzw. sich die zukünftigen Eheleute nicht spätestens zwei Monate vorher bei der Stadtverwaltung gemeldet haben. Dazu wird eine Stornogebühr in Höhe von 100 Euro fällig. Neu ist seit diesem Jahr, dass auch nicht in Öhringen gemeldete Personen in der Großen Kreisstadt an einem Samstag heiraten können.

Fristen zur Anmeldung der Eheschließung

Für die Eheschließung wird aber nicht nur ein Hochzeitstermin benötigt. Die Hochzeit muss ebenfalls beim zuständigen Standesamt angemeldet werden, welches die rechtlichen Voraussetzungen dafür im Vorfeld prüft. Die gültige Anmeldung der Eheschließung ist daher Voraussetzung für den Hochzeitstermin. Diese Anmeldung kann frühestens sechs Monate und soll spätestens zwei Monate vor dem Eheschließungsdatum erfolgt sein. Hierbei fallen weitere Gebühren an. Zuständig hierfür ist das Standesamt am Wohnsitz. Falls das Paar unterschiedliche bzw. mehrere Wohnsitze hat, kann unter den zuständigen Standesämtern gewählt werden.

Bitte beachten Sie

Die Vorlaufzeit für eine Anmeldung unterscheidet sich nach Standesamt, Geburtsort und Staatsangehörigkeit. Falls beide Heiratswilligen ausschließlich deutsche Staatsangehörige sind und die rechtlichen Voraussetzungen der Eheschließung beispielsweise von der Stadt Öhringen geprüft werden (Wohnsitz in Öhringen), bittet das Öhringer Standesamt, sich spätestens sechs Monate vor dem Hochzeitsdatum mit dem Standesamt in Verbindung zu setzen, damit alle nötigen Unterlagen rechtzeitig angefordert und vorbereitet werden können. Sollte einer der zukünftigen Eheleute eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen oder im Ausland geboren worden sein, setzen Sie sich am besten gleich mit dem zuständigen Standesamt in Verbindung. In Einzelfällen, je nach Land, kann es zu einem sehr langen Vorverfahren kommen. Bitte erkundigen Sie sich hierzu vor der Terminreservierung bei Ihrem zuständigen Standesamt.

Kontakt

Das Öhringer Standesamt ist über die E-Mail-Adresse standesamt@oehringen.de zu erreichen.

Öhringer Wochenmarkt

Vierte Auflage „Musik auf dem Wochenmarkt“

Bis Ende Juli jeweils samstags ab 10 Uhr

Die beliebte Musik auf dem Wochenmarkt ist am 3. Juni gestartet. Mit wechselnder Besetzung wird seitdem der samstägliche Einkauf auf dem Wochenmarkt ab 10 Uhr musikalisch umrahmt. Verweilen Sie bei einem bunten Musik-Programm und genießen Sie die Atmosphäre in der Öhringer Innenstadt. Der Standort für die Musiker wird wie gewohnt am Brunnen sein. Die Aktion läuft bis zum 29. Juli 2023.

Programm (10 bis 12.30 Uhr):

15.07.23 Miriam Martin, Stefan Buchholz, Jan Martin, Sarah Hank-Paidar

22.07.23 Martin Herrmann, Reinhold Mathuni, Roland Hank

29.07.23 Jan Martin, Angelika Ullrich, Stefan Buchholz, Roland Hank, Sarah Hank-Paidar



Musik auf dem Wochenmarkt 2023

Foto: pr

„Experimental Painting“/

Experimentelles Malen auf dem Wochenmarkt

Samstag, 15.07. von 10 bis 12 Uhr: Die Künstlerin Olga Manilov wird den Wochenmarkt, zur schon vorhandenen musikalischen Umrahmung, mit Mitmachaktionen und der Präsentation eigener Werke künstlerisch unterstreichen.

Malen Sie mit und erkunden Sie Ihre Experimentierfreudigkeit. Auf dem Öhringer Wochenmarkt lädt die Künstlerin Olga Manilov Interessierte ein, sich künstlerisch auszuprobieren. Keine Vorkenntnisse nötig.

„Bei meinen Workshops kann man persönliche Emotionen, Gefühle und Ideen als pure Energie auf der Leinwand ausleben. Man braucht dazu keine künstlerischen Kenntnisse, sondern Mut zum Experimentieren

und Bereitschaft, den Zufall zu akzeptieren. Im Mittelpunkt meiner Kreationen steht Liebe zum Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien. Das Interessante ist die Intoleranz dieser. Es werden außergewöhnliche Texturen auf der Oberfläche erzeugt, die mit Absicht kaum zu malen sind. Zur Verwendung kommen natürliche Materialien wie Marmormehl, Kalkstein, Sand, Champagnerkreide, Schellack, Naturpigmente und viele andere. Jeder von ihnen hat seinen eigenen Charakter und lebt nach eigenen Regeln, die ich akzeptieren muss“, sagt die Künstlerin.

Im Vordergrund stehen Strukturen, die aus unterschiedlichen Materialien hergestellt werden. Die Farbe wird aus Naturpigmenten gemischt. Es wird geschüttet, gespachtelt, getropfelt, geschabt und geschichtet. Dabei werden klassische Künstler- mit Baumaterialien kombiniert. Es geht um die intuitive Malerei, bei der man wieder zu seiner Lebensfreude, kindlicher Neugier oder vielleicht zu neuen Kräften wiederfindet. „Das Spannende ist das Unvorhersehbare – alles ist nicht so, wie es scheint und alles ist möglich“, sagt die Künstlerin.



Künstlerin Olga Manilov Foto: pr

Führungen in Öhringen

Nachtwächterführungen in Öhringen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachtspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günther Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

Nächste Termine:

- 1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (2. August)**
 - 3. Mittwoch im Monat bei Günter Patzelt, 20 Uhr, ab Marktplatz (19. Juli)**
- Dauer: 90 Minuten
 - Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
 - Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachtwächter oder bei der Tourist-Info gebeten.

Nachtwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachtwächter Günter Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events), Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de

Kostenlose öffentliche Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen finden ohne Gebühr von Mai bis Oktober jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat statt. So können auch Einzelpersonen, Tagesgäste oder spontane Besucher in den Genuss einer Führung kommen.

Uhrzeit: Beginn jeweils um 14:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten

Treffpunkt Rathauseingang, Marktplatz 15

Gebühr: kostenlos

Max. Gruppenteilnehmer 25 Pers.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führungen finden bei jedem Wetter statt.

Weitere Informationen: Telefon: 07941 68-118 (Tourismus)

E-Mail: tourist@oehringen.de

Stellenausschreibungen



Werde Stadt-Azubi!

Suchst du (m/w/d) einen interessanten, vielseitigen Ausbildungsplatz? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung als

- Bachelor of Arts – Public Management-Einführungspraktikum
- Verwaltungsfachangestellte*r
- Bauzeichner*in
- Kaufmann*frau für IT-Systemmanagement
- Erzieher*in
 - Berufskolleg 1. Jahr
 - Praxisintegrierte Ausbildung
 - Anerkennungsjahr 4. Jahr
- Fachangestellte*r für Bäderbetriebe
- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
- Fachkraft für Abwasserversorgung
- Bundesfreiwilligendienst

Bist du interessiert? Dann freuen wir uns über deine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und dem letzten Schulzeugnis an die Stadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen oder per E-Mail an bewerbungen@oehringen.de. Wenn du noch weitere Informationen benötigst oder Fragen hast, darfst du dich gerne an Michaela Mugele, Tel. 07941 68-127 wenden oder unter www.oehringen.de > Karriere > Ausbildung.

www.oehringen.de



Verwaltungs- mitarbeitende gesucht!

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- Leiter*in der Kämmerei, Fachbedienstete*r für Finanzwesen
- Leiter*in des Haupt- und Personalamtes
- Sachbearbeiter*in Gebäudemanagement
- Sachbearbeiter*in Stadtkämmerei in Voll- oder Teilzeit
- Sachbearbeiter*in Rechnungsprüfungsamt in Teilzeit
- Sachbearbeiter*in Werbung und Marketing in Teilzeit
- Sachbearbeiter*in Kultur und Veranstaltungen in Teilzeit
- Sachbearbeiter*in Wirtschaftsförderung in Teilzeit

Weitere Infos zur Großen Kreisstadt Öhringen als Arbeitgeber unter www.oehringen.de > Karriere > Stellenangebote. Bewerben Sie sich bei der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen. Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an bewerbungen@oehringen.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Mugele, Tel. 07941 68-127, gerne zur Verfügung.

www.oehringen.de



Mitgestalten!

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- Fachangestellte*r für Bäderbetriebe/Rettungsschwimmer*in
- Baubetriebshofleiter*in – gärtnerischer Bereich
- Gärtner*in beim Baubetriebshof
- Gas- und Wasserinstallateur*in/Heizungsbauer*in beim technischen Dienst
- Reinigungskraft im Rathaus in Teilzeit

Weitere Infos zur Großen Kreisstadt Öhringen als Arbeitgeber unter www.oehringen.de > Karriere > Stellenangebote. Bewerben Sie sich bei der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen. Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an bewerbungen@oehringen.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Mugele, Tel. 07941 68-127, gerne zur Verfügung.

www.oehringen.de

Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
14.07.	90	Zwetzich, Marija	Öhringen
14.07.	80	Göltenboth, Rolf	Öhringen
14.07.	70	Schuster, Peter	Cappel
15.07.	85	Maurer, Renate	Öhringen
15.07.	80	Friedmann, Karin	Ohrnberg
16.07.	85	Neuwirth, Edwin	Ohrnberg
16.07.	70	Kolodziejczyk, Kristof	Öhringen
16.07.	70	Fink, Sieglinde	Ohrnberg
16.07.	70	Corigliano, Rosemarie Waltraud	Cappel
18.07.	70	Bombicki, Christine	Öhringen
19.07.	75	Rüdele, Werner	Ohrnberg
20.07.	75	Uhlmann, Gottfried	Cappel
20.07.	70	Koberski, Georg Johann	Öhringen
20.07.	70	Recker, Dumitru	Öhringen
21.07.	90	Stanek, Gerhard	Öhringen
22.07.	80	Tröster, Margarete	Öhringen
22.07.	70	Kreuzer, Wolfgang	Öhringen
23.07.	75	Kondrov, Nina	Öhringen
24.07.	85	Rein, Fritz	Öhringen
24.07.	85	Roth, Erna	Öhringen
24.07.	70	Wolner, Halina	Öhringen
24.07.	70	Troppmann, Ludmilla	Öhringen
25.07.	70	Birst, Waldemar	Schwöllbronn
25.07.	70	Hochgraeber, Kornelia	Verrenberg
26.07.	75	Heinrich, Leonid	Öhringen
27.07.	70	Rusitschka, Siegfried	Öhringen



Eheschließungen

07.07.2023 Julia Ragutzke, geb. Jörke und Tim Ragutzke



Ehejubilare

20.07. **Goldene Hochzeit**
Werner und Marianne Dietz, Michelbach
27.07. **Goldene Hochzeit**
Wilhelm und Doris Cornelius, Öhringen



Sterbefälle

29.06.2023 Sabrina Christine Ritzel geb. Bohm
30.06.2023 Tamara Borosch geb. Ockert
01.07.2023 Marta Recker geb. Rochus
06.07.2023 Gerhard Wolf-Dieter Henker
09.07.2023 Martha Scheufler geb. Bechle
10.07.2023 Dieter-Jürgen Gurr
11.07.2023 Rolf Nonnenmacher



Landesseniorentag 23 in Mannheim auf der BUGA



Die Öhringer Stadtsenioren waren auf der BUGA in Mannheim beim Landesseniorentag
Foto: pr

Der Landesseniorenrat hatte zum Landesseniorentag 2023 auf die BUGA23 eingeladen, Thema „Wohnen und Leben im Alter“. Die Fahrt mit ermäßigtem Eintritt war so attraktiv, dass die Anmeldungen die Zahl der zur Verfügung stehenden Busplätze weit übertrafen. Leider konnten nicht alle mit.

Zum Einsteigen regnete es in Strömen, aber das konnte der BUGA und unseren Gärten nur gut tun. Wir wurden ja auch direkt zum Eingang des Spinelli Parks gefahren. Dort war auch die Hauptbühne mit Begrüßungsworten vom Landesvorsitzenden Prof. Dr. Hammer und dem Vortrag von Professor Dr. Wahl und Comedy mit Herrn Hämmerle. Außerdem gab es einen Infomarkt mit vielfältigen Informationen zum Thema „Wohnen und Leben im Alter“. Aber es gab ja auch die BUGA mit vielen Attraktionen! Der erste Teil war das umgestaltete Kasernengelände der US-Spinelli-Barracks. Das Thema Nachhaltigkeit steht hier im Vordergrund: klima-angepasste Pflanzen und Bäume, die später ins Stadtgebiet verpflanzt werden. Und auch die Floristik in der U-Halle war den Themen Umwelt, nachwachsende Rohstoffe und Klimaveränderung gewidmet. Später soll das Gebiet – anders als der Neckarbogen in HN – nicht zu sehr bebaut werden, damit eine Kaltluftschneise für die Innenstadt geschaffen wird. Mit einem Solar-Bus konnte man durch das Gelände fahren. Der andere Teil der BUGA ist der Luisenpark, der 1975 schon einmal Schauplatz der Bundesgartenschau war. Mit der Seilbahn gelangt man in 8 Minuten über Kleingartenanlagen und den Neckar in diesen wunderschönen Park. Da sind geschwungene Wege, modellierte Landschaften, Pflanzenschauhäuser, Tiere, Störche und Pinguine, die Seerostenterrassen und die Gondolettas – seilgeführte Boote mit leuchtend gelben Dächern. Über 12.000 Schritte haben manche unserer SeniorInnen da zurückgelegt. Leider hat das mit den Essensgutscheinen nicht so gut geklappt, Das tut uns leid. Aber trotzdem war es doch ein schöner Tag - oder? Dem Landesseniorenrat sei Dank!

– Anzeigen –



**BENUTZE DEN
MÜLLEIMER
DENKT AN DIE
UMWELT**

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus



Notdienste

Apotheken-Notdienste

15.07.2023

Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach
Tel. 07941 - 31 80
Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheim
Tel. 06294 - 4 21 00

16.07.2023

Bahnhof-Apotheke Öhringen
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 85 84
Comburg Apotheke Künzelsau
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 84 90

17.07.2023

Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg
Tel. 07947 - 9 43 40 50

18.07.2023

Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41,
74243 Langenbrettach (Brettach)
Tel. 07139 - 45 22 33
Hohenlohe-Apotheke Künzelsau
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 9 10 90

19.07.2023

Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ.
Tel. 07942 - 5 50
Bach-Apotheke Assamstadt
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt
Tel. 06294 - 4 20 70

20.07.2023

Schloss-Apotheke Ingelfingen
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen
Tel. 07940 - 5 05 93 31

21.07.2023

Hirsch-Apotheke Öhringen
Marktplatz 3, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 24 04
Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstraße 15, 74677 Dörzbach
Tel. 07937 - 99 00 50

22.07.2023

Post-Apotheke Bretzfeld
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld
Tel. 07946 - 9 16 60
Johannes-Apotheke Künzelsau
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 82 12

23.07.2023

Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 3 94 04
Kilian-Apotheke Mulfingen
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst
Tel. 07938 - 99 00 99

24.07.2023

Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 82 64
MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 93 11 40

25.07.2023

Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell
Tel. 07944 - 94 00 58
26.07.2023
Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell
Tel. 07944 - 94 00 58

26.07.2023

Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot
Tel. 07945 - 94 00 91
Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11
74214 Schöntal, Jagst (Kloster)
Tel. 07943 - 22 82

27.07.2023

Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 23 21
Kochertal-Apotheke Braunsbach
Marktplatz 3, 74542 Braunsbach, Württ.
Tel. 07906 - 86 38

28.07.2023

Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach
Tel. 07941 - 31 80
Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheim
Tel. 06294 - 4 21 00



Feuerwehr

Abnahme Leistungsabzeichen in Michelbach



Foto: Feuerwehr Öhringen

Am 7.7. und 8.7.2023 war es so weit. Nach drei Monaten intensivem Üben fand die Abnahme des Leistungsabzeichens der Feuerwehren bei der Abteilung Ost in Michelbach statt. Das Leistungsabzeichen wird in 3 Kategorien unterschieden: Bronze, Silber und Gold. Es werden jeweils verschiedene Themen wie z.B. die Rettung von Personen, den Aufbau eines Löschangriffs oder auch den Aufbau eines Schaumangriffs verlangt. Die Anforderungen an Tempo und Fehlerfreiheit steigen mit der jeweiligen Stufe des Abzeichens an. Die wiederum bauen aufeinander auf, so dass für Gold in den Jahren davor erst Bronze und Silber erfolgreich absolviert werden muss.

Aufgrund der Vielzahl an Teilnehmern wurde bereits freitags mit der Abnahme begonnen. Am Samstag waren dann die weiteren Abnahmen zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr. In allen 3 Kategorien nahmen auch die Kameradinnen und Kameraden aus Öhringen teil. Eine Gruppe besteht aus neun Feuerwehrangehörigen. Da keine komplette Gruppe gestellt werden konnte, wurde die Abnahme gemischt mit Pfedelbach, Neuenstein, Mainhardt und Hütten durchgeführt. Dadurch wird der Zusammenhalt zwischen den einzelnen Feuerwehren gestärkt und weiter ausgebaut.

Die Bewirtung an den beiden Abnahmetagen wurde von der Abteilung Ost übernommen.

Hierfür vielen Dank für den tadellosen Ablauf und für die vielen interessierten Zuschauer.



Sonstige Institutionen

Apotheken sind wichtig für Gesundheitsversorgung im Ländlichen Raum

Apotheken sind ein wichtiger Pfeiler der Gesundheitsversorgung im Ländlichen Raum. Im Rahmen einer Fachveranstaltung zum Update des Gutachtens zur Qualität der Arzneimittelversorgung haben die Minister Peter Hauk und Manne Lucha zusammen mit der Fachöffentlichkeit die Ergebnisse des Gutachtens erörtert.

„Damit die medizinische wie auch pflegerische Versorgung in den ländlichen Räumen gut gelingen kann, ist eine flächendeckende Versorgung mit Medikamenten und pharmazeutischen Leistungen unabdingbar.“

Apotheken stellen nicht nur die Verfügbarkeit von Arzneimitteln sicher, sie gewährleisten auch einen niedrigschwelligen Zugang zu persönlicher Beratung und Information bei Gesundheitsfragen und leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Daseinsvorsorge im Ländlichen Raum“, sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) und Vorsitzende des Kabinettsausschusses Ländlicher Raum, Peter Hauk, am 26. Juni 2023 in Stuttgart, anlässlich der digitalen Fachveranstaltung zum Gutachten zur Qualität der Arzneimittelversorgung durch Apotheken im Ländlichen Raum.

Das Gutachten wurde auf Beschluss des Kabinettsausschusses Ländlicher Raum in Auftrag gegeben und vom Institut für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle Versorgung des Universitätsklinikums Tübingen in Zusammenarbeit mit der Rebmann Research GmbH durchgeführt.

Menschen in ländlichen Regionen sind auf Apotheken angewiesen

„Die Versorgung der Menschen im Ländlichen Raum durch Präsenzapotheken ist unabdingbar. Die Menschen in ländlichen Regionen sind darauf angewiesen, in erreichbarer Distanz eine Apotheke vorzufinden. Dabei geht es nicht nur um den reinen Bezug von Arznei- und Hilfsmitteln, sondern vor allem auch um die persönliche Beratung, Betreuung und Information.

Wie in Pandemiezeiten leisten tagtäglich Apothekerinnen und Apotheker schon seit Längerem einen ganz entscheidenden deeskalierenden Beitrag, um möglichst alle Patientinnen und Patienten trotz Lieferengpässen in ausreichendem Maß mit den erforderlichen Arzneimitteln zu versorgen. Ohne die Apotheken wäre eine schnelle und ausreichende Versorgung in dieser Situation gar nicht vorstellbar. Es ist daher unser erklärtes Ziel, eine wohnortnahe Gesundheitsinfrastruktur sicherzustellen“, sagte der Minister für Soziales, Gesundheit und Integration, Manne Lucha.

Die Apothekendichte hat in den vergangenen 20 Jahren bundesweit abgenommen. Auch in Baden-Württemberg ist ein Rückgang der Apothekenzahlen zu verzeichnen. Eine Apotheke versorgt mittlerweile über 5.000 Menschen, Tendenz steigend. „Im Augenblick kann trotz des Rückgangs der Apothekenzahlen keine klare Unterversorgung festgestellt werden. Da aber gerade die am dünnsten besiedelten Landkreise einen hohen Anteil an älteren Einwohnern haben, ist der Versorgungsbedarf dort größer. Darüber hinaus sind die Wegzeiten in den ländlichen Räumen bei Nacht und an den Wochenenden oftmals weiter als in den Städten. Gleichzeitig haben bestehende Apotheken häufig Schwierigkeiten, die Nachfolge zu sichern“, erklärte Minister Peter Hauk.

Best-Practice-Beispiele mit innovativen Lösungen im Bereich der Apothekenversorgung

Im Rahmen des digitalen Fachforums haben die Minister Peter Hauk und Manne Lucha zusammen mit der interessierten Fachöffentlichkeit die Ergebnisse des Gutachtens zur Qualität der Arzneimittelversorgung durch Apotheken im Ländlichen Raum erörtert. Diese dienen als Grundlage für anknüpfende Diskussionen und zur Identifizierung von Handlungsbedarf zur weiteren Sicherstellung der Versorgung mit Arzneimitteln.

Darüber hinaus wurden spannende Best-Practice-Beispiele vorgestellt, die innovative Lösungen im Bereich der Apothekenversorgung aufzeigen und zum Nachahmen anregen. In Kleingruppen hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, zu ausgewählten Themenschwerpunkten intensiv zu diskutieren und Erfahrungen, Ideen und Anregungen einzubringen.

„Wir nutzen die Veranstaltung, um gemeinsam in den Dialog zu treten. Denn nur durch gemeinsame Anstrengungen können wir die medizinische Versorgung in den ländlichen Räumen flächendeckend gewährleisten. Dazu gehören unter anderem die Schaffung attraktiver Arbeitsbedingungen sowie die regionale Unterstützung bei der Nachwuchssuche“, betonte Minister Peter Hauk.

Kabinettsausschuss Ländlicher Raum

Kabinettsausschüsse sind bedeutende Instrumente der Landesregierung, um zentrale, ressortübergreifende und komplexe Fragestellungen zu bearbeiten. Im Zentrum des Kabinettsausschusses Ländlicher Raum steht das Staatsziel der Förderung

von gleichwertigen Lebensverhältnissen, Infrastrukturen und Arbeitsbedingungen im gesamten Land. Dieser Verfassungsauftrag soll mit dem Kabinettsausschuss mit Leben gefüllt werden.

Zur Umsetzung dieses Zieles schlägt der Kabinettsausschuss dem Ministerrat erforderliche Maßnahmen vor oder legt diese im Rahmen seines Aufgabenbereiches fest. Hierzu gehören beispielsweise die Vergabe von Modellprojekten, die Entwicklung zukunftsweisender Konzepte, das Anstoßen von Bundesratsinitiativen oder das Einsetzen von interministeriellen Arbeitsgruppen auf Arbeitsebene zur Bearbeitung von Einzelthemen. Mit dem im November 2021 erneut konstituierten Kabinettsausschuss Ländlicher Raum setzt die Landesregierung die erfolgreiche Arbeit des ressortübergreifenden Gremiums aus der vergangenen Legislaturperiode fort.

(Quelle: Landesregierung, 26.06.2023)

Gesundheitsversorgung im Hohenlohekreis

Gemeinsame PRESSEMITTEILUNG zum Kreistagsbeschluss am 26.06.2023

Der Hohenlohekreis, die Stadt Künzelsau und die BBT-Gruppe haben jetzt den Weg frei gemacht für die zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung im Hohenlohekreis. Bei der Kreistagssitzung am 26. Juni stellten Landrat Dr. Matthias Neth und der Geschäftsführer der BBT-Gruppe Matthias Warmuth die Ergebnisse der Gespräche der drei Partner vor. Danach wird die Stadt Künzelsau das ehemalige Krankenhausareal in der Kreisstadt inklusive der Psychiatrischen Tagesklinik und des Ärztehauses mediKÜN mit Wirkung zum Januar 2024 übernehmen. Ausgenommen bleiben die beiden Gebäude „Am Rösleinsberg“, von denen eines für das neue Hospiz St. Elisabeth umgebaut wird. Der Kreistag stimmte dem Vorhaben mit großer Mehrheit zu.

Statement Landrat Dr. Neth:

„Mit einem Verkauf des Krankenhausareals an die Stadt Künzelsau hat die Stadt die Möglichkeit, das ehemalige Krankenhaus und das gesamte Gelände im Rahmen ihrer Stadtentwicklung zu gestalten. Das bisher von der Hohenloher Krankenhaus gGmbH betriebene Ärztehaus mediKÜN, das 2021 in Betrieb gegangene Medizinische Versorgungszentrum (MVZ), das weiterhin in der Trägerschaft der Hohenloher Krankenhaus gGmbH verbleibt und die Psychiatrische Tagesklinik bieten Künzelsau eine gute Ausgangslage für weitere Entwicklungen vor allem im haus- und fachärztlichen Bereich. Ich freue mich, dass die Stadt Künzelsau die Chance nutzt, das Gelände in ihrem Sinne weiter zu entwickeln.“

Statement Bürgermeister Stefan Neumann:

„Für die Stadt Künzelsau und ihren Mittelbereich ist die Gesundheitsversorgung für die Zukunft ein entscheidender Standortfaktor. Ich danke dem Kreistag für das klare Votum, das Areal in der Innenstadt an die Stadt Künzelsau zu verkaufen. Der Gemeinderat wird in seiner Sitzung am 18. Juli 2023 entscheiden. Unser Ziel ist der Erhalt und der Ausbau von medizinischen und gesundheitsnahen Dienstleistungen in den Gebäuden und auf dem Gelände des ehemaligen Krankenhauses. Die sich ergebenden Chancen wollen wir nutzen und sehen erhebliches Potenzial. Der Bestand an Mietern und die Gespräche mit am Gesundheitsstandort Interessierten bestärken uns in unserem Vorgehen. Zur Sicherung der Rechte der Stadt hat der Gemeinderat Änderungen im Baurecht eingeleitet und eine Veränderungssperre für das Areal beschlossen. Nun wird nach der Gemeinderatsentscheidung, die Arbeit hieran fortgesetzt und die Planung für neue und ergänzende Nutzungen konkretisiert. Ich danke dem Landrat, Kreistag und der BBT Gruppe für die vertrauensvolle Abstimmung im Vorfeld dieser für uns wichtigen Entscheidung.“

Statement BBT-Gruppe: „Wir freuen uns sehr, dass die politischen Mandatsträger im Kreis mit der heutigen Entscheidung im Kreistag das gemeinsam gefundene Konzept unterstützen“, unterstrich auch Matthias Warmuth. Der Geschäftsführer der BBT-Gruppe dankte den Verantwortlichen im Kreis sowie der Stadt Künzelsau mit Bürgermeister Stefan Neumann für die konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Wochen und Monaten.

„Um den komplexen Herausforderungen im Gesundheitswesen begegnen zu können, ist die vernetzte Versorgung von Krankenhäusern, niedergelassenen Ärzten in Praxen und MVZ sowie darüber hinaus mit Seniorenzentren und dem Hospiz grundlegend. „Dafür braucht es tragfähige Partner, die zusammen für die Menschen passende und notwendige Angebote schaffen.“

Für das Gebäude „Am Rösleinsberg 29“ in Künzelsau habe man den Bauantrag eingereicht und rechne in Kürze mit der Baugenehmigung. „Die laufenden Bietergespräche werden voraussichtlich noch im Juni abgeschlossen sein, die Bauarbeiten können danach sobald als möglich beginnen“, erläuterte der Regionalleiter der BBT-Gruppe Thomas Wigant. „Mit dem Hospiz schließen wir eine wichtige Lücke im Versorgungsangebot für die Menschen im Hohenlohekreis und darüber hinaus, um schwerkranken Menschen ein Sterben in Würde und mit bestmöglicher Schmerzkontrolle zu ermöglichen. Die Eröffnung des Hospizes mit Platz für acht Gäste ist – je nach Baufortschritt – im Laufe des Jahres 2024 geplant.“ Schon jetzt sei das bürgerschaftliche Engagement in Künzelsau für das Hospiz groß. Wigant: „Ich danke vor allem dem Förderverein des Hospizes mit ihrer Vorsitzenden Frau Christiane Sigloch sowie vielen weiteren Partnern für ihre Spendenbereitschaft und ihre Unterstützung für Menschen auf ihrem letzten Lebensweg.“

Rentenberatung in Öhringen



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Persönliche Beratung

- **Sprechtag in Öhringen in der Kultura, Herrenwiesenstraße 12: Grundsätzlich immer donnerstags von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
- Beratung im Regionalzentrum der DRV BW in Schwäbisch Hall, Bahnhofstraße 28: Montag bis Freitag

Für persönliche Beratungen ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 0791 97130 0 erforderlich!

Telefonische Beratung

Termine für telefonische Beratungen können unter 0791 97130-0 vereinbart werden.

Video-Beratung

Terminbuchung im Internet:
www.driv-bw.de/videoberatung
 oder mit dem abgebildeten Code



Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge

Termine können unter 0791 97130-181 vereinbart werden

Foto: DRV

Digitale Rentenübersicht ist ein Baustein der Altersvorsorgeplanung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vermittelt ihren Versicherten seit über 10 Jahren in individuellen Beratungen das notwendige Wissen, das für den eigenverantwortlichen Aufbau einer zusätzlichen Altersvorsorge erforderlich ist. Damit nimmt sie nicht zuletzt auch den gesetzlichen Auftrag der wichtigen Wegweiserfunktion in Fragen der zusätzlichen Altersvorsorge wahr.

Digitale Rentenübersicht

„Natürlich steht am Anfang jeder Beratung die Feststellung der Summen, die über eine gesetzliche, betriebliche oder private Altersvorsorge erwartet werden können“, stellt Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW, klar. Diese können die Menschen zukünftig auch niederschwellig durch die Digitale Rentenübersicht abrufen. Das ist eine gute, erste Grundlage für die Planung der Alterssicherung. Die eigentlich entscheidenden Schritte kommen jedoch erst im Anschluss an die Betrachtung der Übersicht: Was bedeuten die Zahlen in der Digitalen Rentenübersicht und sind Maßnahmen und Handlungsschritte von Versicherten daraus abzuleiten, um ein angemessenes Auskommen im Alter zu haben?

Intensivgespräche zur Altersvorsorge

Zu diesen Fragen bietet die DRV BW in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge in Baden-Württemberg kostenlos ausführliche Beratungen – die über 90-minütigen „Intensivgespräche zur Altersvorsorge“ – an. Hierbei werden im persönlichen Gespräch zunächst die für das Alter prognostizierten Summen festgestellt, die sich aus den gesetzlichen, betrieblichen und privaten Rentenanwartschaften ergeben. Zeigen sich hier Lücken, werden die aktuelle Vorsorgesituation und die weiteren Möglichkeiten betrieblicher und/oder privater Altersvorsorge besprochen. Die Erklärung der unterschiedlichen Förderwege sowie der Vor- und Nachteile erfolgt dabei stets anbieterunabhängig und produktneutral. „Unsere Beraterinnen und Berater leisten hier eine ganz hervorragende Arbeit und haben dabei stets Alter, Einkommen, Familienstand und die persönliche Sicherheitsorientierung ihres Gegenübers im Blick“, so Frenzer-Wolf.

Zuletzt berichtete die Zeitschrift „Finanztest“ in ihrer Ausgabe 03/2023 über die kostenfreien, neutralen und unabhängigen Intensivgespräche zur Altersvorsorge der DRV BW. Aktuell wird verstärkt auf die Zielgruppe der Frauen zugegangen.

Mehr Informationen:

Intensivgespräche zur Altersvorsorge: www.prosa-bw.de

Altersvorsorge für Frauen: www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen

Digitale Rentenübersicht: www.rentenuebersicht.de

Achtsamkeitsseminar im Auszeithaus Hohenlohe

Ein Weg zu mehr Gesundheit, Vitalität und Achtsamkeit zeigt ein Kurs im Auszeithaus Hohenlohe in Forchtenberg-Wohlmuthausen. Beginn ist am 2. September, Dauer acht Wochen, jeweils Samstagvormittag. Die Kursleitung hat Martin Geppert aus Forchtenberg, MBSR Trainer und Systemischer Coach.



Auszeithaus Hohenlohe Foto: pr

Wie kann Achtsamkeit helfen mit Stress umzugehen? Körperarbeit, Übungen und Gruppengespräche nach dem Programm von Jon Kabat-Zinn bieten hierzu Lösungsmöglichkeiten. Durch Schulung der Achtsamkeit lernen die Teilnehmer/innen zu tiefer innerer Ruhe und Entspannung zu kommen.

Anmeldung und nähere Informationen unter www.heart-and-mind.net oder unter www.auszeithaus-hohenlohe.de

Gesundheitsbarometer liefert aktuelle Zahlen zu Erkrankungen

Daten zu chronischen nicht übertragbaren Krankheiten wie Diabetes mellitus Typ 2, Adipositas, Herzinfarkt, Schlaganfall, Hypertonie, Demenz, Brustkrebs und Darmkrebs sind für Interessierte jetzt auf Kreisebene über das Gesundheitsbarometer im Gesundheitsatlas Baden-Württemberg abrufbar.

Wie steht es um die Gesundheit der Menschen in den Stadt- und Landkreisen im Land und wo gibt es regionale Unterschiede? Ab sofort liefert das Gesundheitsbarometer im Gesundheitsatlas Baden-Württemberg entsprechende Daten zu chronischen nicht übertragbaren Krankheiten.

Dazu zählen etwa Diabetes mellitus Typ 2, Adipositas, Herzinfarkt, Schlaganfall, Hypertonie, Demenz, Brustkrebs und Darmkrebs. „Aussagekräftige Daten sind für die künftige Gesundheitsversorgung von entscheidender Bedeutung“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha anlässlich der Vorstellung des Gesundheitsbarometers. „Gerade im Bereich Prävention und der Gesundheitsplanung müssen wir uns die regionalen Gegebenheiten ganz genau anschauen. Nur so können fundierte gesundheitspolitische Entscheidungen getroffen werden.“

Chronische nicht übertragbare Erkrankungen häufigste Todesursache

Chronische nicht übertragbare Erkrankungen sind heutzutage die häufigste Todesursache und für viele Gesundheitseinschränkungen verantwortlich. Im Jahr 2021 machten laut Statistischem Bundesamt allein Herz-/Kreislaufkrankungen ein Drittel aller Todesursachen aus, Krebserkrankungen standen an zweiter Stelle. Regional differenzierte und aktuelle Daten sind für die Planung präventiver Maßnahmen sowie die Vermeidung vorzeitiger Todesfälle deshalb unverzichtbar.

Im Gesundheitsbarometer werden unter anderem die Erkrankungshäufigkeit, gesundheitliche Einschränkungen sowie die Sterbe- und die Krankenhausfälle dargestellt. Die Werte der Stadt- und Landkreise können hierbei direkt mit dem baden-württembergischen Landeswert verglichen und die verschiedenen Informationen miteinander in Bezug gesetzt werden. Die Darstellung der genannten Kennzahlen über die Zeit ermöglicht darüber hinaus Trendaussagen, um aktuelle Entwicklungen in die Planungen einzubeziehen. Einzelne Indikatoren können für einen schnellen Vergleich mit anderen Stadt- und Landkreisen in einer Grafik angezeigt werden. Nutzerinnen und Nutzer können die Daten auch zur weiteren Verwendung herunterladen. Dies erleichtert auch die Arbeit der Gesundheitsämter in den Stadt- und Landkreisen bei der Zusammenstellung von Daten aus verschiedenen Datenquellen.

Zukünftig soll das Gesundheitsbarometer um weitere Erkrankungen, Schutz- und Risikofaktoren ergänzt werden. (Quelle: Landesregierung, 29.6.23)

Landratsamt Hohenlohekreis

Landratsamt bittet um Zurückhaltung bei Wasserentnahme Wasserpegel in den Flüssen und Bächen im Hohenlohekreis sinken

Als Folge der trockenen Witterung der vergangenen Wochen sind die Wasserpegel der Flüsse und Bäche im Kreis erheblich gesunken. Um die Wassermengen nicht zusätzlich zu verringern, bittet das Landratsamt Hohenlohekreis um verantwortungsbewussten Umgang bei der Wasserentnahme.

Aus oberirdischen Gewässern darf nur begrenzt Wasser entnommen werden. Ohne Erlaubnis zulässig sind Wasserentnahmen in geringen Mengen für den Gemeingebrauch, darunter das Trinken von Tieren oder das Schöpfen von Hand mit Eimern und Gießkannen. Landwirte, Gartenbaubetriebe und die Forstwirtschaft dürfen zwar Pumpen benutzen, allerdings darf der Abfluss des Gewässers insbesondere an den Nebengewässern von Kocher und Jagst nicht maßgeblich weiter verringert werden. Ein Aufstauen zur Entnahme ist ebenfalls nicht erlaubt.

Sollte sich die Situation des Wasserstandes weiter verschärfen, kann es notwendig werden, dass das Landratsamt die Wasserentnahmen weiter einschränken muss.

Hintergrund: Oberflächengewässer sind besonders empfindliche Ökosysteme. Zum Schutz der Gewässerlebewesen muss eine Mindestwassermenge im Gewässer verbleiben. Durch vermehrte und teilweise unkontrollierte Wasserentnahmen wird der empfindliche ökologische Zustand der Gewässer mit ihren Tieren und Pflanzen zusätzlich gefährdet und kann auf Dauer zerstört werden.

Online-Beteiligung für das Radverkehrskonzept Bürgerinnen und Bürger können das Radnetz ab 1. Juli mitgestalten

Der Radverkehr im Hohenlohekreis soll im Rahmen der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes künftig komfortabler,

sicherer und somit attraktiver gestaltet werden. Dabei können sich alle Bürgerinnen und Bürger ab Samstag, 1. Juli 2023, aktiv durch eine Online-Beteiligung einbringen.

Neben der fachlichen Begutachtung sind für das künftige Radverkehrskonzept besonders die Vor-Ort-Kenntnisse der Bürgerinnen und Bürger entscheidend. In den letzten Jahren haben sich sowohl die Möglichkeiten zur Sicherung des Radverkehrs als auch die Anforderungen durch unterschiedliche Radfahrende erweitert. Die Nutzung von E-Bikes vergrößert den Radius nicht nur vom Freizeitverkehr, sondern immer häufiger wird das Fahrrad auch für den Weg zum Einkauf, zur Arbeit, zur Schule oder zur Bahn genutzt. Der weitere Ausbau des gesamten Radverkehrsnetzes soll den Bedürfnissen der Radfahrenden nach direkten, attraktiven und sicheren Verbindungen entsprechen. Über die Online-Beteiligung können fehlende Radverkehrsverbindungen, Gefahrenstellen oder Bedarfe an Fahrradabstellplätzen gemeldet werden. „Mit der Teilnahme helfen die Bürgerinnen und Bürger auf Probleme aufmerksam zu machen und Lösungswege aufzuzeigen“, beschreibt Oliver Bückner, Leiter des Straßenbauamtes, die Gründe für die Umfrage. Bis Montag, 7. August 2023 ist die Teilnahme an der Online-Beteiligung unter dem Link www.hohenlohekreis.de/strassenbauamt möglich. Das Konzept wird in Zusammenarbeit mit der BERNARD Gruppe ZT GmbH erstellt und durch das baden-württembergische Ministerium für Verkehr gefördert.



Das bestehende Radnetz (rote Linien) können Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Umfrage aktiv in einer Karte ergänzen und kommentieren



QR-Code zur Online-Befragung im Rahmen der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes

Fotos: Bernard Gruppe ZT GmbH

Karriere machen in der Hauswirtschaft

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung – Kurs startet im September 2023



Bei den Fortbildungen an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell gibt es zahlreiche interaktive Unterrichtsangebote
Foto: Landratsamt

An der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft (ALH) in Kupferzell beginnt im September 2023 eine neue Fachklasse mit der Fortbildung zum staatlich geprüften Hauswirtschaftlichen Betriebsleiter (m/w/d). Absolventinnen und Absolventen mit der Abschlussprüfung zum Hauswirtschaftler, hauswirtschaftlichen Assistent oder einem gleichwertigen Bildungsabschluss können sich bis 31. Juli 2023 anmelden.

Das Anmeldeformular ist unter www.akademie-kupferzell.de/hauswirtschaft abrufbar oder kann telefonisch unter 07944 9173-0 angefordert werden. Zimmer im Wohnheim sind noch verfügbar.

Die Fortbildung kann direkt an die Ausbildung angeschlossen werden und mit integrierten Praxiszeiten nach 2,5 Jahren abgeschlossen werden. Mit Berufserfahrung verkürzt sich die Zeit auf zwei Jahre, in denen neben dem Abschluss zum hauswirtschaftlichen Betriebsleiter auch die Fachhochschulreife und die Ausbildungsergebnisse erworben werden kann. Ziel ist es, die Studierenden auf ihre Rolle als hauswirtschaftliche Führungskräfte persönlich und fachlich optimal vorzubereiten.

Hauswirtschaftliche Betriebsleiter übernehmen Leitungsaufgaben im hauswirtschaftlichen Dienstleistungsbereich von sozialen Einrichtungen wie Altenheimen, Krankenhäusern, Tagungsstätten, in Gemeinschafts- und Pflegeeinrichtungen des Handels und der Industrie und in privaten Dienstleistungsunternehmen. Sie sind entweder für die Gesamtleitung verantwortlich oder haben die Verantwortung über mehrere Teilbereiche wie beispielsweise Verpflegungsbereich und Service, Hausreinigung, Textilbereich, interne und externe Serviceleistungen der Hauswirtschaft. Außerdem bilden sie Auszubildende für den Beruf Hauswirtschaftlicher (m/w/d) betrieblich aus.

Auch für die Fortbildung zum Dorfhelfer (m/w/d) läuft derzeit das Anmeldeverfahren. Hierzu findet am 27. September 2023 eine Online-Informationsveranstaltung statt.

Interessierte können sich unter www.padlet.com/HauWi/InfoALH informieren und anmelden. Einen ersten Eindruck vom Leben und Lernen an der ALH bekommen Interessierte unter <https://youtu.be/SSW22E57PQI>.

Wahl des Landrats/der Landrätin findet am 21. Februar 2024 statt

Ergebnisse der Kreistagssitzung vom 26. Juni 2023

Der Kreistag des Hohenlohekreises tagte am Montag, 26. Juni 2023 in Ingelfingen. Vor Eintritt in die Tagesordnung setzte Landrat Dr. Matthias Neth den Tagesordnungspunkt „Elektrifizierung der Hohenlohebahn und Reaktivierung der Kochertalbahn – Standardisierte Bewertungen für die Bahnprojekte“ ab. Dieser wird in einer zusätzlichen Kreistagssitzung, die noch vor der Sommerpause stattfinden soll, behandelt.

Die Themen und Ergebnisse im Einzelnen:

Aktuelle Entwicklungen im deutschen Krankenhauswesen

Matthias Warmuth, Mitglied der Geschäftsführung der Barmherzigen Brüder Trier gGmbH (BBT-Gruppe) erklärte das Prinzip der dualen Krankenhausfinanzierung und ging auf die Reform der Krankenhausvergütung ein. Außerdem nannte er die Auswirkungen auf das Hohenloher Krankenhaus und ging abschließend auf die Situation der Krankenhäuser in Deutschland ein.

Sachstand Bau Krankenhaus Öhringen und Zukunftsideen Areal Öhringen

Warmuth teilte anhand von Bildern einen aktuellen Sachstand zum Krankenhaus Öhringen mit. Auch ging Warmuth auf die Zukunftsideen für das Areal in Öhringen ein. Als Ideen nannte er zum Beispiel eine ambulante Physiotherapie, externe Arztpraxis, Zentralküche, Wohneinheiten und vieles mehr.

Gesundheitszentrum Künzelsau – Darstellung der bisherigen Bemühungen und Bewertung

Fabian Schülke und Tim Albers von Healthcare Consulting (PwC) berichteten über bisherige Bemühungen rund um das Gesundheitszentrum Künzelsau und bewerteten das Angebot. Dazu wurden die angebotenen Leistungen in Künzelsau anderen vergleichbaren Standorten gegenübergestellt. Im Ergebnis ist das ambulante Versorgungsangebot in Künzelsau vergleichsweise breit aufgestellt.

Sachstand Hospiz St. Elisabeth Künzelsau

Regionalleiter Thomas Wigant (BBT-Gruppe Bad Mergentheim) teilte mit, dass der Bauantrag bereits im März 2023 eingereicht wurde. Mit einer Fertigstellung des Hospizes St. Elisabeth in Künzelsau wird im Lauf des Jahres 2024 gerechnet.

Veräußerung der Liegenschaft ehemaliges Krankenhaus Künzelsau

Mit 32 Ja-Stimmen und zwei Gegenstimmen wurde dem Verkauf des ehemaligen Krankenhausareals in Künzelsau an die Stadt Künzelsau zugestimmt. Nun muss noch die Gesellschafterversammlung der Hohenloher Krankenhaus gGmbH und der Gemeinderat der Stadt Künzelsau zustimmen.

Bau eines Regenwasserbehälters auf der Deponie Stäffelesrain

Die Betriebsleiterin der Abfallwirtschaft, Silvia Fritsch, ging unter anderem auf das anfallende Oberflächenwasser und die Verteilung der Niederschläge von 2011 bis 2019 ein. Über den Bau eines Regenwasserbehälters auf der Deponie Stäffelesrain wurde mit 35 Ja-Stimmen und drei Nein-Stimmen positiv entschieden.

Ausschreibung der Restmüllentsorgung im Hohenlohekreis

Der Vertrag zur Entsorgung von Restabfall mit der T-Plus GmbH endet nach einjähriger Verlängerung zum 31. Dezember 2024. Eine weitere Verlängerung ist nicht mehr möglich. Daher muss der Vertrag im offenen Verfahren europaweit ausgeschrieben werden. Einstimmig beauftragte der Kreistag die Verwaltung mit der Ausschreibung.

Vorbereitung Wahl des Landrats/der Landrätin 2024

Die Wahl des Landrats / der Landrätin findet in einer öffentlichen Kreistagssitzung statt. Einstimmig wurde das Wahldatum auf den 21. Februar 2024 festgelegt. Ebenfalls einstimmig wurde ein Ausschuss gegründet sowie die Besetzung des Ausschusses festgelegt.

Wahl der Vertrauenspersonen für die Ausschüsse zur Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024-2028

Die Amtszeit der gewählten Schöffen und Jugendschöffen an den Amtsgerichten Künzelsau und Öhringen endet mit Ablauf des Jahres 2023. Zur Vorbereitung der Neuwahl der Schöffen haben die Städte und Gemeinden Vorschlagslisten erstellt. Für die Neuwahl der Jugendschöffen wird die Vorschlagsliste durch den Jugendhilfeausschuss aufgestellt. Die Schöffen und Jugendschöffen werden durch einen Wahlausschuss gewählt. Diesem Wahlausschuss gehören sieben Vertrauenspersonen an, die durch den Kreistag am 26. Juni in geheimer Wahl gewählt wurden.

Antrag der FWV-Fraktion zur Beschlussfassung über den 12-Punkte-Plan für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik

Am 8. Mai 2023 stellte die Fraktion der Freien Wähler Vereinigung den Antrag, gemeinsam über den 12-Punkte-Plan der Kommunalen Landesverbände in Baden-Württemberg für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik abzustimmen. Dem 12-Punkte-Plan wurde mit 27 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und bei drei Enthaltungen zugestimmt.

Verschmelzung AIH Arbeitsinitiative Hohenlohekreis gGmbH (AIH) und MH Mobil Hohenlohe gGmbH (MH)

Der Verschmelzung wurde einstimmig zugestimmt. Die Verschmelzung von AIH und MH ermöglicht die Nutzung von Synergieeffekten aus beiden Unternehmen.

Haushaltszwischenbericht 2023/Annahme der Spenden

Kreiskämmerer Michael Schellmann informiert zur aktuellen Finanzlage der Kreisverwaltung. Aktuell befindet sich die Kämmererei bereits in der Haushaltsplanung für das Jahr 2024. Das Gremium nimmt die Spenden für das erste Halbjahr 2023 einstimmig an.

Ablauf Haushaltsplanberatungen für den Haushalt 2024

Der Ablauf für die Haushaltsberatungen für den Haushalt 2024 wurde vorgestellt. Die förmliche Einbringung des Haushalts ist für die Kreistagssitzung am 6. November 2023 vorgesehen. Hier wird Landrat Dr. Matthias Neth die Haushaltsrede halten. In der Kreistagssitzung am 20. November wird der Haushalt beraten. Die Beschlussfassung über den Haushalt 2024 erfolgt am 12. Dezember 2023, in dieser Sitzung werden alle Fraktionen und Gruppen ihre Haushaltsrede halten.

Ausbildung zum geprüften Obst- und Gartenfachwart (LOGL) Start im Oktober 2023 – Jetzt anmelden!

Aufgrund des großen Interesses im vergangenen Jahr, bietet das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Hohenlohekreis in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Kocher-Jagst e. V. ab Oktober 2023 wieder eine Ausbildung zum Fachwart für Obst und Garten an. Zuletzt hatten insgesamt 33 Teilnehmende aus dem Hohenlohekreis und angrenzenden Landkreisen die Ausbildung zum Obst- und Gartenfachwart erfolgreich absolviert.

Die insgesamt 70 theoretischen Unterrichtseinheiten finden von Oktober 2023 bis Oktober 2024, immer donnerstags ab 18.30 Uhr (außerhalb der Ferienzeiten), in der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft (ALH) in Kupferzell statt. Der praktische Teil ist schwerpunktmäßig dem Schnitt von Obstgehölsen, einschließlich Streuobstbäumen, gewidmet und erfolgt bevorzugt an Samstagen im Winterhalbjahr. Verschiedene Exkursionen beispielsweise zu Cider-Manufakturen oder Baumschulen, Pilzexkursionen oder die Besichtigung eines CA-Lagers runden die Ausbildung ab.

Die Ausbildung gliedert sich in Grundlagenwissen Botanik, Bodenpflege, Obstbaumschnitt, Vermehrung und Veredelung, Gemüseanbau, Ziergarten sowie dem naturschutzfachlichen Wissen zu Streuobstwiesen, Feldhecken und Wiesen. Es werden alle wichtigen Schnitt- und Pflegemaßnahmen samt Veredelung von Streuobstbäumen erlernt. Der Kurs endet mit einer vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg (LOGL) zertifizierten Abschlussprüfung.

Die Kursgebühr beträgt 300 €. Darin enthalten sind das umfangreiche Unterrichtsmaterial, Exkursionen und die Prüfungsgebühren. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung für die Ausbildung zum Fachwart für Obst und Garten ist bis zum 15. August 2023 beim Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises, per E-Mail an sandra.haag@hohenlohekreis.de oder telefonisch unter 07940 18-1612, möglich.

Beratungsangebot bei Existenzgründung und für junge Unternehmen

Am **Donnerstag, 20.07.2023** bietet die W.I.H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH einen Sprechtag mit dem Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft (RKW Baden-Württemberg) im Landratsamt Hohenlohekreis in Künzelsau an. Sie suchen einen zuverlässigen und neutralen Partner, der Sie bei Ihrem Gründungsvorhaben von Beginn an unterstützt? Von Marktrecherchen, über Marketing- und Vertriebskonzepte bis zur Erstellung vollständiger Businesspläne leistet das RKW BW bei allen gründungsrelevanten Themen kompetente Hilfestellung. Damit diese Hilfe auch finanzierbar ist, bietet das RKW BW die Leistungen im Rahmen verschiedener Förderprogramme an. Die Erstberatung ist kostenlos. Existenzgründerinnen und -gründer und junge Unternehmen können sich zunächst über Bausteine für ein erfolgreiches Gründungskonzept oder Strategien in der Festigungsphase informieren. Terminvereinbarung unter Telefon 07940 18-1573 oder E-Mail: info@wih-hohenlohe.de. Weitere Beratungsangebote und Veranstaltungen finden Sie unter www.wih-hohenlohe.de

Kopf freibekommen beim Waldbaden Veranstaltung des Hohenloher Waldprogramms am 19. Juli 2023

Das Forstamt des Hohenlohekreises bietet am Mittwoch, 19. Juli 2023, um 15 Uhr ein gemeinsames Waldbaden mit Berit Kacner in Forchtenberg-Waldfeld an.

Waldbaden baut Stress ab, hilft beim Entspannen und macht den Kopf frei. In heimischen Wäldern dem Alltag entfliehen und sich dabei auf Gerüche, Geräusche und Farben konzentrieren.



Beim Waldbaden bewusst auf Geräusche, Gerüche und Farben des Waldes achten

Foto: Landratsamt

Ein Waldspaziergang wirkt sich vorteilhaft auf die Gesundheit aus. Der Kostenbeitrag von 10 Euro ist direkt vor Ort zu bezahlen. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 18. Juli 2023, beim Forstamt des Hohenlohekreises, telefonisch unter 07940 18-1567 oder per E-Mail HWP@hohenlohekreis.de, erforderlich.

Flurbereinigung Waldenburg-Obersteinbach (Am Bach)

Das Landratsamt Hohenlohekreis – untere Flurbereinigungsbehörde – informiert: Das Flurbereinigungsverfahren wurde durch Beschluss vom 05.07.2023 angeordnet. Der Beschluss mit Begründung ist auf der Internetseite der Stadt Öhringen (www.oehringen.de/politik-recht/oeffentliche-bekanntmachungen) bekannt gemacht. Aufgrund der Bekanntmachungssatzung der Stadt Öhringen erfolgt die verbindliche öffentliche Bekanntmachung selbst ausschließlich auf der angegebenen Internetseite.

Landratsamt Hohenlohekreis ganztägig geschlossen Betriebsfest am 24. Juli 2023

Am Montag, 24. Juli 2023 ist das Landratsamt Hohenlohekreis sowie alle Außenstellen ganztägig wegen eines Betriebsfestes geschlossen.

Am Dienstag sind die Dienststellen wieder regulär geöffnet.

Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

Kostenfreie Rückgabe von Pflanzenschutzverpackungen PAMIRA

Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden wieder gebührenfrei im Hohenlohekreis gesammelt. Die gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel, die flächendeckend in Deutschland durchgeführt wird, sorgt für eine kontrollierte und sichere Verwertung der Behälter.

Neben der thermischen Verwertung geht der Großteil der zerkleinerten Verpackungen ins werkstoffliche Recycling, zur Herstellung von Kabelschutzrohren.

Die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis hat speziell für diese Aktion folgende PAMIRA-Sammelstellen eingerichtet:

Niedernhall Schwerpunkthof

Freitag, 21.07.2023 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Samstag, 22.07.2023 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Krautheim-Gommersdorf Recyclinghof

Freitag, 28.07.2023 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Samstag, 29.07.2023 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

und bei der **BAG Hohenlohe-Raiffeisen-eG Neuenstein**,

Max-Eyth-Straße 37, Tel. 07942 9477-0,

von Montag, den 10.07.2023 bis Mittwoch, den 12.07.2022

zu den Öffnungszeiten des Lagerhauses

von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Zurückgenommen werden nur:

- alle restentleerten, ausgespülten und getrockneten Verpackungen aus Kunststoff und Metall mit dem PAMIRA-Zeichen
- Verpackungen nach Kunststoff, Blech bzw. Aluminium und Beutel vorsortieren, um unnötig lange Wartezeiten zu vermeiden
- Verschlüsse bitte getrennt von den Behältnissen anliefern
- Pflanzenschutzbehälter mit einem Volumen von über 50 Liter müssen durchgetrennt werden

Die Sauberkeit der Verpackungen wird bei der Anlieferung kontrolliert. Entsprechen die Behältnisse nicht den genannten Annahmekriterien, müssen diese wieder mitgenommen werden. Nähere Einzelheiten zur Rücknahmeaktion können bei der Abfallwirtschaft unter 07940 18-555 eingeholt werden.

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst



Kinder – Schule – Jugend

Eltern-Kind-Yoga-Sommerspezial – Offene Veranstaltungen im Hofgarten

Heutzutage müssen Eltern sowie auch Kinder in einem hektischen Alltag leben und es bleibt wenig Zeit für Beziehungen. Familienyoga ist eine großartige Möglichkeit, auf unterhaltsame und interessante Weise Zeit miteinander zu verbringen. **Donnerstags, am 20.07., 27.07., 17.08. und 24.08.2023 jeweils um 16:00**



www.familienstaerkung.de

Foto: pr

Uhr im Hofgarten (Treffpunkt: Hoftheater/Rosengarten, Uhlandstraße 25) lädt das Eltern-Kind-Yoga Eltern und Kinder, 4 bis 10 Jahre alt, zu einer besonderen Auszeit im Alltag ein. Gemeinsam Yoga üben, achtsame Bewegungen erleben, die Bindung stärken, Zeit für Entspannung nehmen und fokussiert sein auf das gemeinsame hier und jetzt, stehen im Mittelpunkt dieses Trainings. Eine Stunde lang erwartet Sie ein besonderes Abenteuer. Posen von Tieren, Pflanzen und verschiedenen Gegenständen machen das Training zu einer interessanten und sportlich produktiven Unterhaltung. Infos: www.familienstaerkung.de

Eltern-Kind-Yoga Sommerspezial

Für Kinder 4 bis 10 Jahre alt

Offene Veranstaltungen im
Öhringer Hofgarten
16:00 Uhr

20.07.2023, 27.07.2023
und
17.08.2023, 24.08.2023

www.familienstaerkung.de

Foto: pr

Städtischer Kindergarten Kornblumenstraße

Gesunde Zähne und fröhlich feiern – Familienfest im Kindergarten Kornblumenstraße

Nach langer Corona-Zeit konnte im Kindergarten Kornblumenstraße endlich wieder das lang ersehnte, jährliche Familienfest gefeiert werden.

Bei strahlendem Sonnenschein gab es für die Kindergartenkinder und ihre Familien viel zu entdecken, auszuprobieren und zu spielen. Bei Experimenten mit Wasser, riesigen Seifenblasen, einem Gläsermemory, einer Station, an der es einen Salat nach Bildrezept anzurichten galt, bei Geschicklichkeitstraining am Ball-Trampolin, am Basketballkorb oder auf dem Balancierpfad verging die Zeit wie im Fluge.

Das Highlight und wichtigste Anliegen des Festes war jedoch das Thema „Zahngesundheit – Vorsorge für gesunde Kinderzähne“.

So hatten die Kinder Gelegenheit, bei einer Referentin der Landesinitiative für bewusste Kinderernährung (BeKi) Obst- und Gemüsesorten nach Geschmack zu erraten, ein Hör-Memory zu probieren, verschiedene Nüsse oder Kerne in Fühl-Säckchen zu ertasten sowie zu sortieren, welche Obst- und Gemüsesorten auf oder unter der Erde bzw. auf einem Baum oder am Strauch wachsen.

An der Bastelstation galt es, einen „Fingerpuppen-Zahn“ aus Moosgummi herzustellen.



Foto: Kiga Kornblumenstraße

Eine Mitarbeiterin der Arbeitsgemeinschaft „Zahngesundheit Hohenlohekreis“ leitete die Kinder an, wie man sich richtig die Zähne putzt, hatte für die Eltern Tipps zum Thema „Kinderzähne nachputzen“ parat und für jedes Kind noch eine Zahnbürste als Geschenk dabei.

Die Jugendzahnärztin des Hohenlohekreises war mit moderner Kameratechnik ebenfalls vor Ort. So konnten die Kinder ihre eigenen Zähne ganz groß auf einem Bildschirm betrachten, was viele zum Staunen brachte und den regelmäßigen Kontrollterminen beim Zahnarzt routiniert und optimistisch entgegenblicken lässt. Am leckeren Kuchen-Buffer, von vielen fleißigen Eltern von süß bis salzig ausgesprochen reichlich bestückt, wurde dann geschlemmt, sich ausgetauscht und vom Spielen ausgeruht.

Kurzum, es war ein sehr ereignisreiches Familienfest, an dem Klein und Groß gemeinsam wertvolle Zeit genießen konnten.

Gewerbliche Schule Öhringen

50. Abiturfeier des Technischen Gymnasiums – Ein emotionaler Abend

Es ist der Höhepunkt in der Schulzeit der Abiturientinnen und Abiturienten. Nach langen Vorbereitungen, den schriftlichen und mündlichen Prüfungen und letztlich dem Abscherz folgt der allseits mit Spannung erwartete Abiball mit Zeugnisübergabe. Der Abend in der Pfedelbacher Nobelgusch kennzeichnet das Ende der TG-Zeit: Die 52 Absolventinnen und Absolventen feiern ihren Abschluss und lassen ihre Schulzeit Revue passieren. Die Lehrerinnen und Lehrer entlassen ihre Schützlinge aus dem schulischen Nest, nehmen Abschied und stoßen auf ein gelungenes Abitur an.

Und so wundert es nicht, dass der Abend jedes Jahr aufs Neue von hoher Emotionalität, Freudentränen sowie ganz viel Lachen und Freude geprägt ist.



Der Abiturjahrgang 2023 strahlt mit dem Sonnenschein an ihrer Abifeier um die Wette: Sie alle haben ihr Abitur in der Tasche!

Foto: GSOE

Auch der Abiturjahrgang 2023 hat dieses Mal einen grandiosen Abend auf die Beine gestellt. Umrahmt von der hauseigenen „Steam Engine Big Band“, die mit Klassikern wie „Thriller“ und „Sunny“ den Abend musikalisch mitgestaltete und tosenden Beifall erntete, hielt der Abiturjahrgang Einzug und präsentierte ein abendfüllendes Programm. Die Moderatoren Anne Scholl und Tim Bock führten natürlich und elegant, humorvoll und spontan durch den Abend und leiteten die zahlreichen Programmpunkte ein, die sich der Jahrgang mit viel Kreativität überlegt und gestaltet hatte.

Die traditionelle Zeugnisübergabe mit den Klassenlehrerinnen Martina Oluoma, Sabine Mödinger und Susanne Rauner ließ bei den zahlreich verliehenen Preisen und Belobigungen schnell erkennen, was Schulleiter Wolfgang Roll in seiner Rede bestätigte: „Der Gesamtdurchschnitt ist 2,32 – und damit habt ihr den besten Abiturdurchschnitt seit acht Jahren erreicht.“ Angelehnt an das Abimotto „Abiquarium – 13 Jahre unter Fischen“ zeichnete Schulleiter Roll mit Vergleichen aus dem Bereich der Flora und Fauna die Schulzeit der Absolventinnen und Absolventen nach.

Nicht wenige Sonderpreise durften die Lehrerinnen und Lehrer an ihre jetzt ehemaligen Schützlinge vergeben – eine Freude für jede und jeden von ihnen, wenn man die Besten der eigenen Disziplin für seine und ihre fachliche Exzellenz auszeichnen kann. Die Leistungsmedaille der Schule für den besten Notendurchschnitt ging an Markus Kleinbach, der neben einigen Sonderpreisen stolz die Medaille in Empfang nahm.

Und dabei kam auch die Unterhaltung nicht zu kurz. Zwischen all den Zensuren sorgte eine Talentshow und ein Wortroulette für viele Lacher im ganzen Saal. Musikalisch heizte die Abiband mit „Smoke on the water“ an dem schon warmen Abend der Festgemeinde noch mehr ein – und integrierte dafür spontan ihren Lehrer Uwe Englisch in die Band, der begeistert mitspielte. Zu später Stunde sorgte das Solo „River flows in you“ von Benedikt Neu am Flügel und „Hallelujah“ von Maria Soter, Philipp Möß und Anna-Lena Carle für eine gespannte Stille und Faszination im Saal.

Die Abiturienten gaben Einblick in ihre drei Jahre an der GSOE – und die war alles andere als langweilig. So wurde ein Film über die Klassenfahrt nach Kroatien gezeigt, die erst vor einigen Wochen nach dem schriftlichen Abitur stattfand und den Schülerinnen und Schülern kurz vor Ende ihrer Schullaufbahn eine gemeinsam verbrachte Woche schenkte. Eine Bildershow der drei Jahre lief während des Dinners, bei der der Schulalltag von den anfänglichen Kennenlertagen in der 11. Klasse bis zum Abscherz gezeigt wurde. Auch das Engagement dieses Jahrgangs für die gesamte GSOE wurde noch einmal sichtbar gemacht: Die SMV-Lehrer Yvonne Klenk und Uwe Englisch holten die Schülerinnen und Schüler auf die Bühne, die sich in ihren drei Jahren an der Schule in und mit der SMV engagiert hatten – und das waren nicht wenige.

Begleitet von den Glückwünschen zum bestandenen Abitur vonseiten der gesamten Schulgemeinschaft wurde mit allen Gästen bis nach Mitternacht gefeiert!

Kaufmännische Schule Öhringen

Vom Müssen zum Wollen und der Freude an der Arbeit Kaufmännische Berufsschule Öhringen verabschiedet 82 Absolventinnen und Absolventen



Die 82 Absolventinnen und Absolventen der Kaufmännischen Berufsschule Öhringen bekamen am 26. Juni 2023 ihre Abschlusszeugnisse überreicht

Foto: LRA Hohenlohekreis

Einmal über den roten Teppich auf die große Bühne: Für 82 Absolventen der Fachrichtungen Bank, Groß- und Außenhandel, Industrie und Einzelhandel sowie Verkäufer, Fachkräfte für Lagerlogistik und Fachlageristen war dies der Höhepunkt der Abschlussfeier am Montag, 26. Juni 2023 und die Krönung des schulischen Teils ihrer beruflichen Ausbildung. Im gut besetzten Foyer der Kaufmännischen Schule Öhringen freute sich Schulleiter Matthias Kyek über die geleistete Arbeit des diesjährigen Abschlussjahrgangs. In seiner Rede erinnerte er an den Wissenschaftsjournalisten Ranga Yogeshwar. Egal, wie vielschichtig die aktuellen Probleme auch sein mögen, mit der richtigen Haltung „können wir fast alles!“ Wenn das Wollen und nicht das Müssen im Vordergrund stehe, bereite die Arbeit jeden Tag aufs Neue Freude.

Kyek bedankte sich bei den zahlreich erschienenen Eltern, Partnern, Ausbildern und Lehrern für die erfolgreiche Zusammenarbeit in den zurückliegenden drei Jahren. „Wie schnell die Zeit vergeht!“, wunderte sich auch Stefan Willig, Vertreter der Ausbildungsbetriebe. Er sprach von einem wichtigen Meilenstein im Leben der Berufsschulabsolventen. „Sie können stolz auf das Erreichte, auf ihre solide Ausbildung sein“.

Abteilungsleiterin Dorothee Humpert wünschte ihren Absolventen, dass sie auch „im richtigen Berufsleben“ mit Zufriedenheit auf ihre geleistete Arbeit blicken können, denn „jeder eurer Berufe ist für unsere Gesellschaft wichtig und hält sie am Leben.“

Im Anschluss an das gemeinsame Jahrgangsfoto überreichten Dorothee Humpert und Denise Müller, Assistentin der Abteilungsleiterin, mit den jeweiligen Klassenlehrern Bernd Kohler, Sascha Michl, Julia Prochnow, Anja Reichert, Stefanie Samer und Jörg Wagner die Abschlusszeugnisse, darunter neun Preise und acht Belobigungen sowie den Preis des Fördervereins für die beste Jahrgangsleistung an Aden Dilek Gündogdu mit einem Notendurchschnitt von 1,4.

Ein besonderes Dankeschön überreichte Gina Ost stellvertretend für die Klasse W3LO. In treffenden Worten und voller Wehmut über die vergangene Zeit porträtierte sie jeden einzelnen Lehrer. „Jeder war auf seine Weise etwas ganz Besonderes. Es waren drei unvergessliche Jahre. Wir werden Sie vermissen!“

Jugendpavillon

JuPa-News & School's Out Party am 26. Juli

Der Jugendpavillon hat von Montag bis Freitag ab 12:20 Uhr bis 18:00 Uhr für euch geöffnet. Bei uns habt ihr die Möglichkeit Brettspiele, Billard, Tischkicker oder in unserer Gamezone zu spielen. Ihr könnt auch jederzeit auf Anfrage mit euren Freunden Just Dance tanzen oder einen Film/Serie schauen oder auch einfach herkommen um zu chillen und das kostenlose WLAN nutzen.



Foto: JuPa

Wir haben auch in eurer Mittagspause geöffnet und bieten euch die Möglichkeit diese bei uns zu verbringen. Am Montag gibt es belegte Brötchen zu kaufen und am Dienstag und Donnerstag verkaufen wir Pizza-Brötchen.

JuPas School's Out Party

Am 26.07.2023 ist es endlich wieder so weit, wir feiern mit euch eine JuPa-Party!

Am letzten Schultag ab 17 Uhr findet im Jugendpavillon die School's Out Party statt, denn wir wollen mit euch den Ferienstart feiern!

Sommerferienprogramm

In der ersten Sommerferienwoche vom 30.07.23 – 04.08.23 haben wir uns ein tolles Programm für euch überlegt.

Hierfür könnt ihr euch auf der Homepage anmelden:
oehringen.ferienprogramm-online.de

Montag: Activetrail – GPS Teamspiel

Dienstag: Schnitzeljagd + Eis essen

Mittwoch: Teamspiele + Picknick

Donnerstag: Art-Attack – werde kreativ

Freitag: Wasserolympiade + Grillen

Hinweis: Das Tagesprogramm kann wetterabhängig variieren.

Bundesfreiwilligen Dienst im JuPa

Für alle die noch nicht wissen, was sie nach der Schule studieren oder in welchem Bereich sie eine Ausbildung beginnen sollen, ist ein Bundesfreiwilligen Dienst genau das Richtige.

Bei uns ist von der Planung und Organisation der unterschiedlichsten Veranstaltungen, über das Managen unserer Social-Media-Kanäle, bis hin zu spannenden Aktionen mit Kindern- und Jugendlichen alles dabei.

Wer Interesse hat, sich sozial zu engagieren und einen Bundesfreiwilligendienst bei uns im Jugendpavillon zu absolvieren, kann sich bei Herrn Möhler (Stefan.Moehler@oehringen.de) melden und sich dafür bewerben.



Foto: JuPa

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Du bist mindestens 13 Jahre alt, hättest von Montag – Freitag nachmittags Zeit und willst dich ehrenamtlich engagieren?

Dann bist du bei uns im JuPa-Team genau richtig!

Was erwartest dich?

Unterstützung bei der Gamezone, hinter der Theke, bei verschiedenen Veranstaltungen, im offenen Betrieb und bei Interesse z.B. auch die Mitgestaltung eines Ferienprogramms.

Wir freuen uns auf verschiedene coole und spannende Aktivitäten gemeinsam als JuPa-Team.

Meldet euch bei Interesse unter

Jugendpavillon@oehringen.de oder 0151 42234783 oder schaut gerne persönlich vorbei.

Jugendmusikschule Öhringen

Ausklang der Sommerkonzertreihe

Die sommerliche Konzertreihe der JMS geht zu Ende, doch zuvor finden noch drei Veranstaltungen der JMS statt.

Am Montag, 17. Juli, findet um 18.00 Uhr ein Konzert der Blockflötenklasse unter der Leitung von Beate Vajuso im Blauen Saal statt. Einen Tag später, am 18. Juli, gestaltet die Blechbläserklasse von Marcel Farhadi und die Celloklasse von Judith Bechtel um 16.00 Uhr ein Vorspiel im Seniorenheim Alpenland in Möhrig.

Den Abschluss der Sommerkonzertreihe gestalten am Sonntag, 23. Juli, um 18.00 in der Kultura die Schülerinnen und Schüler der Klarinetten- und Saxophonklasse von Alexandra Zinßer mit einem ganz besonderen Konzert. Viele Schülerinnen und Schüler der Klarinetten- und Saxophonklasse hatten in den letzten Wochen keinen normalen Unterricht, sondern der Unterricht fand in Form von Ensemblespiel statt. So probten etablierte Ensembles zusammen, es fanden sich aber auch neue Ensembles in jeder Altersgruppe. Das gemeinsame Musizieren ist ein wichtiger Bestandteil jeder Musikschularbeit. Mit dem Kammerkonzert findet dieses Projekt seinen Abschluss.

Zu allen Veranstaltungen lädt die JMS sehr herzlich ein. Der Eintritt ist jeweils frei.

In den vergangenen Wochen gestalteten die Schülerinnen und Schüler der JMS eine Vielzahl von Veranstaltungen. So fand am vergangenen Sonntag ein Konzert im Rahmen des Sommerfestivals statt. Es fanden Klassenkonzerte der Querflöten-, Cello-, Klavier-, Oboen und Violinenklassen statt. Zudem gestaltete das Schlagzeugensemble pÖHRcussion unter der Leitung von Winfried Haug die „Orgelmusik zur Marktzeit“ in der Stiftskirche, gemeinsam mit Stiftskantor Jürgen Breidenbach, am 1. Juli mit.

Danke an alle Schülerinnen und Schüler sowie an alle beteiligten Lehrkräfte für die wunderbaren Konzerte.



Familienwallfahrt

Der Verband Katholisches Landvolk im Main-Tauber-Kreis lädt alle Mitglieder und Interessierte am Sonntag, 16.07.2023 zur Familienwallfahrt zum Heiligen Kreuz nach Stuppach ein. Um 14:00 Uhr zelebriert Pfarrvikar Francis Chukwudi Ihemeneke den Gottesdienst. Der Festgottesdienst wird musikalisch von der Landvolk-Kapelle umrahmt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der kath. Kirche St. Kilian in 97959 Assamstadt, Hafengasse 6, statt.

„Bau am Reich Gottes“ beim Jungcharballontag in Kupferzell

Evangelisches Jugendwerk Bezirk Öhringen

Der diesjährige Jungcharballontag fand am 25.06.2023 in Kupferzell bei bestem Wetter statt. Dabei waren über 50 Kinder aus den Bezirken Öhringen und Künzelsau sowie ca. 20 Mitarbeiter, die tatkräftig am Gelingen des Kinderaktionstages mitgewirkt haben.



Foto: pr

Angefangen hat es am Sonntagvormittag um 10 Uhr in der evangelischen Kirche Kupferzell. Es wurde ein Familiengottes-

dienst gefeiert zum Thema „Was wünschst Du Dir?“, als Salomo den Tempel baute mit einem passenden Theater, viel Musik und einer Aktion, wo man seine Wünsche und Fürbitten aufschreiben konnte. Der Gottesdienst wurde von Manuel Hamann (Jugendreferent des ev. Jugendwerks Bezirk Öhringen) und Alexandra Seiler-Sahm geleitet. Die Lieder wurden von dem Organisten Jürgen Bauer und Holger Hartmann (Jugendreferent des ev. Jugendwerks Bezirk Künzelsau) an der Gitarre begleitet.

Ab 11 Uhr startete die Vormittagsrunde der Spielstraße mit den ersten acht Stationen im nahegelegenen und schattigen Schlossgarten. Passend zum Thema „Bauen“ gehörten zu den Stationen am Vormittag, Spiele wie Holzstamm absägen, Hammerspiel oder Werkzeuge erfühlen.

Um 12:30 Uhr gab es eine Stärkungspause mit Hotdogs. Getränke standen auch jederzeit bereit.

Ab 13:30 Uhr ging es in die zweite Runde der Spielstraße mit Aufgaben wie Fröbelturm bauen, LegoDuplo-Gebäude nachbauen und Abkühlstationen.

Es gab eine weitere Stärkung um 15 Uhr mit leckerem Kuchen, den die Kindergruppen mitgebracht haben.

Ab ca. 15.30 Uhr startete die Siegerehrung mit Eisgutscheinen und einem Riesenballon als Preise.

Eine Gruppe aus Neuenstein erzielte den ersten von sechs Plätzen. Die Gruppen aus Kirchensall und Eschental belegten Platz zwei und drei. Ein zweiter Riesenballon wurde zugunsten des internationalen Jungcharballontages Schied 3 versteigert.

Anschließend wurden die Ballonkarten ausgefüllt und an die Ballons für die Teilnehmer gehängt. Dann war es Zeit für den großen gemeinsamen Ballonstart.

Der Tag war von fröhlichem Lachen erfüllt und wir schauen dankbar auf einen gelungenen Ballontag in Kupferzell zurück. Wir bedanken uns nochmal bei allen Teilnehmern, Eltern die Snacks mitgebracht haben und natürlich allen, die Mitgeholfen haben, dass es so ein schöner Tag für die Kinder wurde. Auch noch ein großes Dankeschön an die katholische Kirchengemeinde Kupferzell für die Öffnung ihres nahegelegenen Gemeindehauses.

Ökumenischer Gottesdienst für Angehörige und Freunde, die einen nahen Menschen durch Suizid verloren haben

Zum Gedenken an alle, die durch Suizid verstorben sind und zur Ermutigung derer, die mit der Erfahrung vom Suizid eines Nahestehenden ihren Weg im Leben weitergehen. Der **Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V.** lädt ein am **Samstag, 7. Oktober 2023 um 16:00 Uhr** in die **Katholische Kirche St. Augustinus**, Goethestraße 75, 74076 Heilbronn. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es bei Gebäck und Tee die Möglichkeit, mit den Mitarbeitenden des AKL e. V. ins Gespräch zu kommen.

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Weltladen – fair handeln – gut einkaufen
Marktplatz 23 (Eingang Kreuzgang)

Der Sommer ist da!

Wir haben vieles, damit Sie ihn genießen können!

- **Hängematten oder Hängesitze** – Ein Ort zum Entspannen! 100 % fair gehandelt und nachhaltig in El Salvador hergestellt.
- **Handfächer** in wunderschönen Farben handgefertigt in Indonesien aus Bambuslamellen und handbemalten Baumwollstoffen. Das Unternehmen schafft Arbeitsplätze auch für Menschen mit geringen Bildungschancen.
- **Sonnengläser** aus Südafrika mit LEDs und Solarmodul im Deckel. Innenglas zur individuellen Gestaltung für Schätze und Erinnerungen. Die Fabrik bietet jungen Menschen Perspektiven und Chancen zu fairen Bedingungen.
- **Kühl-Saftpacktaschen** von einer Frauenkooperative auf den Philippinen, die Müllbeseitigung mit Einkommensbildung verbindet.



Wir machen vom 2. August – 29. August 2023 Sommerferien.

Letzte Öffnung ist am 21. Juli 2023

Haben Sie noch genügend Vorräte zu Hause? Wir füllen sie sehr gerne auf und wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Jubiläum

Anfang September sind wir 1 Jahr in unseren neuen Räumen! Dieses Jubiläum möchten wir mit Ihnen feiern.

Wir laden Sie am 2. September 2023 zu Kaffee und Kuchen ein und veranstalten im Kreuzgang einen Flohmarkt mit fair hergestellten und fair gehandelten Waren und mit uns gespendeten Holzartikeln.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon vor.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 12.30 Uhr

Brass in the Ruins – Funkelnde Blechbläsermusik in alten Gemäuern

Am 15. Juli wird auf der Burgruine Forchtenberg wieder Blechbläsermusik vom Feinsten geboten. Das bekannte Festival Brass in the Ruins lädt wieder zu einem Abend funkelnenden Blechs. Es ist wie immer ein spannender Mix lokaler, regionaler und internationaler Künstler in dem einzigartigen Ambiente hoch über dem Kochertal: Mit Heimvorteil dabei ist der Posaunenchor Niedernhall-Forchtenberg. Young Brass Stuttgart gibt ein klingendes Beispiel, dass auch der Nachwuchs groß aufspielen kann.

Elisabeth Fessler (Trompete) und Cristian Ganicenco (Posaune) gehen mit ihren „Loop the Classics“ neue, atemberaubende Wege. Hohenlohe Brass setzt seine „Nordlichter“ blechbläserisch in Szene. In den Pausen spielen FraasBrass.

Wie immer werden Auge und Ohr, Gaumen und Kehle verwöhnt. Karten gibt's ab Juni in der Volksbank Hohenlohe, Filiale Forchtenberg, und online unter www.cvents.eu/de oder auf www.brassintheruins.de, ebenso unter Tel. 0151/18606821. Im VVK 22,00 €, an der Abendkasse 23,00 €.

Funkelnde Blechbläsermusik in alten Gemäuern!

Wir freuen uns auf:

- Posaunenchor Niedernhall-Forchtenberg
- Young Brass Stuttgart
- FG Brass
- Hohenlohe Brass

In den Pausen unterhält Sie das Brassensemble FraasBrass.

Einlass: 17.00 Uhr
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: ca. 23.00 Uhr

Nähere Infos:
Tel. 0151 18606821 oder www.brassintheruins.de

Kartenvorverkauf:
Vor Ort: Volksbank Hohenlohe, 74670 Forchtenberg
Online: www.cvents.eu/de oder www.brass-in-the-ruins.de

15.07.2023

Gewölbekeller der Schlossruine Forchtenberg

Praise in the Ruins: Gottesdienst in der Burgruine am Sonntag, 16.07.2023 um 10 Uhr.

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Forchtenberg

Foto: BT

Termine und Gottesdienste

Freitag, 14. Juli

15.30 Uhr Gottesdienst (Pastor Brusius), AWO Kesseläcker

Samstag, 15. Juli

10.00 Uhr Führung Schloss Neuenstein, Treffpkt. P Schloss Neuenstein, Anmeldung EBH
11.00 Uhr Orgel-Musik zur Marktzeit, Stiftskirche
18.00 Uhr Brass in the ruins, Schlossruine Forchtenberg

Sonntag, 16. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Opfer: für Kinderchöre
10.20 Uhr Gottesdienst Rosenberg-Gemeindehaus beginnend mit offenem Singen (Pfr. i. R. Häcker)

Freitag, 21. Juli

16.00 Uhr Gottesdienst Haus der Betreuung und Pflege (Prädikantin Feiler), Möhrig
17.00 Uhr Nagelkreuz-Gebet, Seitenkapelle Stiftskirche

Samstag, 22. Juli

9.30 Uhr Rudis Welt, Rosenberg-Gemeindehaus
11.00 Uhr Orgel-Musik zur Marktzeit, Stiftskirche

Sonntag, 23. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr.in Henrike Frey-Anthes), Opfer: Missionsprojekt Kamerun
10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen, Herrenwengert Michelbach (Pfr. Machado/Pfr. Scholl),

10.45 Uhr Gottesdienst Rosenberg-Gemeindehaus mit AM und Vorstellung der Konfirmanden (Pfr. Binder und Vikar Spitzenberger)

14.30 Uhr Kaffeetrinken für Menschen, die ihren Partner verloren haben, Rosenberg-Gemeindehaus

Dienstag, 25. Juli

14.30 Uhr Nachmittagskaffee, Schwalbennest
18.00 Uhr Liturgische Wanderung, Treffpkt. Kilianskirche Kloster Schöntal

Donnerstag, 27. Juli

16.00 Uhr Gottesdienst-Altenheim (Pastor Brusius)

Freitag, 28. Juli

15.30 Uhr Gottesdienst (N.N.), AWO Kesseläcker

Sonntag, 30. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Machado), Michelbach
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wössner), Opfer: Diakonie EKD

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Sonntag, 16. Juli 2023

10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg mit Vorstellung des neuen Konfirmandenjahrgangs
15 Uhr Tour de Parochie – Treffpunkt der gemeinsamen kleinen Radausfahrt: Pfarrhof Baumerlenbach
18. – 21.07.23 ist Pfarrerin Elbe auf Pfarrkonvent. Vertretung hat Pfarrerin G. Springer aus Lampoldshausen (Tel.: 07139 – 1350)

Sonntag, 23. Juli 2023

10 Uhr Gottesdienst in Baumerlenbach
10 Uhr Kinderkirche – Sommerabschluss mit gemeinsamem Frühstück im Gemeindehaus Ohrnberg

Freitag, 28. Juli 2023

19.30 Uhr Sommer – Bibliolog – Abend vor der Baumerlenbacher Kirche



Foto: MHR

Sonntag, 30. Juli 2023

10 Uhr Gottesdienst gemeinsam mit dem VdK und zum Abschluss des Jugendzeltlagers auf dem Spielplatz in Ohrnberg

Herzliche Einladung zu einer erneuten **Tour-de-Parochie**: am **16. Juli, Start: 15 Uhr** auf dem Pfarrhof in Baumerlenbach. Jede und jeder ist gerne willkommen – mit oder ohne E-Bike. Ich (Nadja Elbe ohne E-Bike) gebe das Tempo vor. Und wir achten aufeinander.

Route: über Lindich runter zur gelben Brücke, Ohrntal, Heuhöfe, Pfahlbach, Eichach, Ohrnberg, Ruckardtshausen, Waldhöfe, Möglingen zurück nach Baumerlenbach.

Wetter: bei stabilem Wetter, sonst finden wir einen neuen Termin!
Wer ist dabei? Gerne in der Woche davor im Pfarramt melden
(07948 - 470)

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg

Bitzfeld

Sonntag, 16. Juli – 6. So. n. Trinitatis –

Kein Gottesdienst in Bitzfeld.

Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden!

Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, bitte bei Elke Fornaçon melden (Tel. 07946/1205)

Montag, 17. Juli

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 19. Juli

14.30 Uhr Vorlesestunde Bücherei „Wunschland“ – Pfarrhaus
15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Donnerstag, 20. Juli

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Freitag, 21. Juli

19.30 Uhr Jugend trifft sich – Jugendraum
20.00 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Sonntag, 23. Juli – 7. So. n. Trinitatis –

10.30 Uhr Gottesdienst auf dem Weindörfle
in Verrenberg (Präd. U. Richter)

Montag, 24. Juli

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 26. Juli

15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Freitag, 28. Juli

16.00 Uhr Jungschar XXL (1.-3. Klasse) –
Treffpunkt Gemeindehaus
17.30 Uhr Jungschar XXL (ab 4. Klasse) mit Übernachtung

Vakanzvertretung

Die Kasual- und Pfarramtsvertretung hat während der Vakanz freundlicherweise Pfarrer Rolf Niethammer aus Bretzfeld übernommen. Mail: Rolf.Niethammer@elkw.de / Tel. 07946/6923. Bei Todesfällen können Sie sich direkt an Pfr. Niethammer wenden; die Termine werden dann zusammen mit dem jeweiligen Bestatter vereinbart. Taufen und Trauungen können auch im Pfarrbüro angemeldet werden (Tel. 07946/554) oder per Mail an Pfarramt. Bitzfeld@elkw.de

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Freitag, 14.7.

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15.7.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16.7.

10:40 Uhr Eucharistiefeier anschl. Hocketse
auf dem Kirchplatz

Dienstag, 18.7.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 21.7.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22.7.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23.7.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 25.7.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 28.7.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 29.7.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 30.7.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet immer dienstags um 17.15 Uhr
Rosenkranzgebet immer mittwochs um 17.30 Uhr
Friedensgebet immer montags um 18 Uhr

Hocketse

Am Sonntag, 16. Juli findet die Hocketse in St. Joseph im Anschluss an den Gottesdienst statt. Kühle Getränke, Gegrilltes, Kaffee und Kuchen stehen bereit.

Kontakt:

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Mo 9 – 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Di, Mi, Do 15 – 18 Uhr

Fr 9 – 12 Uhr

E-Mail: stjoseph.oehringen@drs.de

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de

Die Apis

Termine und Gottesdienste

Sonntag, 16.07.

18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon
(Telefonnummer auf Anfrage)

Sonntag, 23.07.

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm, anschließend
gemeinsames Mittagessen (Mitbringbuffet)

18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon
(Telefonnummer auf Anfrage)

Gruppen und Kreise

Freitag, 14.07.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 19.07.

17.00 Uhr Real Life Jungschar

Donnerstag, 20.07.

17.45 Uhr Mädchenkreis „J4C“ –
für alle Mädchen ab 12 Jahren

Freitag, 28.07.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Alle **Gottesdienste und Veranstaltungen** finden im Api-Gemeinschaftszentrum (Zwinger 20, Öhringen, Parkplatz „Alte Turnhalle“) statt.

Gottesdienste können **auch online, unter www.oehringen.die-apis.de** miterlebt werden.

Kontakt:

Pastor Samuel Trick, Zwinger 20, Öhringen,

Tel.: 07941/6480082

E-Mail: s.trick@die-apis.de

Homepage: www.oehringen.die-apis.de

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen

Regelmäßige Termine

der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: jeden Mittwoch um 19:30 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Daimlerstraße 2, Öhringen.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de.

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen

Gottesdienste

Sonntag, 16.07.

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Brusius),
für Kinder Sonntagsschule

Sonntag, 23.07.

10:30 Uhr Gottesdienst (V. Schuler),
für Kinder Sonntagsschule

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5

Homepage: www.emk-oehringen.com

Kontakt: Pastor Martin Brusius, Tel. 07941 7261

E-Mail: oehringen@emk.de

Neuapostolische Kirche Öhringen

Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr

Sonntag, 16. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst (anschließend „Kirchen-Café“)

Mittwoch, 19. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

Kontakt:

Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen

<https://www.nak-sued.de/wo-wir-sind/bezirke/heilbronn/>

Süddeutsche Gemeinschaft Öhringen

Unsere Veranstaltungen

„SV Öhringen im Livestream“

Neben unserem „analogen“ Gottesdienst um 10.00 Uhr können Sie uns auch auf unserem YouTube-Kanal „SV Öhringen“ besuchen. Jeden Sonntag ab 10.30 Uhr können Sie dort die Predigt hören. Unsere Online-Predigt erreichen Sie auch über unsere Homepage.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Oder nutzen Sie unseren Predigt-Telefon-Service – unter 07941 69 79 350 gibt es die aktuellen Predigten zum Ortstarif! Probieren Sie es aus!

Regelmäßige wöchentliche Veranstaltungen

Eltern-Kind-Kreis: Dienstag, 9.30–11.00 Uhr

Eltern-Kind-Kreis: Mittwoch, 9.30–11.00 Uhr

Kinderstunde: Mittwoch, 16.00–17.00 Uhr

Jungschar: Dienstag, 17.45–19.15 Uhr

Teenkreis: Freitag, 20.00–22.00 Uhr

Jugendkreis: Donnerstag, 19.00–21.30 Uhr

Bibelstunde: Donnerstag, 19.30–20.30 Uhr

Bibelgesprächskreis: Dienstag, 19.30 Uhr in Neuenstein

Bibellesekreis: Montag, 19.30 Uhr in Neuenstein
(alle 14 Tage)

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 4. Juni, 18.00 Uhr – Sunday Pub im L'Toro in Cappel, für alle jungen Erwachsenen ab 18 Jahre

Mittwoch, 7. Juni, 14.30 Uhr – Frauenstunde

Samstag, 17. Juni, ab 15.00 Uhr – Get connected für Teenkreise und Jugendgruppen auf dem „Schied“ in Forchtenberg

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im Haus der SV, Weygangstraße 31 in Öhringen statt.

Kontakt:

Gemeinschaftspastor Lukas Stelter (lukas.stelter@sv-web.de)

Weygangstraße 31, Öhringen (07941/985176)

<https://oehringen.sv-web.de/>

Unsere Veranstaltungen

„SV Öhringen im Livestream“

Neben unserem „analogen“ Gottesdienst um 10.00 Uhr können Sie die Predigt auch über unsere Homepage hören.

Besondere Veranstaltungen

Sonntag, 6. August, 18.00 Uhr – Sunday Pub im L'Toro in Cappel, für alle jungen Erwachsenen ab 18 Jahre

Kontakt:

Gemeinschaftspastor Lukas Stelter (lukas.stelter@sv-web.de)

Weygangstraße 31, Öhringen (07941/985176)

<https://oehringen.sv-web.de/>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Echte Freude – aktuell möglich?

Einladung zu besonderem Vortrag

Freudig sein, ungeachtet unserer Umstände und der herausfordernden Weltlage – geht das?

Zu einem **besonderen Vortrag** zu dem Thema **„Wie können wir echte Freude finden?“** mit Gastredner Geronimo Eigner lädt die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Öhringen am **Sonntag, den 23.7. um 10 Uhr** ein. Er wird anhand der Bibel zeigen, was echte Freude ist, wie sie zu finden ist und warum sie nicht lediglich von optimalen Umständen abhängt.

Der Gottesdienst findet, so wie alle Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen in Öhringen im Königreichssaal, An der Lehmgrube 5, statt. Bei Bedarf können die Gottesdienste auch digital besucht werden.

Private Bibelkurse können persönlich oder digital durchgeführt werden.

Kontakt www.jw.org oder 07941-8861. Wir rufen zurück.

Sonntag, 16.7.23, 10:00 – 11:45 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Was macht die Bibel glaubwürdig?“

Wachturm-Bibelstudium:

„Wie wir die Qualität unserer Gebete verbessern können“ (Psalm 62:8) Es ist nicht immer einfach, die Zeit zum Beten zu finden. Und manchmal wissen wir vielleicht nicht so richtig, worum wir beten können. Wie können wir diese Herausforderungen meistern?

Besondere Woche der Tätigkeit vom 18.7.23 - 23.7.23

Aufgrund der besonderen Woche findet die Zusammenkunft unter der Woche bereits am Dienstag, 18.7. statt.

Dienstag, 18.7.23, 19:00 – 20:45 Uhr

Bibelleseprogramm: Esra 9-10

Dienstvortrag: „Bleiben wir „in der Wahrheit... gefestigt,!“ (G. Eigner)

Sonntag, 23.7.23, 10:00 – 11:45 Uhr

Besonderer Vortrag: „Wie können wir echte Freude finden?“ (Gastredner G. Eigner)

Wachturm-Bibelstudium: „Wie Jehova unsere Gebete erhört“

Schlussvortrag: „Was stellst du dir vor Augen?“ (G. Eigner)

Freitag, 28.7.23, 19:00 – 20:45 Uhr
Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:

Bibelleseprogramm Nehemia 1-2

Schätze aus Gottes Wort: „Sofort betete ich“ (Nehemia 2:2-6)

Versammlungsbibelstudium:

„Glücklich für immer – Ein interaktiver Bibelkurs“

Lektion 51 „Wie du Jehova mit deinen Worten Freude machen kannst“



Kultur – Bildung – Freizeit

Programm im Öhringer Willkommenspunkt

Was ist der Willkommenspunkt?

Das Landratsamt Hohenlohekreis hat in Künzelsau und Öhringen „Willkommenspunkte“ für Geflüchtete eingerichtet. Sie sind als Ort der Begegnung gedacht. Hier können sich ehrenamtliche Helfer und Geflüchtete treffen, um Unterstützungs- und Integrationsangebote zu entwickeln und zu nutzen.

Beide Willkommenspunkte sind ausgestattet mit PC-Arbeitsplätzen (Tastaturen in Kyrillisch und Arabisch vorhanden), Drucker und Kopierer sowie einer Kinderspielecke, einer Teeküche und Sitz- und Begegnungsgelegenheiten. Die Willkommenspunkte sind für alle Geflüchteten im Hohenlohekreis offen, unabhängig von ihrer Herkunft. Die Willkommenspunkte stehen nach Absprache für ihre Angebote zur Verfügung. Sie können auch zu den Öffnungszeiten vorbeikommen und sich informieren.

Willkommenspunkt in der Spitalkirche

Altstadt, 74613 Öhringen

Tel.: 0173 743 22 42

E-Mail: Willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de

Öffnungszeiten: dienstags, 10:00-12.30 Uhr und 13:30-16:00 Uhr
 donnerstags, 13:30-16:00 Uhr (Beratung und Problemlösungen von Geflüchteten)

Angebote:

- Sprachcafé
- Spieleabende
- Hausaufgabenbetreuung
- Nähkurs
- Computersprechstunde
- Musikgruppe

Alle Kurse unter: www.oehringen.de/leben-wohnen/integration/willkommenspunkt-oehr

Wandertipp: Alfred Hirth Wanderweg

Am 2. Juli 2021 wurde der Alfred Hirth Weg eingeweiht. Der langjährige Ortsvorsteher Alfred Hirth liebte die Natur und ganz besonders sein Ohrnberger Umfeld.

Im Rahmen des LQN-Projekts hat er deshalb im Jahr 2011, mit weiteren Wanderfreunden aus Ohrnberg, Baumerlenbach und Möglingen, ein Netz an Wanderwegen rund um Ohrnberg und die Nachbarorte aufgebaut und ausgeschildert. Das Wirken von Ortsvorsteher Alfred Hirth war in und um Ohrnberg allgegenwärtig. Dafür sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet. Der nach ihm benannte Wanderweg dankt und gedenkt seinem Wirken. Initiiert hatte den Weg der Ortschaftsrat Ohrnberg. Die Runde startet beim Parkplatz an der Ohrnberger Kirche, führt über das Pfahlbachtal an Eichach vorbei zum Naturfreundehaus Schießhof. Von dort geht es am Kocherhang entlang nach Eichach und über den Buckelberg zurück zum Ausgangspunkt.

Die Streckenlänge ist ca. 8 km, die reine Gehzeit beträgt ca. 2,5 h.

Informationsveranstaltung für Betroffene – das Adipositas-Zentrum Hohenlohe stellt sich vor

Multimodale Behandlung bei krankhaftem Übergewicht

Am Mittwoch, den 19. Juli 2023, um 18:30 Uhr wird im Hohenloher Krankenhaus das multimodale Konzept bei der Behandlung von morbidem (krankhaftem) Adipositas vorgestellt. Die Referent*innen stellen dabei vor, wie minimalinvasive chirurgische Therapie (Schlauchmagen-Operation), Ernährungsberatung, Bewegungstherapie und eine Adipositas-Selbsthilfegruppe miteinander verknüpft werden können, um eine nachhaltige Behandlung von Betroffenen gewährleisten zu können. Der neue Schwerpunkt Adipositas-Chirurgie gehört zur Abteilung für Chirurgie des Hohenloher Krankenhauses und wird von Chefarzt Prof. Dr. Frank A. Wenger geleitet.

Von morbidem Adipositas oder Fettleibigkeit spricht man bei starkem Übergewicht mitsamt gesundheitlichen und sozialen Einschränkungen; es handelt sich hierbei um eine von den Krankenkassen anerkannte chronische Krankheit. Die Bewegungsmöglichkeiten dieser Patientinnen und Patienten sind mehr als eingeschränkt und es kommt häufig zu Zusatzkrankungen wie Diabetes, Gelenkerkrankungen, arterieller Hypertonie oder Depressionen. Auch die sozialen Kontakte leiden bei vielen Betroffenen. Laut RKI ist ca. ein Viertel der Erwachsenen in Deutschland von Adipositas betroffen. Auch schon viele Heranwachsende kämpfen mit dieser Krankheit.

Bei einem BMI (Body-Maß-Index) von 40 – bei Diabetiker*innen ab 35 – gelten Patientinnen und Patienten als krankhaft adipös. Zum Vergleich: Ein gesundes Gewicht entspricht etwa einem BMI von 19 bis 25. Zur Berechnung wird das Körpergewicht ins Verhältnis mit der Körpergröße gesetzt.

„Viele Menschen, die unter krankhafter Adipositas leiden, haben einen langen Leidensweg hinter sich, sind teilweise verunsichert, haben viele Meinungen gehört – oder leben auch über viele Jahre zurückgezogen. Eine individuelle Behandlung mit viel Empathie und Verständnis ist nötig, um ganzheitlich helfen zu können“, sagt Prof. Dr. Frank A. Wenger, Chefarzt der Abteilung Chirurgie, der auf Adipositas-Chirurgie spezialisiert ist. Daher hat er sich mit Ernährungsberaterin Andrea Häusele und Petra Bremm vom Gesundheitszentrum Vitalis in Öhringen vernetzt, um ein sogenanntes multimodales Behandlungskonzept umsetzen zu können. Ergänzt wird das Angebot durch die Selbsthilfegruppe „Schwer was drauf“.

In mehreren Vorträgen wird das multimodale Behandlungskonzept des Adipositas-Zentrums Hohenlohe unter der Leitung von Prof. Dr. Frank A. Wenger von den Beteiligten vorgestellt und genauer auf die einzelnen Bausteine eingegangen.



Regional denken - Regional handeln

PRÄSENZ-VERANSTALTUNG
Jeden 4. Montag im Monat, 18:30 Uhr



Kreißsaalführung

Anmeldung nicht erforderlich.
Bei Fragen wenden Sie sich an
hohenloher-krankenhaus@bbtgruppe.de
oder an unser Hebammenteam unter 07941 692-307.

Fotos: Hohenloher Krankenhaus

Hierbei werden Fragen geklärt wie: Wann muss operiert werden und welche OP-Möglichkeiten gibt es? Wie funktioniert die Ernährungsumstellung bereits vor der Operation, aber auch auf lange Sicht? Welche Sportarten sind möglich bei starkem Übergewicht und nach einer Operation? Wie erfolgt die Antragsstellung auf Kostenübernahme bei der Krankenversicherung?

Die Referent*innen stehen im Anschluss für die Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 19. Juli 2023, um 18:30 Uhr im Limes-Casino des Hohenloher Krankenhauses in Öhringen statt.

Die Vorträge:

1. Multimodales Konzept für Adipositaschirurgie – was gehört dazu? (Prof. Dr. Frank A. Wenger, Chefarzt Chirurgie, Hohenloher Krankenhaus)
2. Ernährungsumstellung bei Adipositas (Andrea Häusele, Praxis für Ernährungstherapie, Öhringen)
3. Bewegungstherapie bei Adipositas (Petra Bremm, Gesundheitszentrum Vitalis, Öhringen)

Der „Digitale Engel“ besucht Öhringen

Ratgeberteam auf dem Marktplatz –
Vortrag im Haus an der Walk



Mit einem Tourbus ist das Team des „Digitalen Engels“ in Deutschland unterwegs
Foto: Deutschland sicher im Netz e.V.

Der „Digitale Engel“ ist ein mobiles Ratgeberteam zu Digitalfragen des Vereins „Deutschland sicher im Netz e.V.“, der am Mittwoch, 26. Juli 2023, Station in Öhringen macht.

Auf dem Marktplatz beantwortet ein Digitalexperte von 10 bis 12 Uhr kostenlos Fragen rund um Online-Anwendungen und die Neuen Medien.

Der „Digitale Engel“ richtet sich speziell an ältere Onliner und Offliner, die ihr digitales Wissen vertiefen möchten. Weitere Informationen zur Aktion in Öhringen gibt es unter www.digitaler-engel.org. Fragen beantwortet ebenfalls die Altenhilfefachberatung des Hohenlohekreises unter: Altenhilfe-fb@Hohenlohekreis.de.

Am Nachmittag laden die Altenhilfefachberatung des Landratsamtes Hohenlohekreis und die Seniorenbegegnungsstätte Haus an der Walk von 14 bis 16 Uhr zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Digitaler Nachlass“ im Haus an der Walk, An der Walk 10, 74613 Öhringen, ein.

Das Thema: Was passiert mit den gespeicherten Informationen und Zugangsdaten, Konten bei sozialen Netzwerken wie Facebook oder Instagram, bei Onlinegeschäften oder Bezahldiensten, Fotos, Videos und Kontaktdaten nach dem Tod des Nutzers?

Ein Vortrag von Johannes Diller, Mobilreferent der „Digitalen Engel“, richtet sich an Senioren und Interessierte. Er zeigt auf, warum es wichtig ist, den digitalen Nachlass zu regeln und wie man sich darum kümmert. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Stadtbücherei Öhringen

HEISS AUF LESEN: Sommerleseaktion für Kinder und Jugendliche in der Region Stuttgart startete am 10. Juli 2023 in Öhringen



Entertainer Felix Wolfarth (2. v. l.), Regierungsvizepräsidentin Sigrun von Strauch (4. v. l.), Leiterin der Stadtbücherei Öhringen Irina Dorsch (2. v. r.) und Stellvertretende Oberbürgermeisterin von Öhringen Katharina Krehl (1. v. r.)

Regierungspräsidentin Susanne Bay: „Es ist erfreulich, dass sich auch dieses Jahr zahlreiche Bibliotheken an HEISS AUF LESEN beteiligen und dabei Kindern und Jugendlichen den Spaß am Lesen näherbringen“. Regierungsvizepräsidentin Sigrun von Strauch läutete Aktion bei Auftaktveranstaltung in Öhringer Stadtbücherei ein.

Die beliebte Sommerleseaktion „HEISS AUF LESEN“ geht in die 14. Runde und bietet Kindern und Jugendlichen aus 109 Kommunen im Regierungsbezirk Stuttgart ein spannendes Leseerlebnis. Organisiert von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Stuttgart, findet die Aktion in insgesamt 126 Bibliotheken statt und richtet sich an Leserinnen und Leser vom Grundschul- bis ins Teenager-Alter.

Regierungspräsidentin Susanne Bay ist auch dieses Jahr Schirmfrau der Aktion und hat wieder eine Videogrüßbotschaft aufzeichnet.



Anlässlich des Auftakts der Aktion betonte sie die Bedeutung von HEISS AUF LESEN: „Die Sommerleseaktion lädt Kinder und Jugendliche ein, sich in den Sommerferien in die Welt der Bücher zu vertiefen. Ziel ist, das Leseverständnis und die Freude am Lesen zu wecken und zu fördern sowie die Möglichkeit zu geben, neue Geschichten zu entdecken.“

Die Aktion beginnt am Montag, 10. Juli 2023, und ist für alle kostenfrei.

Auch für die kreativen Köpfe ist wieder etwas dabei: Bei der diesjährigen Kreativaufgabe geht es um den Tag der Biene „Yuki“ und was diese in der Umgebung der Kinder und Jugendlichen erleben kann. Die Teilnehmenden sollen sich hierzu eine Geschichte überlegen und diese als Buch oder Comic gestalten. Bei der digitalen Variante wird die Geschichte mit dem Programm „Twine“ so programmiert, dass es mehrere Möglichkeiten zur Auswahl gibt, wie die Geschichte an entscheidenden Stellen weitergeht.

Mit der Anmeldung zur Aktion erhalten die Teilnehmenden ein Logbuch, in dem sie ihre gelesenen Bücher bewerten können. Bei der Abgabe des Buches sprechen sie gemeinsam mit einer Person aus dem Bibliotheksteam über das Buch. Nachdem sie einen Stempel ins Logbuch erhalten haben, dürfen sie an der Verlosung von ausgewählten Preisen teilnehmen.



Regierungsvizepräsidentin Sigrun von Strauch begrüßt die Kinder und Jugendlichen bei der Auftaktveranstaltung Fotos: RP Stuttgart

Ab dem ersten gelesenen Buch oder der Abgabe eines Kreativbeitrags erhalten die Teilnehmenden eine Urkunde. Zusätzlich haben sie die Möglichkeit, Preise zu gewinnen. Der Erlebnis-park Tripsdrill GmbH & Co. KG unterstützt die Aktion wieder als Hauptsponsor und stellt allen teilnehmenden Bibliotheken je vier Eintrittskarten zur Verfügung, die als Familienticket verlost werden.

Die offizielle Auftaktveranstaltung von HEISS AUF LESEN fand am 7. Juli 2023 in der Stadtbücherei Öhringen statt. Regierungsvizepräsidentin Sigrun von Strauch hat die Aktion gemeinsam mit der stellvertretenden Oberbürgermeisterin Katharina Krehl, der Leiterin der Stadtbücherei Irina Dorsch und Schülerinnen und Schülern der Grundschule „Schillerschule“ eröffnet.

„HEISS AUF LESEN bietet Kindern und Jugendlichen eine wunderbare Gelegenheit, ihre Sommerferien mit spannenden Büchern und der Gestaltung einer kreativen Geschichte zu bereichern. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Bibliotheken“, so Regierungsvizepräsidentin Sigrun von Strauch. Katharina Krehl sagte: „Unsere Stadtbücherei hat HEISS AUF LESEN 2012 das erste Mal angeboten. Wir wollen damit Kinder und Jugendliche fürs Lesen begeistern und so zur Leseförderung beitragen. Auch die Kreativaufgabe kommt bei uns gut an. 2021 kam der gelungenste Kreativbeitrag des Regierungsbezirks in der Kategorie „digital“, aus Öhringen. Vielleicht können wir dies 2023 noch einmal wiederholen.“ Zauberkünstler und Entertainer Felix Wohlfarth von Eventilator moderierte die Veranstaltung und sorgte für Spaß und gute Laune.

Anmelden können sich Kinder und Jugendliche mit ihrer Anmeldekarte im Flyer vor Ort in ihrer teilnehmenden Bibliothek. Nach der Anmeldung erhalten sie ihr Logbuch, das sie während der Aktion begleitet – dann kann es auch schon losgehen. In 30 Bibliotheken werden zudem Aktionen für Erwachsene angeboten.

Was passiert in Öhringen?

Du liebst Bücher? HEISS AUF LESEN – der Sommerleseclub für Schülerinnen und Schüler ist wieder da!

Beginn: 8. Juli, Abschluss: Samstag, 23. September.

Anmeldungen jederzeit möglich.

Meldet euch an, werdet Clubmitglied und holt euch exklusiv coolen Lesestoff. Die Anmeldekarten liegen ab sofort in der Stadtbücherei aus.

Für jedes gelesene Buch gibt es ein Gewinnlos. Bereits ab dem ersten gelesenen Buch besteht somit die Chance, während der Abschlussparty einen Preis zu gewinnen. Wollt Ihr kreativ Eure eigene Geschichte gestalten? Bei der Kreativ-Challenge (für die es drei Sonderlose gibt) muss man sich zu folgendem Satz eine Geschichte überlegen: „Wie könnte ein Tag im Leben der Biene Yuki in deiner Nachbarschaft aussehen?“. Die Geschichte kann analog als Buch oder Comic gelöst werden oder digital als interaktive Geschichte mit der Software Twine.

Save the date: Die Abschlussveranstaltung mit Urkundenübergabe, Verlosung, Pizza und tollem Überraschungsgast findet am Samstag, den 23. September statt. Nur für Clubmitglieder! Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler, die nach den Sommerferien in die 5., 6., 7. oder 8. Klasse kommen – und zwar kostenlos.

Alle Informationen unter www.stadtbuecherei-oehringen.de

HEISS AUF LESEN findet in diesem Jahr in den Stadt- und Gemeindebibliotheken der folgenden Kommunen statt:

Abstatt, Abtsgmünd, Aichwald, Albershausen, Altbach, Altdorf, Aspach, Asperg, Backnang, Bad Boll, Bad Friedrichshall, Bietigheim-Bissingen, Böblingen, Böhmenkirch, Bönningheim, Boxberg, Brackenheim, Burgstetten, Crailsheim, Creglingen, Denkendorf, Dettingen, Ditzingen, Donzdorf, Ehningen, Eisingen, Eppingen, Erdmannhausen, Erligheim, Fellbach, Filderstadt, Frickenhausen, Gaildorf, Gäufelden, Geislingen, Gerlingen, Gerstetten, Gingen an der Fils, Göppingen, Großbottwar, Gruibingen, Gundelsheim, Heiningen, Hemmingen, Herrenberg, Hochdorf, Holzgerlingen, Ilsfeld, Jettingen, Kernen, Kirchheim unter Teck, Köngen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Künzelsau, Leinfelden-Echterdingen, Leutenbach, Löchgau, Lorch, Magstadt, Marbach am Neckar, Möglingen, Mötzingen, Murrhardt, Neuffen, Nordheim, Nürtingen, Oberrot, Oberstenfeld, Offenau, Öhringen, Ostfildern, Plochingen, Plüderhausen, Remseck am Neckar, Remseck-Pattonville, Remshalden, Renningen, Schönaich, Schorndorf, Schrozberg, Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, Schwaigern, Schwaikheim, Schwieberdingen, Sindelfingen, Steinenbronn, Steinheim am Albuch, Steinheim an der Murr, Stuttgart-Bad Cannstatt, Stuttgart-Botnang, Stuttgart-Degerloch, Stuttgarter Fahrbibliothek, Stuttgart-Heslach, Stuttgart-Kneippweg, Stuttgart-Mailänder Platz Ebene Kinder, Stuttgart-Möhringen, Stuttgart-Münster, Stuttgart-Neugereut, Stuttgart-Ost, Stuttgart-Plieningen, Stuttgart-Stammheim, Stuttgart-Untertürkheim, Stuttgart-Vaihingen, Stuttgart-Weilimdorf, Stuttgart-Zuffenhausen, Süßen, Tauberbischofsheim, Uhingen, Untereisesheim, Urbach, Waiblingen, Waldenbuch, Waldenburg, Wäschenbeuren, Weikersheim, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch, Weinstadt, Weissach, Weissach im Tal, Weissach im Tal (Bildungszentrum), Wernau, Winnenden, Zaberfeld

Volkshochschule Öhringen

Herbstfahrt der Volkshochschule Öhringen:

Ein Tag auf der Bundesgartenschau 2023 in Mannheim

Bunte Blumenschau, ausgelassenes Sommerfest und spannendes Experimentierfeld in einem: Das ist die Bundesgartenschau in Mannheim. Zwei Gelände in Mannheim werden zum Schauplatz für die BUGA 23: der Luisenpark und das Spinelli-Gelände zwischen Feudenheim und Käfetal. Wir starten nach unserer Anreise im Bus mit einer Führung durch den Luisenpark, der für die BUGA um 3.000 Quadratmeter Fläche erweitert worden ist und eine neue Parkmitte in organischen Formen bildet. Im Anschluss kann jeder seinem eigenen Programm folgen oder sich einfach treiben lassen.

Unsere Tipps: Eine Seilbahn verbindet die beiden Geländeflächen. Die etwa 8-minütige Tour von Park zu Park ist ein besonderes Highlight. Umwelt, Energie, Klima und Nahrung sind die vier Themen, die hier auf vielfältige Weise erlebbar und lebendig werden. (Anmeldeschluss ist der 21.08.23)

Freitag, 8. September 23

Treffpunkt: Parkplatz KULTURa Öhringen
79,00 € inkl. Bus, Eintritt und Führung durch den Luisenpark
Abfahrt: 9.15 Uhr, Beginn Führung: 11.30 Uhr, Führungsdauer: 1,5 h,
Verweilzeit im Anschluss an die Führung: 5h,
Rückkehr: ca. 19.30 Uhr



Vereine

Neues vom ADFC: Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V. Ortsgruppe Öhringen

Die Aktiven der ADFC-Ortsgruppe Öhringen treffen sich am Mo., 17.07.23 um 19 Uhr, um sich auszutauschen, fachzuspeln oder um neue Aktivitäten und Touren zu besprechen. Interessierte sind herzlich willkommen.



Weitere Informationen unter <https://oehringen.adfc.de>

Erster Radausflug

Der erste Radausflug der ADFC-Ortsgruppe Öhringen führt auf den Hohenloher Perlen Radweg. Der Hohenloher Perlen Radweg schlängelt sich auf 41 km vorbei an Feldern, Streuobstwiesen, Weinbergen, Wäldern sowie Gewässern und ist damit Naturvergnügen pur. Die Tour führt u.a. entlang der Öhringer Stadtmauer, durch den Hofgarten sowie am UNESCO Welterbe Limes mit Aussichtsplattform Limes Blick bei Friedrichsruhe vorbei.

Da die Hohenloher Topografie die eine oder andere Steigung (max. 14 %) bereithält, ist der Radweg eher für sportliche Radfahrende oder Pedelec-Fahrende geeignet. Aber auch flache Passagen an Brettach und Ohrn sind dabei.

Anmeldung und Informationen unter <https://oehringen.adfc.de>

1. Hope Cup: Benefiz-Fußballturnier zugunsten von Betroffenen des Menschenhandels

Hope e. V. Öhringen, eine gemeinnützige Organisation, die sich für die Unterstützung von Opfern des Menschenhandels einsetzt, freut sich, den 1. Hope Cup ankündigen zu dürfen. Das Fußballturnier findet am 22. Juli auf dem Sportplatz des VFB Neuhütten statt und hat das Ziel, Spenden für Betroffene des Menschenhandels zu sammeln.

Der 1. Hope Cup ist eine Initiative von Hope e. V., die darauf abzielt, Bewusstsein für das Thema Menschenhandel zu schaffen und gleichzeitig finanzielle Mittel für die Unterstützung der Opfer zu generieren. Das Turnier wird ein Tag voller spannender Fußballspiele sein, bei dem Teams aus der Region gegeneinander antreten, um den begehrten Hope Cup zu gewinnen.

Das Turnier wird auf dem Sportplatz des VFB Neuhütten stattfinden, der großzügigerweise seine Anlagen für diesen wohltätigen Anlass zur Verfügung stellt. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr und wird den ganzen Tag über spannende Fußballbegegnungen bieten.



Foto: Hope e.V.

Zuschauer sind herzlich eingeladen, das Turnier zu besuchen und die Teams anzufeuern. Parallel findet eine Tombola statt und für das leibliche Wohl ist mit Gegrilltem, Kuchen und Eis aus einer italienischen Ape bestens gesorgt.

Es besteht immer noch die Möglichkeit, Teams für den 1. Hope Cup anzumelden. Insbesondere Freizeitmannschaften und Firmen-Teams sind herzlich willkommen, sich für das Turnier zu registrieren. Es ist eine großartige Gelegenheit, sich sportlich zu betätigen und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung von Betroffenen des Menschenhandels zu leisten.

Menschenhandel ist ein ernstes Verbrechen, das weltweit Millionen von Menschen betrifft. Die Opfer leiden unter Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch. Hope e. V. setzt sich dafür ein, diesen Menschen zu helfen, indem sie ihnen Unterstützung, Schutz und eine Perspektive für die Zukunft bieten. „Der 1. Hope Cup ist eine großartige Gelegenheit für die Gemeinschaft, sich zusammenschließen und gemeinsam gegen den Menschenhandel anzutreten“, sagt Katja Ritzak, die Vorsitzende von Hope e. V. „Wir hoffen, dass dieses Turnier nicht nur Spaß und Spannung bietet, sondern auch Bewusstsein für das Thema schafft und Spenden für die Arbeit mit Frauen in Zwangsprostitution zu sammeln.“

Hope e. V. lädt alle Fußballbegeisterten, Unterstützer und Interessierte herzlich ein, am 22. Juli zum Sportplatz des VFB Neuhütten zu kommen und den 1. Hope Cup zu erleben. Gemeinsam können wir einen Unterschied machen und denjenigen helfen, die von Menschenhandel betroffen sind.

Weitere Informationen über das Turnier und Hope e. V. finden Sie auf der Website www.hope-hoffnung.de.

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) Stamm Abenteuer Öhringen

Truppstunden

Aktuell finden die Truppstunden wieder wie gewohnt statt.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr - 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 18 Uhr - 19.30 Uhr

Pfadfinder / Rover dienstags 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

Bitte unsere Homepage dpsg-oehringen.de beachten, da hier auch kurzfristige Änderungen bekannt gegeben werden.

Infos unter kontakt@dpsg-oehringen.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

Platz 1 und Goldenes Leistungsabzeichen

Wir sind stolz, verkünden zu dürfen, dass die DRK-Bereitschaft Öhringen am diesjährigen DRK-Landesentscheid der Bereitschaften von Baden-Württemberg teilgenommen hat und den ersten Platz erreicht hat!

Unser Team hat hart gearbeitet, um sich auf diesen Wettbewerb vorzubereiten, und wir sind überglücklich über diesen Erfolg. Es war eine fantastische Gelegenheit, unsere Fähigkeiten und unser Wissen in Erster Hilfe, Sanitätsdienst, Rotkreuz-Wissen und vielen anderen Bereichen unter Beweis zu stellen.

Unser großes Dankeschön gilt allen Mitgliedern der DRK-Bereitschaft Öhringen, die mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft zu diesem herausragenden Ergebnis beigetragen haben. Ohne eure Unterstützung und euren Einsatz wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Ihr seid einfach spitze!

Aber die Reise geht weiter! Im September steht der DRK-Bundesentscheid an, bei dem die besten Bereitschaften aus ganz Deutschland gegeneinander antreten. Wir sind voller Vorfreude und Zuversicht und werden unser Bestes geben, um auch dort erfolgreich zu sein.

Wir möchten uns auch bei unseren Freunden, Familienmitgliedern und Unterstützern bedanken, die uns während des Landesentscheids unterstützt haben. Eure Unterstützung und eure aufmunternden Worte haben uns zusätzlich motiviert.

Wir werden euch auf dem Laufenden halten und euch über unsere Vorbereitungen und unseren Fortschritt für den Bundesentscheid informieren. Bleibt gespannt und drückt uns die Daumen! #DRKBereitschaftÖhringen #landesentscheid #ersterplatz #bundesentscheid #stolz #gemeinschaft #ehrenamt #helfenistunserding



Foto: uk

Deutscher Alpenverein Bezirksgruppe Öhringen

18.06.2023: Rundwanderung Waldenburg, Ziegelhütte, Neumühlsee und zurück



Foto: Frölich

Am 18.06.2023 trafen sich 11 Mitglieder der Bezirksgruppe Öhringen zu einer Rundwanderung um Waldenburg. Bei strahlendem Sonnenschein und ordentlichen Temperaturen ging es vom Parkplatz beim Panoramahotel über den Höhenrandweg zum Theresienberg. Die Route führte weiter über das Albert Schweizer Kinderdorf, Burgvogelsee zum Neumühlsee. Nach einer Rast mit Verpflegung wanderte die Gruppe über das Goldbachtal und Ziegelhütte zurück nach Waldenburg. Die Gruppe bedankte sich für diese vielseitige und schöne Tour.

Freundeskreis Landesgartenschau 2016 e.V.

Neues von den LAGA-Freunden

Hofgartenführung und Weinprobe – eine Idee, die jetzt durch die Gästeführer und Susanne Förnler gemeinsam probiert und abgestimmt wurde.



Hofgartenführung und Weinprobe

Foto: LAGA-Freunde

Da war geballte Ladung von Wissen mit unterschiedlichen Sichtweisen sowie fünf verschiedenen Weinen von Susanne krenzenz eine gute Zusammenstellung von Erfahrung, Genuss und Kurzweiligkeit. Auf dem Weg zwischen Schloss und Hoftheater, Wasserlauf, Obelisk, Generationsgarten und Tanzlinde wurde unterwegs gehalten, Wissen, Anekdoten und Trinksprüche ausgetauscht aber auch der Wein verkostet. Rundgang, Führung und Probe sind überaus kurzweilig, interessant und genussvoll. Daraus entsteht sicher ein neues Angebot für Mitglieder, Vereine, Reisegruppen und viele andere Interessierte. Vielleicht sogar in Kombination mit unserer Barockgruppe.

Ökumenischer Hospizdienst

Kinder- und Jugendhospizdienst Hohenlohekreis

Trauernde Kinder und Jugendliche im Ehrenamt begleiten

Für die Begleitung trauernder Kinder und Jugendlicher sucht der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Hohenlohekreis engagierte Ehrenamtliche, die sich die Mitarbeit in einer Trauergruppe oder in der Einzelbegleitung vorstellen können.

Die Konfrontation mit Krankheit, Sterben, Verlust und Tod in der Familie fordert nicht nur Erwachsene heraus, sondern auch Kinder und Jugendliche. Dabei trauert jede und jeder auf eine ganz persönliche Weise. Gerade Kinder und Jugendliche fühlen sich oft alleine mit ihren Gefühlen und Gedanken – fremd, in einer bis dahin vertrauten Welt. Sie benötigen Unterstützung durch Begleiter*innen und kreative Methoden, um ihre Lebenssituation zu verstehen und um Gefühle ausdrücken zu können.

Von Oktober 2023 bis Februar 2024 findet hierfür an vier Wochenenden ein Qualifizierungskurs statt. Kinder und Jugendliche mit Achtsamkeit, Einfühlungsvermögen und dem Wissen um ihre Möglichkeiten, Fähigkeiten und Grenzen in ihrer Trauer praxisorientiert zu begleiten, sind Inhalte dieses Kurses.

Wenn Ihr Interesse geweckt wurde, Sie mindestens 24 Jahre alt sind und mehr über die Aufgabe und Qualifizierung erfahren möchten, kommen Sie ganz unverbindlich zum Informationsabend am Montag, 14.08.2023, um 18:30 Uhr. Er findet im großen Saal des Mehrgenerationenhauses, Hunnenstr. 12 in Öhringen statt. Wir wünschen uns interessierte Teilnehmende aus allen Kulturkreisen!

Sollten Sie vorab Fragen haben, melden Sie sich gerne bei Birgit Bährle unter der Telefonnummer 07941 984 8227 oder unter kontakt@kihodi-hohenlohekreis.de.

Musik an der Stiftskirche

30 Minuten Orgelmusik zur Marktzeit für Kinder

Mit Beginn der Sommerferien endet die diesjährige Reihe „30 Minuten Orgelmusik zur Marktzeit“ in der Stiftskirche.

Am **Samstag, 15. Juli** um 11 Uhr spielt der Schwäbisch Haller Michaelsorganist und Bezirkskantor Philipp Neuberger Werke von Girolamo Frescobaldi, Johann Sebastian Bach, Max Reger und György Ligeti.

Am **Samstag, 22. Juli** um 11 Uhr gibt es ein kleines Orgelkonzert für Kinder ab ca. fünf Jahre.

Die Orgel ist das größte Musikinstrument und vielleicht auch das lauteste – und leiseste. Und bestimmt das vielfältigste. Kinder und Erwachsene hören und erfahren, was in dem großen „Kasten“ alles drin steckt und wie das klingt.

Hier wird nicht nur in Bänken gesessen, denn alle Kinder werden in die Rolle einer Orgelpfeife schlüpfen und selbst Töne produzieren. Wie das geht? Das wird ausprobiert!

Es spielen und erzählen: Stefanie und Jürgen Breidenbach

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei, es wird um Spenden gebeten.

Stiftschor im Gottesdienst

Am Sonntag, 23. Juli um 10 Uhr gestaltet der Stiftschor des Kirchenbezirks Öhringen den Gottesdienst in der Stiftskirche mit. Unter Leitung von Bezirkskantor Jürgen Breidenbach werden, auch gemeinsam mit der Gemeinde, neue und klassische Psalmlieder gesungen. Die Liturgie und Predigt hält Pfarrerin Henrike Frey-Anthes. Der Stiftschor wurde 2012 als Angebot für ältere Menschen gegründet, gestaltet regelmäßig Gottesdienste und probt mittwochs im Öhringer Mehrgenerationenhaus.

Landfrauenverein Öhringen e.V.

LandFrauen in Schwäbisch Hall

Im Mai besuchten die Öhringer LandFrauen Schwäbisch Hall. Das Kloster Großcomburg war die erste Station. Dort wurde die Stiftskirche St. Nikolaus besichtigt.

Während der sachkundigen Führung konnte unter anderem der 900 Jahre alte Altarvorsatz wie auch der romanische Radleuchter bewundert werden. Ein weiterer Glanzpunkt der Führung war die Schenkenkapelle und der Kapitelsaal mit dem ältesten Teil des Klosters. Die Frauen erfuhren viel über die wechselvolle Historie der Comburg. Im Anschluss führte die Tour in die Haller Innenstadt. Dort konnten sich die Damen bei Kaffee und Kuchen für den nächsten Teil des Ausflugs stärken. Das Globetheater war die nächste Station. Dort wurden die Frauen schon erwartet. Beim Rundgang durch das Theater erfuhren die Ausflüglerinnen viel über die Historie. Das Vorgängergebäude bestand ganz aus Holz. Es wurde zum 75-jährigen Jubiläum der Freilichtspiele eingeweiht. Das neue Globetheater wurde 2019 eröffnet. Es bietet Schauspielern und Angestellten mehr Platz. Beim Gang durch das Gebäude erhielten die Frauen Einblick in die Welt des Theaters. Sie durften einen Blick in die Künstlergarderoben, die hauswirtschaftlichen Räume und das Lager werfen. Im Zuge der Führung erfuhren die Damen viel über die Gepflogenheiten, Eigenheiten und Rituale am Theater. Mit vielen neuen Eindrücken traten die Frauen die Heimreise an.

Musikverein Ohrnberg e.V.

Hocketse mit Blasmusik in Ohrnberg

Am 24. und 25. Juni lud der Musikverein Ohrnberg zu seiner alljährlichen Hocketse auf den Spielplatz in Ohrnberg ein. Die Feierlichkeiten begannen samstags um 18:00 Uhr bei gemütlichem Beisammensein mit gutem Essen und kühlen Getränken. Das Ganze wurde mit Musik des MV Ohrnberg festlich untermauert.

Am Sonntag startete die Hocketse mit einem Gottesdienst im Grünen, der von den Musikern und Musikerinnen des MV Ohrnberg musikalisch mitgestaltet wurde. Auch für die Kleinsten wurde parallel dazu ein Kindergottesdienst angeboten. Im Anschluss unterhielt der MV Ohrnberg mit Blasmusik die Gäste bei Wurst, Steak, Weißwurstfrühstück oder Vegetarischem vom Grill sowie Kaffee und Kuchen.



Foto: privat

Für die Kinder gab es neben dem eigentlichen Spielplatz eine Ma-lecke. Am Nachmittag sorgten die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Neuenstein für gute Unterhaltung.

Der Musikverein Ohrnberg bedankt sich herzlich bei allen Besuchern und Helfern, der Kirchengemeinde Ohrnberg sowie der Stadtkapelle Neuenstein, die die Hocketse wieder zu einem schönen Event gemacht haben.

Stadtkapelle Öhringen e.V.

Abendkonzert der Stadtkapelle Öhringen

Die Stadtkapelle Öhringen, unter der Leitung von Musikdirektor Andreas Schwarz, lädt recht herzlich zu ihrem Abendkonzert im Rahmen des Sommerfestivals ein.

Im Gegensatz zu den vorangegangenen Jahren findet das Konzert am Sonntagabend, den 16. Juli 2023 um 19.30 Uhr auf der Allmandbühne im Hofgarten statt. Das Konzert steht unter dem Motto „Los Temperamentos“. Dabei wird sowohl Musik aus Lateinamerika aber auch aus Europa zu hören sein. Das verbindende Element zwischen den verschiedenen Stücken stellt das Temperament dar.



Staka beim Sommerfestival im Jahr 2022 Foto: Maximilian Gauger

Trotz der europäischen Einflüsse Spaniens und Portugals während der Kolonialherrschaft lässt die lateinamerikanische Musik hierbei ihre Eigenständigkeit und Einzigartigkeit erkennen. Mit Klängen und Rhythmen aus Lateinamerika sowie Spanien und Portugal wird die Stadtkapelle den ersten Teil des Konzerts gestalten. Der zweite Teil wird dann primär von europäischen Stücken geprägt sein. Mit seinem sinfonischen Sound wird das große Blasorchester der Stadtkapelle für beste Unterhaltung und eindrucksvolle Klangerlebnisse sorgen, passend für einen lauen Sommerabend im Öhringer Hofgarten. Der Eintritt ist frei.

Instrumentenparcours Blasinstrumente

Wer hat nicht beim Anblick einer Klarinette, Trompete oder Posaune Lust verspürt, so ein Instrument auch mal selbst auszuprobieren? „Tröt mal rein!“ lautet deshalb das Motto der Stadtkapelle Öhringen **am Freitag, 21. Juli**, in der Container-Halle bei der Kultura. Es besteht die Gelegenheit, sich über alle Instrumente eines Blasorchesters zu informieren und diese auch selbst auszuprobieren. Um **14:00 Uhr** und um **15:15 Uhr** beginnt jeweils ein neuer Instrumentenparcours, der ungefähr eine Stunde dauert.

Während den Kindern die Instrumente vorgestellt werden, können sich die Eltern über alle Ausbildungsangebote bei der Stadtkapelle informieren.

Weitere Informationen unter 07941/984460 (ab 18.00 Uhr) oder per E-Mail unter weidmann@stadtkapelle-oehringen.de.

VdK, Ortsgruppe Ohrnberg

Einladung zum Sommerfest beim VdK Ohrnberg

VdK Sommerfest
Ein Fest der Generationen mit Sommermarkt

30. Juli

Spielplatz Ohrnberg
Beginn 10 Uhr

- Gottesdienst mit dem Zeltlager des TSV Ohrnberg
- Musikalische Früherziehung und Flötenkinder 14 Uhr
- Musikalische Unterhaltung mit dem Musikzug der TSG Öhringen 15-17 Uhr
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Der VdK Ortsverband Ohrnberg lädt Sie herzlich ein

Foto: VdK Ohrnberg

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

Harmonische Jahreshauptversammlung der TSG Öhringen

55 Vereinsmitglieder erlebten am vergangenen Freitag in der Karl-Huber-Halle eine harmonische Jahreshauptversammlung. Präsident Peter Gebert gab einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2022 und das bisherige Jubiläumsjahr 2023, dankte allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement für die TSG Öhringen und gratulierte allen Sportlern zu den erzielten Erfolgen. Nach dem sehr zufriedenstellenden Kassenbericht von Vizepräsident Joachim Bölke gab es ein Grußwort der Sportkreispräsidentin Barbara Eckle, die anschließend auch die Entlastung der gesamten Vorstandschaft vornahm. Diese erfolgte einstimmig. Höhepunkt der Jahreshauptversammlung war die Wahl des TSG-Präsidenten. Peter Gebert kandidierte erneut und wurde einstimmig für die nächsten zwei Jahre zum TSG-Präsidenten gewählt. Herzlichen Glückwunsch!



Foto: Markus Denz

Auch die Wahl von Detlef Meisberger (Schriftwart) und von Dorothee Willig (Kassenprüferin) erfolgten einstimmig. Nicht mehr zur Wiederwahl stand Vizepräsident Günther Gründel. Da niemand für diese Position gefunden werden konnte, bleibt diese zunächst unbesetzt.

Anschließend ehrte das TSG-Präsidium verdiente Mitarbeiter des Vereins mit Leistungsehrennadeln in Bronze, Silber und Gold. Auszeichnungen gab es auch für Vereinsmitglieder, die der TSG seit Jahrzehnten die Treue halten.

Nach 33 Jahren als Kassier der Hauptabteilung Turnen legt Jörg Derderer sein Amt nieder. Aufgrund seines langjährigen ehrenamtlichen Engagements in einem führenden Vereinsamt wurde ihm die höchste Ehre zuteil – er wurde zum TSG-Ehrenmitglied ernannt.



UNS/GRÜNE

Veranstaltungsüberblick von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Hohenlohe



Veranstaltungsüberblick

Foto: gruene-hohenlohe

Juli 2023

- Am **17.07.2023** von **10.00-14.00 Uhr** lädt die Fraktion Grüne im Landtag Baden-Württemberg zum **Fachgespräch „Lebenswerte Städte“** ins Haus der Abgeordneten ein. Eine Teilnahme ist auch digital möglich. Die Anmeldung ist über den folgenden Link möglich: <https://termine.gruene-landtag-bw.de/Fachgespraech/event.php?vnr=122-108>
- Am **22.07** startet zudem die **Wahlkreisradtour** mit den Landtagsabgeordneten Catherine Kern und Jutta Niemann sowie dem Bundestagsabgeordneten Harald Ebner. Start ist **um 10.15 Uhr** in **Eckartshausen** und führt über Herboldshausen und Heroldshausen sowie Brettheim, nach Schrozberg, wo wir auch übernachten werden. Der Abschluss ist geplant für den 23.07.23 ab ca. 17.00 Uhr im neu eröffneten Biergarten Bahnhofmann. Eine **Anmeldung** ist über die E-Mail-Adresse: **harald.ebner.ma05@bundestag.de** möglich und erforderlich.
- Am Sonntag, den **23.07.2023** findet **im Fiasco das Aktiven Treffen der Grünen Jugend** statt. Wenn Du Lust hast dabei zu sein, melde dich gerne per Mail an gruene-jugend@gruene-hohenlohe.de oder schreib uns auf Instagram unter **@gruene_hohenlohe**
- 24.07.23 ab 18.00 Uhr Kreisvorstandssitzung**, Mitglieder können sich bei unserer Geschäftsführerin anmelden.
- 25.07.2023 um 17.30 Uhr in der KULTURa öffentliche Gemeinderatssitzung** der Stadt Öhringen – Thema u.a. das neue **Mobilitätskonzept**.
- Am **28.07.23 ab 18.00 Uhr** findet unser **„Grünes Sommerfest“** in der ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch statt.

Alle Mitglieder, Mandatsträger und Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung bitte über die Kreisgeschäftsstelle: post@gruene-hohenlohe.de

Folgen Sie uns gerne auf Instagram unter [@gruene_hohenlohe](https://www.instagram.com/gruene_hohenlohe) oder liken Sie unsere Facebook-Seite [@gruenehohenlohe](https://www.facebook.com/gruenehohenlohe).

Kontakt

Kreisgeschäftsstelle

Untere Torstraße 12, 74613 Öhringen

Geschäftsführerin Miriam Laube

E-Mail: post@gruene-hohenlohe.de, Fon: 07941 9692500

Web: gruene-hohenlohe.de

dieBasis

Kreisverband Hohenlohekreis



dieBasis

Basisdemokratische Partei Deutschland

Kreisverband Hohenlohekreis

Foto: KV dieBasis HOK

dieBasis - Termine für Mitglieder und Interessierte Info-Stand

in Öhringen, Marktplatz / Ecke Marktstraße, **Samstag, 02.09.2023 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** mit unseren Themen: Initiative für das **Grundgesetz**, faire Preise für Produkte der **heimischen Landwirtschaft**, **Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen**, **Volksabstimmungen** als Form der Mitbestimmung in einer Basisdemokratie, **Frieden schaffen** ohne Waffen, keine Zustimmung zum **WHO-Pandemievertrag**

Stammtisch

Sonntag, 16.07.2023 ab 17:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr

in Künzelsau im Biergarten am Kocherfreibad, Parkmöglichkeiten vorhanden

Sonntag, 24.09.2023, Zeit und Ort noch offen

E-Mail: info@diebasis-hohenlohekreis.de

Telegram: [@dieBasis_Hohenlohe](https://t.me/dieBasis_Hohenlohe)

Internet: <https://diebasis-partei.de>

Kreisverband dieBasis Hohenlohekreis

Postfach 1302, 74603 Öhringen

AfD

Besuch im Landtag am 19. Juli

Liebe Bürger,

besuchen Sie mich gerne am 19. Juli 2023 in Stuttgart und erhalten Sie einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des baden-württembergischen Landtags. Sie nehmen nicht nur an einer Plenarsitzung teil, sondern Sie haben ebenfalls die Gelegenheit, mit Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen. Fürs leibliche Wohl ist im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens gesorgt. Die Kosten für ein Zugticket werden erstattet.

Programmablauf:

10.45 Uhr bis 11 Uhr: Einfinden

11 bis 11.30 Uhr: Einführung

11.30 bis 12.30 Uhr: Plenum

12.30 Uhr bis 13 Uhr: Abgeordnetengespräch

anschließend Mittagessen

Melden Sie sich einfach unter anton.baron@afd.landtag-bw.de an und erleben Sie Politik hautnah. Der Besuch im Landtag ist selbstverständlich kostenlos.

Ich freue mich auf Sie!

Anton Baron, MdL



BESUCHEN SIE MICH IM LANDTAG

Schauen Sie hinter die Kulissen der Politik.
Besuch des Plenarsaals, Abgeordnetengespräch und Mittagessen.

Mittwoch, 19. Juli 2023, 10.45 Uhr

10.45 bis 11 Uhr: Einfinden	11.30 bis 12.30 Uhr: Plenum
11 Uhr bis 11.30 Uhr: Einführung	12.30 bis 13 Uhr: MdL-Gespräch

Anmeldung unter Anton.Baron@afd.landtag-bw.de

ANTON BARON MdL
FRAKTIONSVORSITZENDER

Foto: Anton Baron/AfD



In letzter Minute

Bunte Vielfalt für Jung und Alt am 16. Juli im Landratsamt

Hohenlohekreis feiert 50 Jahre

mit einem abwechslungsreichen Tag der offenen Tür



50 JAHRE ZUSAMMEN GEWACHSEN HOHENLOHEKREIS



HOHENLOHE KREIS

SPANNENDE AKTIONEN
Mittwoch, 19. Juli 2023, 10.45 Uhr bis 13 Uhr im Landratsamt

TOLLES KINDERPROGRAMM
Basteltag, Schinken, Hippo, Kuscheltier, Bauchschnecke, Zapper, KWE...

VIELFÄLTIGE KARRIEREMÖGLICHKEITEN
Informieren Sie sich über die verschiedenen Arbeitsbereiche im Landratsamt

KULINARISCHE GENÜSSE
Iranische Speisen, Asiatische Köstlichkeiten, Kulturbrunne Leckerleiten

BUNTE BÜHNE
Musik, Tanz und Jongleuretroupe

ATTRAKTIVES GEWINNSPIEL
Sameln Sie Stempel an den Aktionen und gewinnen Sie tolle Preise

Tag der offenen Tür im Landratsamt Sonntag, 16. Juli 2023, 10 – 17 Uhr

Bunte Vielfalt für Jung und Alt
Allee 17, Künzelsau

Um sein 50-jähriges Bestehen gebührend mit allen Bürgerinnen und Bürgern zu feiern, lädt das Landratsamt Hohenlohekreis zu einem Tag der offenen Tür ein. Am Sonntag, 16. Juli 2023, von 10 bis 17 Uhr haben die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, hinter die Kulissen des Landkreises zu schauen und an zahlreichen Aktivitäten teilzunehmen. Die Veranstaltung findet im Landratsamt, Allee 17, in Künzelsau sowie auf der Außenfläche rund um die Gebäude A, B und D des Landratsamtes statt.

Landrat Dr. Matthias Neth zeigt sich begeistert und betont: „Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit der Bevölkerung. Über 26 Bereiche präsentieren ihre Arbeit und laden bei spannenden Aktionen ein, dass man ins Gespräch kommt.“ Der Tag der offenen Tür bietet den Besucherinnen und Besuchern eine Vielzahl von Möglichkeiten den Landkreis sowie seine vielfältigen Aufgabenfelder und Bereiche kennenzulernen.

Dabei werden sowohl Mitmachaktionen wie „Knack die Kreiskass“ oder eine Körpergrößenmessung angeboten, aber auch Informationsstände, an denen man sich über aktuelle Projekte, Aufgaben oder beispielsweise auch die richtige Abfalltrennung informieren kann.

Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Bastelaktionen, Schminken, einem Glücksrad und einer Hüpfburg sorgt für Begeisterung bei den jüngsten Besuchern. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, den Tag bei einer Kutschrundfahrt zu genießen oder wer etwas mehr PS mag schaut bei den großen Fahrzeugen der Blaulichtorganisationen und dem Bagger oder LKW des Straßenbauamtes vorbei.

Auf der Bühne erwartet die Gäste ein buntes Programm mit Musik, Tanz und Jonglage-Theater. Die offizielle Begrüßung durch Landrat Dr. Matthias Neth ist um 10.15 Uhr. Zudem besteht die Möglichkeit, tolle Preise zu gewinnen. Besucherinnen und Besucher können an den Aktionen der Ämter Stempel sammeln und damit an einer Verlosung teilnehmen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden zeitnah ausgelost. Ein Rundgang durchs Gebäude bzw. gesamte Gelände ist ausgeschildert.

Der Hohenlohekreis ist auch ein bedeutender Arbeitgeber in der Region und bietet interessante berufliche Perspektiven in verschiedenen Fachbereichen. Am Tag der offenen Tür haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, sich über die verschiedenen Arbeitsbereiche des Landkreises zu informieren und mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen. Vorgestellt werden nicht nur die Tätigkeiten der Ämter, sondern auch mögliche Einstiegs- und Aufstiegsmöglichkeiten sowie Benefits für die Mitarbeitenden.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es gibt eine vielfältige Auswahl an kulinarischen Genüssen darunter iranische Speisen, badische Backwaren, eine Vielfalt an Knödel und erfrischendes Landeis.

Der Tag der offenen Tür des Landratsamtes Hohenlohekreis verspricht ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie zu werden. Alle Interessierten sind eingeladen, den Landkreis und seine Aufgaben besser kennenzulernen und einen abwechslungsreichen Tag mit Aktivitäten, Unterhaltung und kulinarischen Genüssen zu verbringen.

Parallel zum Tag der offenen Tür wird auch die Innenstadt zur Festmeile und die Stadt Künzelsau lädt zum Stadtfest ein.

Hinweis zur Parksituation:

Die Straße „Allee“ wird am Sonntag, 16. Juli 2023, aufgrund der Veranstaltungen gesperrt sein. Der Parkplatz vor dem Kaufland ist über die Seestraße erreichbar. Bezüglich Parkmöglichkeiten wird auf die öffentlichen Parkplätze verwiesen. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Hohenlohekreises unter www.hohenlohekreis.de.

Okulierkurs - Alte Streuobstraritäten

Durch eine spezielle Veredelungstechnik Streuobstsorten erhalten

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises lädt am Samstag, 29. Juli 2023, um 9 Uhr zu einem Okulierkurs in die Hohenloher Scheune in Öhringen (Cappelau) ein. Streuobst ist ein prägendes Element unserer Kulturlandschaft. Als Lebensraum sind Streuobstwiesen ein wertvolles Habitat für Flora und Fauna.

Diese Kombination aus Biodiversität und Regionalität macht Streuobst besonders schützenswert. Bei der Okulation handelt es sich um eine Veredelungstechnik, bei der von einer kurzen Rute einer Edelsorte (Edelreis) nur eine ruhende Knospe verwendet wird.

Als Referent wird Jürgen Tiefenbach, Mitglied des Pomologenvereins Deutschland und gleichzeitig Betreiber einer Baumschule für alte Obstsorten, bei der Veranstaltung dabei sein. Er ist ein Experte auf diesem Gebiet der Okulation.

Ein Kostenbeitrag von 15 Euro und zusätzlichen 5 Euro je Baum ist vor Ort zu bezahlen.

Um die Veranstaltung besser planen zu können, wird um eine Anmeldung bis Freitag, 21. Juli 2023, unter der Telefonnummer 07940 18-1601 oder per E-Mail an laura.ruebenacker@hohenlohekreis.de, gebeten.

Evangelisches Jugendwerk Bezirk Öhringen

Die Evangelischen Jugendwerke des EJÖ und des EJK schulen ihre Sommerfreizeitmitarbeiter

Am Samstag, den 1.7.2023 trafen sich die ca. 80 Mitarbeiter der fünf Sommerfreizeiten der Jugendwerke EJÖ und EJK im MGH Öhringen zum Schulungstag.

Geschult wurde in den Kompetenzen Recht und Aufsichtspflicht, Prävention sexualisierte Gewalt, Hygiene, Erste Hilfe und Erlebnispädagogik. Der Schulungstag ist obligatorisch für die Teams der evangelischen Freizeitarbeit im Hohenlohekreis und findet zu den Winter- und Sommerfreizeiten statt. Er hält die ehrenamtlichen Freizeitmitarbeiter fachlich auf einem praktikablen und aktuellen Stand für ihre Aufgabenbereiche.

IMPRESSUM

Herausgeber, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032, Fax: 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts:
Oberbürgermeister Thilo Michler,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils:
Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Wassonstnochinteressiert

Die Spendenplattform für Ihren gemeinnützigen e. V.

www.gemeinsamhelfen.de



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!
www.nussbaum-medien.de



AUTO

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE
 & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
 SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
 Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford-Mitsubishi-Nissan-Opel-Peugeot-Renault-Skoda-Toyota-Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

DEIKE PRESS, Konstanz

FILM UND FERNSEHEN



- Welcher Film wurde 1960 bei der Eröffnung des ersten deutschen Autokinos in Gravenbruch gezeigt?
 A „Mitternachtsputzen“
 B „Im weißen Rössl“
 C „Psycho“
 D „Der König und ich“
 - In Newington/USA gab es bis 1997 das weltgrößte Autokino. Wie vielen Fahrzeugen bot es Platz?
 A etwa 1500 Autos
 B etwa 4000 Autos
 - Auf was nehmen die Besucher des Drive-in-Kinos im norwegischen Kautokeino Platz?
 A Rentier B Schlitten
 C Schneemobil D Bus
 - Wie lautet die umgangssprachliche Bezeichnung für die letzte Reihe in Autokinos?
 A Affection Path B Crush Area
 C Love Lane D Flirt Street
- C etwa 8000 Autos
D etwa 10000 Autos
- „Film & Fernsehen“: 1 D 2 B 3 C 4 C

KW 1420

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
 Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
 Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

Bewegend

www.mein-laendle.de

Jetzt im Handel

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs

Platimende Sterne
 Wasser marsch!
 Buschelweise (a) Latine

Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

ANZEIGE

EXPERTENTIPP

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

TEILUNGSKLÄRUNG

Wenn ein Sondereigentum innerhalb einer Eigentümergemeinschaft verkauft wird, muss eine Teilungserklärung vorhanden sein. Dies sind in den meisten Fällen Eigentumswohnungen, vereinzelt trifft man auch auf Reihenhäuser, die auf einem gemeinschaftlichen Grundstück stehen und eine Eigentümergemeinschaft bilden, oder auch gewerbliche Eigentümergemeinschaften, z.B. Bürohäuser. In größeren Wohnsiedlungen mit mehreren verschiedenen, rechtlich selbständigen Eigentümergemeinschaften, findet man auch sog. „Garagentgemeinschaften“.

Die Teilungserklärung regelt die Aufteilung des jeweiligen Gegenstands des Sondereigentums und des gemeinschaftlichen Eigentums, deren Gebrauch und damit die Rechte und Pflichten der einzelnen Eigentümer untereinander. Bestandteil der Teilungserklärung sind u.a. die Gemeinschaftsordnung und der Aufteilungsplan.

Im Aufteilungsplan sind die zur Darstellung des aufzuteilenden Gebäudes notwendigen Zeichnungen, d.h. Grundrisse, Ansichten und Gebäudeschnitt(e), im Maßstab 1:100 enthalten.

Die Höhe der Miteigentumsanteile werden meist in Tausendstel angegeben. Wenn beispielsweise der Anteil einer zu verkaufenden Eigentumswohnung mit 320/1.000 angegeben wurde, gehören dem Eigentümer somit 32% des Gesamtobjektes incl. Grundstück (Ausnahme Erbbaurecht).

Beim Kauf einer Immobilie sollten Sie sich in der Teilungserklärung über den Umfang des Sondereigentums und des Gemeinschaftseigentums informieren, bzw. welche Gebrauchsregelungen, z.B. Sondernutzungsrechte, festgelegt sind.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth

EIN STARKES TEAM AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

BERATUNGEN VOR ORT
DIENSTAG 18.07., MITTWOCH 19.07.
und DONNERSTAG 20.07.2023
von 17-19 UHR

DS
Wohnbau

NIEDERNHALL

Austraße 28

Standardhaus mit CO₂-reduzierter Anlagentechnik (nach GEG 2020) projektiert

Projektierete 2½- & 3½-Zimmer-Eigentumswohnungen & 4½-Zi-Penthousewohnung in naturnaher Lage mit Südbalkon/Dachterrasse, attraktive Grundrisse, Abstellraum mit Waschmaschinenanschluss, moderne Ausstattung, Aufzug in alle Etagen, Fußbodenheizung, elektrische Rollläden, Videosprechanlage mit Farbdisplay, eigener Keller, Einzelgaragen, Außenabstellplätze & viele weitere Highlights!

DS WOHNBAU GMBH . Haagweg 35 . 74613 Öhringen
07941-92930 . info@dswohnbau.de . www.dswohnbau.de

Baugrundstück gesucht!

Kennen Sie jemanden, der ein Baugrundstück verkaufen möchte? Ihren Tipp belohnen wir im Erfolgsfall mit 2.000 € (gilt auch für Eigentümer).
Bien-Zenker Heilbronn

Ihr Ansprechpartner Markus Rataj
Telefon 0172 8791453
www.bien-zenker.de

Wir suchen derzeit für unsere seriösen Kunden

- Mehrfamilienhäuser (ab 2 Einheiten, gerne vermietet) bis rund 3 Mio. für regionale Investoren
- 2- bis 4-Zi.-Whg. mit Balkon/Terrasse und PWK-Stpl.
- Einfamilienhaus oder Doppelhaushälfte mit Garten und Garage für 4-köpfige Familie

Kontaktieren Sie uns egal was Sie zu verkaufen haben - wir helfen Ihnen GARANTiert!

Peter Weber
Telefon 07131 64 911-18
p.weber@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Foto: prs.de, photography/istock/thinkstock

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHlich

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Heilbronn • Tel. 07131 64 911-0 • heilbronn@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

STELLEN jobsucheBW

LANDRATSAMT



Für das Straßenbauamt, Fachdienst Verwaltung und Betrieb suchen wir befristet für 2 Jahre zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen mit 50 % teilzeitbeschäftigten

**Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)
für die Straßenmeisterei Öhringen**

Den vollständigen Ausschreibungstext sowie Informationen zum Hohenlohekreis, unser Online-Bewerbungsportal und den Newsletter zu aktuellen Stellenangeboten finden Sie auf unserer Homepage www.hohenlohekreis.de.



Ihr Heimatort

hier kennen Sie sich aus!

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?

Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)

Ort: Öhringen

Bezirke: Cappel und Verrenberg

Wann: Freitag, gerade Wochen

Mehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller,
telefonisch unter **07033 6924-14** oder
karin.hoffmann@gsvertrieb.de



**INTERESSE
GEWECKT?**

Bewerben Sie
sich jetzt!

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH
wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

Wir sind eine wertschätzende Unternehmerfamilie und suchen für unseren Privathaushalt in Langenbrettach ab sofort eine herzliche, zuverlässige und gewissenhafte

HAUSWIRTSCHAFTERIN (m/w/d) Teilzeit / Vollzeit

Ihr Aufgabengebiet:

in Absprache mit uns kümmern Sie sich als Haushälterin um alle anfallenden hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und sind für die Planung und Koordination der jeweiligen Aufgaben zuständig. Hierzu gehören die:

- Einkäufe
- Botengänge
- Wäschepflege und Bügeln
- Raum- und Bodenpflege
- Kochen

Wir bieten Ihnen:

eine langfristige Festanstellung und ein interessantes, vielfältiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit großem Freiraum für Eigenständigkeit und Übernahme von Verantwortung.

Sie sind kollegial, belastbar, flexibel und diskret, besitzen einen Führerschein und beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift? Zudem haben Sie weitreichende Kenntnisse um die genannten Aufgaben auf hohem Niveau zu erledigen? Dann freuen wir uns auf Ihre **Bewerbung an oettinger@nails2000.net**

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch unter 0171-2619674 zur Verfügung.

Für unsere kleine Pension in der Goldenen Sonne in Neuenstein suchen wir:

Zimmerdame (m/w/d)

ab sofort in Teilzeit oder 520-€-Basis

Bewerbung an:

mail@goldene-sonne.com oder

☎ 07942 - 9290614

Wir freuen uns!



WIR STELLEN EIN

NÄVE LEUCHTEN GMBH steht seit 75 Jahren für moderne Trends und innovative Leuchten. Die Kompetenz und Leidenschaft unserer Mitarbeiter sind neben unserem technischen Know-How unsere Erfolgsgaranten.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit:

ELEKTRONIKER / LICHTTECHNIKER (m/w/d)

HANDWERKLICHES MULTITALENT (m/w/d)

MITARBEITER EXPORT (m/w/d)

LAGERMITARBEITER (m/w/d)

AUSBILDUNG KAUFMANN/-FRAU FÜR GROSS- UND AUSSENHANDELSMANAGEMENT (FACHRICHTUNG GROSSHANDEL) (m/w/d)

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSITE



WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG
Näve Leuchten GmbH · Gerald Friebe
Austraße 5 · 74670 Forchtenberg
bewerbung@naeve.de · Tel: 07947 / 9100 -0

www.naeve.de



Die Evangelische Kirchengemeinde Kochersteinsfeld



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

sucht Sie

– ja, **SIE** (m/w/d)

ab sofort

Mesner (m/w/d)

für den **Mesnerdienst**

(mit 3,1 Wochenstunden)

2-3 Gottesdienste pro Monat im Wechsel mit einer Kollegin

Interessiert?

Hier finden Sie die ausführliche Stellenbeschreibung:

www.kochersteinsfeld-evangelisch.de

(bitte runterscrollen)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an Pfarrerin Gudrun Springer

per E-Mail an

pfarramt.lampoldshausen-kochersteinsfeld@elkw.de

oder per Post an das

Ev. Pfarramt Lampoldshausen-Kochersteinsfeld

Schöntaler Straße 21

74239 Hardthausen am Kocher



HOSTI

NEUE JOBS

Key-Account Manager Vertrieb (w/m/d)
 Fachkraft für Maschineneinstellarbeiten (w/m/d)
 Mitarbeiter für interne Warenwirtschaft (w/m/d)

Jetzt bewerben!

HOSTI GMBH | Emil-Stickel-Straße 6 | 74629 Pfedelbach | www.hosti.de



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

Die Gemeinde Bretzfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Reinigungskräfte (m/w/d)


Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit und variiert je nach Einsatzort.

Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVÖD und die im öffentlichen Dienst typischen Sozialleistungen.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Offenberger unter Tel. 07946/771-36 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 30.07.2023 an das Bürgermeisteramt Bretzfeld, Adolzfurter Str. 12, 74626 Bretzfeld oder sie bewerben sich über das Bewerbungsformular auf www.bretzfeld.de - Rathaus - Karriereseite.

Gemeinde Bretzfeld
Adolzfurter Straße 12, 74626 Bretzfeld
www.bretzfeld.de
Fon 07946-771-0 Fax 07946-771-14



WIR SUCHEN DICH

- **Bürokauffrau/-mann (m/w/d)** in Teilzeit
- **Service-Techniker** im Außendienst für Gabelstapler (m/w/d)
- **Mechatroniker Werkstatt** für ATV/SSV (m/w/d)

Nähere Infos gerne per E-Mail, telefonische Anfrage oder auf unserer Homepage.

INTERESSE? Dann sende uns Deine Bewerbung per E-Mail an Sabine.Burkert@buw-stapler.de



BUW STAPLER-SERVICE GMBH
QUADCENTER-KUPFERZELL
Am Wasserturm 37
74635 Kupferzell
Tel. 07944 98 110-0
Fax 07944 98 110-20
www.BUW-Stapler.de
www.Quadcenter-Kupferzell.de

KARRIERE BEI ALPENLAND DENN ICH LIEBE MEINEN BERUF!



Wir suchen für unsere außergewöhnliche ALPENLAND-Familie in Öhringen eine **KÜCHENHILFE (w/m/d)**.
Bewirb Dich noch heute! Wir freuen uns auf Dich!

Clinic-Service-Team GmbH
Tel.: 07941/6489250
kl.oehringen@clenicserviceteam.de

Bei uns erwarten Sie:
Geregelte Arbeitszeiten
Mitarbeiter-Events
moderne Mitarbeiter-App
Inflationsausgleichsprämie

Haus der Betreuung und Pflege Öhringen
Hermann-Köllmar-Str. 25
74613 Öhringen
Tel.: 07941/64892-11



www.karriere-bei-alpenland.de



Die Stadt Neuenstein mit ca. 6.600 Einwohner, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Kindergartenleitung (m/w/d) im Kindergarten Biberburg



und eine

stv. Kindergartenleitung (m/w/d) im Kinderhaus Funtasia

Vollzeit / unbefristet / bis S13 TVöD/SuE

Die vollständige Stellenausschreibung sowie unser Bewerberportal finden Sie unter karriere.neuenstein.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **23. Juli 2023**.

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg



QR-CODE SCANNEN FÜR WEITERE JOBS

jobsuchebw.net/traumjob-heilbronn

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Techniker/Industriemeister	KSR KUEBLER Niveau-Messtechnik GmbH	Zwingenberg	106796367
Elektroniker/Lichttechniker	Näve Leuchten GmbH	Forchtenberg	106796403
IT-Koordinator	Stadtwerke Mosbach GmbH	Mosbach	106796412
Bundesfreiwilligendienst	Offene Hilfen gGmbH Außenstelle Möckmühl	Möckmühl	106754149
Zahnmedizinische Fachangestellte/Zahnmedizinische Prophylaxehelfer	Dr. Jochen Nägele	Güglingen	106772237
Stellvertretende Amtsleitung Finanzwesen	Bürgermeisteramt Mulfingen	Mulfingen	106796476
Personalsachbearbeiter – Schwerpunkt Entgeltabrechnung und Personaladministration in Voll- oder Teilzeit	BGV Badische Versicherungen	Karlsruhe	105893577
Bauleiter Schlüsselfertigbau	weisenburger bau GmbH	Heidelberg	106527073

jobsuche 

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de



Die Stadt Neuenstein mit ca. 6.600 Einwohner, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Verwaltungsfachangestellte für das Bürgerbüro (m/w/d)



und

Sachbearbeiter/in im Hauptamt (m/w/d)

Vollzeit / unbefristet

Die vollständige Stellenausschreibung sowie unser Bewerberportal finden Sie unter karriere.neuenstein.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **23. Juli 2023**.

jobsuche**BW**

Das Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de

ULRICH MÜLLER GMBH
GEBÄUDETECHNIK PLUS



WIR BIETEN IHNEN

Einen sicheren Arbeitsplatz mit unbefristetem Arbeitsvertrag in einer Branche mit Zukunftsperspektive. Abwechslungsreiche und spannende Aufgaben, ein faires Gehalt, moderne, technische Ausstattung und ein freundliches, respektvolles Miteinander.

Kaufmännische/n Sachbearbeiter/in (M/W/D), VOLLZEIT, HAUPTSITZ IN WALDENBURG

IHRE AUFGABEN

- Bearbeitung von Eingangsrechnungen
- Dokumentmanagementsystem (DMS)
- Korrespondenz mit den Kunden und Lieferanten
- Angebots- und Rechnungserstellung im ERP-System
- Pflege der Stammdaten, Erstellung von Auswertungen und Statistiken
- Allgemeine kaufmännische Arbeiten im täglichen Ablauf

SIE BRINGEN MIT

- Eine kaufmännische Berufsausbildung oder Erfahrungen im kaufmännischen Bereich
- Gute Kenntnisse in den Microsoft-Office Anwendungen
- Selbstständigkeit, Organisationsvermögen und Teamfähigkeit

Bewerbung bitte an info@u-mueller.de, u-mueller.de
Arbeiten bei der Ulrich Müller GmbH, Gebäudetechnik Plus

GESCHÄFTSANZEIGEN



Die
Autobahn
Südwest

Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Südwest, hat für die Erweiterung der A6 zwischen dem Autobahnkreuz Weinsberg und der Landesgrenze zu Bayern, Interesse am Kauf von landwirtschaftlichen Flächen entlang der Autobahn.

Dabei handelt es sich um folgende Gemarkungen von West nach Ost:

Schwabbach und Bitzfeld in der Gemeinde Bretzfeld.

**Schwöllbronn, Verrenberg, Öhringen, Büttelbronn,
Eckartsweiler in der Gemeinde Öhringen.**

Neuenstein, Kleinhirschbach, Grünbühl, Kesselfeld in der Gemeinde Neuenstein.

Waldenburg in der Gemeinde Waldenburg.

Westernach in der Gemeinde Kupferzell.

Ansprechpartnerinnen bei der Autobahn GmbH des Bundes sind:

Frau Petra Werner (0711 / 34250 262; petra.werner@autobahn.de) und

Frau Monika Sikler (0711 / 34 250 263; monika.sikler@autobahn.de)

50 JAHRE HOHENLOHEKREIS



Grußwort von Landrat Dr. Matthias Neth

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 1973 entstand aus den ehemaligen württembergischen Landkreisen Künzelsau und Öhringen sowie dem zum früheren badischen Landkreis Buchen gehörenden Raum Krautheim der Hohenlohekreis in seiner jetzigen Form. In diesem Jahr begehen wir also den 50. Geburtstag – ein Grund zum Feiern!

Keine andere Region in Baden-Württemberg war bei der Kreisreform so umstritten wie Hohenlohe, von manchen wurde der Landkreis gar als „Sündenfall“ bezeichnet. Doch dieser „Sündenfall“ hat sich längst bewährt: Der Hohenlohekreis steht heute weit über seine Grenzen hinaus für eine erfolgreiche Wirtschaft, ist Heimat weltbekannter Industrieunternehmen und lockt sowohl Einheimische als auch Besucher mit einer touristisch reizvollen Natur- und Kulturlandschaft sowie kulinarischen

Highlights. Diese Entwicklung haben wir den Hohenloherinnen und Hohenlohern und deren Schaffenskraft zu verdanken.

Das Jubiläum feiern wir unter dem Motto „Zusammen gewachsen“ – ein Wortspiel, das einerseits für den Zusammenschluss der Altkreise steht, andererseits aber auch zeigt, dass der Landkreis in den letzten 50 Jahren gewachsen ist – und hoffentlich auch noch weiterhin wachsen wird.

Im Jubiläumsjahr gibt es im Hohenlohekreis viel Neues zu entdecken. Neben Veranstaltungen, die die Vielfalt der Aufgaben einer Landkreisverwaltung widerspiegeln, soll mit passender Öffentlichkeitsarbeit der Hohenlohekreis ins Bewusstsein von Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, gerückt sowie die Kreisidentität gestärkt werden. Mit Neuerungen im Bereich „Landratsamt als Arbeitgeber“ sollen potentielle Mitarbeiterinnen



und Mitarbeiter angesprochen werden. Auch die bereits Beschäftigten können sich im Jubiläumsjahr auf einige Überraschungen freuen.

Kennen Sie schon unseren kleinen Wettbewerb „50 Dinge, die man 2023 im Hohenlohekreis gemacht haben sollte“? Im Amtsblatt haben Sie Anfang des Jahres ein Plakat erhalten mit 50 vielfältigen Ideen, die zeigen, wie lebenswert unser Kreis ist. Machen Sie gerne mit und schicken uns ein Bild an [henlohekreis.de, wenn ein Punkt erledigt ist – es wartet die Chance auf einen Gewinn! Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei den kommenden Aktionen im Jubiläumsjahr und freue mich, wenn Sie vorbeischauen. Besuchen Sie uns auch gerne in den Sozialen Medien oder am 16. Juli im Landratsamt bei unserem Tag der offenen Tür mit vielen spannenden Aktionen und einem vielseitigen Programm.](mailto:50Dinge@ho-</p></div><div data-bbox=)

Matthias Neth



Schirrmacher
Bestattungen

- Überführungen nach allen Orten
- Tag- und Nacht-Service
- Komplettes Bestattungszubehör
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungen in allen Ortsteilen

74670 Sindringen • Tel. 07948 / 940402

Schönster Grabstein Deutschlands

WEIRETHER
Grabmalzentrum
seit über 90 Jahren

Wir bitten um Terminvereinbarung
Tel. 06294 6402
www.SteineFinden.de
Götzstrasse 44 · 74238 Krautheim

AWARD
WEIRETHER
bereits 3x
ausgezeichnet

gekürt von Bestattungen.de



Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

„Zusammen gewachsen“ – 50 Jahre Hohenlohekreis

Eingerahmt vom Main-Tauber-Kreis im Norden, im Osten und Süden vom Landkreis Schwäbisch Hall, im Westen vom Landkreis Heilbronn und im Nordwesten vom Neckar-Odenwald-Kreis liegt der Landkreis Hohenlohe im Herzen der Region Franken im Nordosten Baden-Württembergs. Der Hohenlohekreis reicht von den Ausläufern des

Schwäbisch-Fränkischen Waldes über die Jagst hinaus bis ins Bauland.

Seit der Bildung des Hohenlohekreises im Jahr 1973 ist die Bevölkerungszahl von 84.933 auf 115.063 (Stand: 31.12.2022) gewachsen. Die Gesamtfläche des Hohenlohekreises umfasst 77.676 ha, davon sind 21.896 ha bewaldet, 44.143 ha werden

als landwirtschaftliche Flächen genutzt (Stand: 2021).

Die Kreisreform von 1973

Der Hohenlohekreis entstand im Zuge der Kreisreform vom 1. Januar 1973 aus den ehemaligen württembergischen Landkreisen Künzelsau und Öhringen und dem Raum Krautheim, der zuvor dem Landkreis Buchen zugeordnet

war. Diesen Zusammenschluss spiegelt auch das Wappen des Hohenlohekreises wider, das dem Kreis am 3. April 1974 vom Innenministerium verliehen wurde. Es zeigt sowohl die beiden hohenlohischen Leoparden als auch das Mainzer Rad, das auf die frühere Zugehörigkeit der Gebietsteile um Krautheim zum Erzbistum Mainz hinweist. (uw)

Kurzchronik: die Bildung des Hohenlohekreises im Zuge der Kreisreform 1973

- 1969** Das Denkmodell der Landesregierung zur Kreisreform sieht die Aufteilung der Region Hohenlohe zwischen zwei neuen Großkreisen Heilbronn und Schwäbisch Hall vor.
- 1970-1971** Es gibt Gegenwehr der Landkreise Öhringen und Künzelsau in Form von Lobbyarbeit auf Landesebene mit dem Ergebnis, dass sich das konkurrierende Modell der CDU (1970) für einen eigenen Landkreis Öhringen-Künzelsau ausspricht.
- Januar/Februar 1971** Gesetzentwürfe zur Gebietsreform folgen immer noch dem ursprünglichen Denkmodell.
- 23.07.1971** Beschluss des Ersten Gesetzes zur Verwaltungsreform, in dem die Bildung des „Hohenlohekreises“ mit Kreissitz in Künzelsau vorgesehen ist. Im Zuge der Diskussion im Landtag wird der geplante Hohenlohekreis von Finanzminister Dr. Hermann Müller (FDP) als „Sündenfall“ der Kreisreform bezeichnet. In einer Kampfabstimmung setzen sich die Befürworter dieser Lösung dennoch durch.
- 20.09.1972-10.05.1973** Sitzungen des „Vorläufigen Kreistags“ zur Gestaltung des Übergangs bis zu der Bildung des Hohenlohekreises und der ersten Sitzung des neuen Kreistags
- 01.01.1973** Bildung des Hohenlohekreises durch Zusammenlegung der württembergischen Landkreise Künzelsau und Öhringen, abzüglich dreier vormals Öhringer Kreisgemeinden, und ergänzt um drei Gemeindegebiete aus den württembergischen Landkreisen Crailsheim und Schwäbisch Hall sowie sieben Gemeindegebiete aus dem badischen Landkreis Buchen. Ein weiterer Teilort aus dem Landkreis Heilbronn kommt 1977 hinzu.

Herzlichen Glückwunsch!

50 Jahre Landkreis Hohenlohe

THE BÄNK


180 Jahre



vb-hohenlohe.de/thebaenk



Ihre Bank in Hohenlohe

Volksbank
Hohenlohe eG 

- | | |
|-------------------|---|
| 08.04.1973 | Erste Wahl zum Kreistag des Hohenlohekreises |
| 14.05.1973 | Erste Sitzung des Kreistags des Hohenlohekreises im kleinen Saal der Stadthalle in Künzelsau |
| 18.07.1973 | Wahl von Dr. Franz Susset zum ersten Landrat des Hohenlohekreises auf der vierten Sitzung des Kreistags |
| 03.04.1974 | Verleihung des Kreiswappens |
| 1977 | Einweihung des Landratsamtsneubaus in Künzelsau – als erstem Neubau landesweit nach der Kreisreform |
| 1989 | Helmut M. Jahn wird neuer Landrat des Hohenlohekreises. |
| 1990 | Partnerschaft mit dem irischen Landkreis Limerick |
| 2009 | Beginn der Partnerschaft mit dem polnischen Landkreis Kedzierzyn-Kozle |
| 2011 | Aufnahme partnerschaftlicher Beziehungen mit Guanling County (China) |
| 2013 | Dr. Matthias Neth wird zum neuen Landrat gewählt. |
| 2023 | Unter dem Motto „Zusammen gewachsen“ feiert der Hohenlohekreis sein 50-jähriges Bestehen. |



50 JAHRE HOHENLOHEKREIS

ZUSAMMEN
GEWACHSEN

Landkreis feiert Jubiläum mit zahlreichen Aktionen

Der Hohenlohekreis wird in diesem Jahr 50 Jahre alt – dieser runde Geburtstag wird gefeiert!

Ein Motto mit passendem Logo soll das Kreisjubiläum begleiten: „Zusammen gewachsen“ ist ein Wortspiel, das einerseits für den Zusammenschluss aus Altkreis Künzelsau,

Altkreis Öhringen und Raum Krautheim steht, andererseits aber auch zeigt, dass sich der Landkreis in den vergangenen 50 Jahren weiterentwickelt hat. Mittlerweile steht der Hohenlohekreis weit über seine Grenzen hinaus für eine erfolgreiche Wirtschaft und eine touristisch reizvolle Natur- und Kulturlandschaft mit kulinarischen Highlights.

Auch das dazugehörige Jubi-

läumslogo präsentiert diese mittlerweile starke Gemeinschaft des Hohenlohekreises: Es zeigt zwei Baumstämme, die für die beiden Altkreise Künzelsau und Öhringen stehen, mit 16 Blättern auf den Baumkronen, die die Städte und Gemeinden des Hohenlohekreises symbolisieren. Die Bäume sind so ineinander verzweigt, dass sie mittlerweile als Ganzes wahrgenommen werden.

Ziel des Jubiläumsjahres ist, das Kreisbewusstsein bei den Hohenloherinnen und Hohenlohern zu stärken. Dazu werden unter anderem auch zwei eigens gestaltete Busse des NVH im Design des Kreises unterwegs sein. Es wird eine neue Homepage sowie Auftritte auf verschiedenen Social Media-Kanälen geben. In einer Festschrift erzählen bekannte Hohenloherinnen und Hohenloher über ihre Verbundenheit zum Kreis und mit neuen

Schildern an den Kreisgrenzen sollen auch Personen, die nur auf der Durchfahrt sind, eingeladen werden, einen Stopp einzulegen und den Hohenlohekreis zu erkunden.

Zur Jubiläumsfeier gehören auch mehrere Veranstaltungen. Die folgenden Termine für öffentliche Veranstaltungen sind:

- **16. Juli 2023:** Tag der offenen Tür im Landratsamt
- **15. Oktober 2023:** Grüner Tag mit Gläserner Produktion auf dem Railhof, Mulfingen

Am Tag der offenen Tür im Landratsamt können Besucherinnen und Besucher die vielfältigen Aufgaben kennenlernen. Es gibt ein unterhaltsames Bühnenprogramm. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Zahlreiche Mitmachaktionen für Jung und Alt sorgen für einen spannenden Aufenthalt.

50 Dinge, die man 2023 im Hohenlohekreis getan haben sollte

Aktionen im Jubiläumsjahr des Landkreises – Fotoaktion des Landratsamtes

Der Hohenlohekreis feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Ein Grund mehr, die Schönheit und Vielfalt unserer Region zu betonen und zu zeigen, wie lebenswert unser Kreis ist.

Doch dies soll nicht nur betont, sondern vor allem gelebt werden. In Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden hat das Landratsamt Hohenlohekreis daher eine Liste von 50 Dingen zusammengestellt, die man im Jubiläumsjahr getan haben sollte – natürlich beispielhaft und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Nutzen Sie diese Beispiele gern als Anregung und Ansporn, lernen Sie Ihren Landkreis

(neu) kennen und genießen Sie, was unsere Region alles zu bieten hat. Das Landratsamt freut sich auch über Fotos oder kurze Videos, die zeigen, wie Sie eine oder mehrere der „Aufgaben“ erledigen. Diese können gerne über 50Dinge@hohenlohekreis.de eingesendet werden.

Die besten Motive erhalten am Jahresende einen kleinen Preis.

Der Flyer zur Aktion kann im Internet unter www.hohenlohekreis.de heruntergeladen oder im Landratsamt an der Bürgertheke abgeholt werden. Außerdem lag er in der Kalenderwoche 4 (ab 23. Januar) den Amts- und Gemeindeblättern der Städte und Gemeinden im Kreis bei.

50 DINGE

die man 2023 im Hohenlohekreis gemacht haben sollte

- ☞ in der Jagst, dem Kocher oder einem Badesee baden
- ☞ ein regionales Produkt beim Hofladen oder auf dem Wochenmarkt kaufen
- ☞ eine Sitzung des Kreistags oder Gemeinderats besuchen
- ☞ einen dicken Baum umarmen
- ☞ eine Autofahrt durch eine NVH-Busfahrt ersetzen
- ☞ Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen
- ☞ einen Gedenkort für NS-Opfer im Hohenlohekreis besuchen
- ☞ Selfie mit Alexander Gerst im Künzelsauer Stadtmuseum machen
- ☞ etwas zum Wertstoffhof bringen und recyceln
- ☞ prüfen, ob der Führerschein umgetauscht oder erneuert werden muss
- ☞ ein Dorf- oder Stadtfest besuchen
- ☞ das Mehrwegsystem Hohenlohe to go benutzen
- ☞ das Muschelkalkmuseum in Ingelfingen besuchen
- ☞ im Niederhaller Solebad entspannen
- ☞ bei einem Waldspaziergang Müll sammeln
- ☞ beim Stadtradeln mitmachen
- ☞ ein freundliches Gespräch mit jemandem führen, der gerade Deutsch lernt
- ☞ NINA-Warnapp herunterladen
- ☞ das Kreismedienzentrum in Künzelsau oder Öhringen besuchen
- ☞ Blut spenden gehen
- ☞ sich über Organspende informieren und mit der Familie darüber sprechen
- ☞ Vorsorgeuntersuchungen machen
- ☞ in Waldenburg den Blick auf die Hohenloher Ebene genießen
- ☞ Lebensmittel oder abgelegte Kleidung spenden
- ☞ auf dem Hans und Sophie Scholl-Pfad durch Forchtenberg gehen
- ☞ beim Ernteprojekt „Gelbes Band“ mitmachen
- ☞ das ehemalige Laga-Gelände in Öhringen besichtigen und die Tiere im Hofgärten besuchen
- ☞ eine Fahrt mit der Dampfeisenbahn in Zweiflingen machen
- ☞ das Weinbaumuseum in Pfedelbach besuchen
- ☞ den WeihnachtskreAktiv-Pfad in Weißbach erkunden
- ☞ die alte Dorfllinde in Hollenbach bewundern
- ☞ Rundwanderung auf dem „Pfad der Stille“ von Dörzbach über Meßbach und Hohebach
- ☞ in Krautheim auf den Spuren des Gätz von Bertlichingen wandeln
- ☞ den Frosch auf dem Brunnen in Kloster Schöntal küssen
- ☞ sich ehrenamtlich betätigen, zum Beispiel in einem örtlichen Verein
- ☞ Besuch des Himmelreichs in Bretzfeld-Siebeneich
- ☞ Führung durch das Neuensteiner Schloss machen
- ☞ einen Spaziergang durch den Schlosspark in Kupferzell machen
- ☞ die Aussicht von einem der drei Limesblicke genießen
- ☞ heimisches Wein, Most oder Saft trinken
- ☞ im Besen essen gehen
- ☞ auf dem Kocher-Jagst-Radweg fahren
- ☞ Bücher spenden für die Krautheimer Werkstätten
- ☞ ein Landeis essen
- ☞ eine Ausgabe der Hohenloher Zeitung lesen
- ☞ Impfpass prüfen und auffrischen
- ☞ den Second-Hand-Laden der Geschwister-Scholl-Schule in Künzelsau besuchen
- ☞ einen Stolperstein putzen
- ☞ einen Wein- oder Destillatweg in Öhringen oder Pfedelbach erkunden
- ☞ eine Veranstaltung im Rahmen des Kreisjubiläums besuchen, zum Beispiel den Tag der offenen Tür im Landratsamt am 16. Juli

Erste Dinge erledigt? Schickt uns Fotos an 50Dinge@hohenlohekreis.de. Die besten Motive werden veröffentlicht und erhalten einen kleinen Preis.



50 JAHRE
HOHENLOHEKREIS

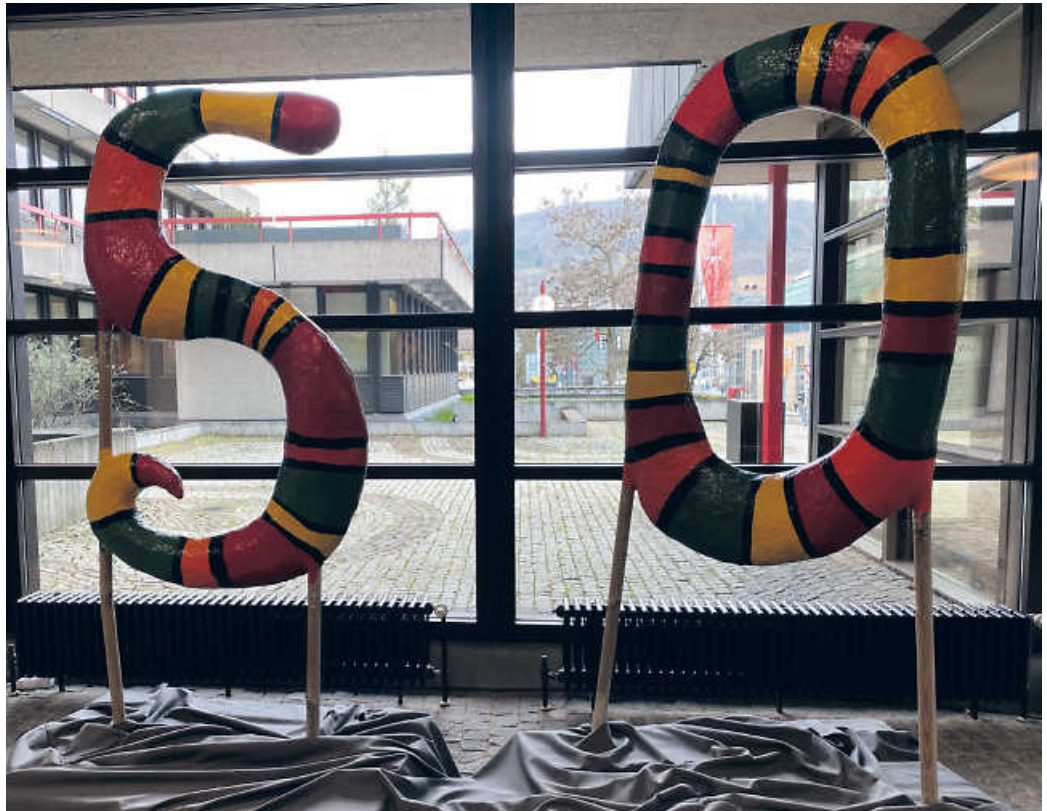
ZUSAMMEN
GEWACHSEN

50-er Skulptur der Geschwister-Scholl-Schule im Foyer des Landratsamtes

Werk findet zum Jubiläum des Hohenlohekreises eine neue Verwendung

Im Foyer des Landratsamtes steht anlässlich des 50-jährigen Kreisjubiläums eine große Skulptur. Neben vielen weiteren Aktionen und Veranstaltungen weist nun auch das Bildwerk, das in bunten Farben die Zahl 50 darstellt, im Eingangsbereich des Landratsamtes auf den runden Geburtstag des Kreises hin.

Erstellt wurde die Skulptur von den Schülerinnen und Schülern der Geschwister-Scholl-Schule in Künzelsau. In zahlreichen Arbeitsstunden haben diese eine riesengroße Skulptur zum 50. Geburtstag ihrer Schule gefertigt. Leider konnte das Kunstwerk seiner eigentlichen Bestimmung nicht zugeführt werden, weil genau zu dem Zeitpunkt, als das große Schulfest gefeiert werden sollte, der Corona-Lockdown einsetzte. Unter dem Motto „Bieten für einen guten Zweck“



Die „50“-er Skulptur der Geschwister-Scholl-Schule steht im Foyer des Landratsamtes in Künzelsau.

Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

wurde die Skulptur versteigert und mit dem Verkauf die Leva-

na Schule (SBBZ) in Neuwied, die bei einem Hochwasser

stark beschädigt wurde, unterstützt.

Landratsamt Hohenlohekreis in den Sozialen Medien

„MeinHohenlohekreis“ startet auf Facebook und Instagram – auch YouTube-Kanal wird neu belebt

Seit Freitag, 21. April 2023, ist das Landratsamt Hohenlohekreis auch in den Sozialen Medien aktiv. Unter dem Namen „MeinHohenlohekreis“ finden Nutzer auf den Plattformen

Facebook und Instagram künftig Wissenswertes und Interessantes rund um die Kreisverwaltung und die einzelnen Ämter, die Arbeit des Kreistages oder auch die zahlreichen Veranstaltungen des Landratsamtes.

Im Zuge dessen wird auch der YouTube-Kanal des Landratsamtes Hohenlohekreis neu belebt,

d.h. es werden verschiedene Videos zu ausgewählten Themen produziert und veröffentlicht.

„Es ist uns sehr wichtig, dass wir mit unseren Informationen möglichst viele Bürgerinnen und Bürger erreichen können. Da hatten wir mit den Sozialen Medien noch eine Lücke, und so bin ich sehr froh, dass wir

diese Lücke nun schließen“, erklärt Landrat Dr. Matthias Neth.

Das Social Media-Team des Landratsamtes Hohenlohekreis freut sich über viele Follower auf den verschiedenen Kanälen sowie über Ideen und Anregungen. Es ist unter socialmedia@hohenlohekreis.de auch per E-Mail erreichbar.



Thema Demokratie im Fokus

Start der Veranstaltungsreihe zu „50 Jahre Hohenlohekreis“ in Ingelfingen

Am Freitag, 13. Januar 2023, startete die Veranstaltungsreihe im Rahmen des Jubiläums des Hohenlohekreises mit einer Veranstaltung zum Thema Demokratie in Ingelfingen. Idee des Abends war, vor allem Kindern und Jugendlichen dieses wichtige Thema näherzubringen. Unter anderem zeigte Detlef Schmelz von den PendelMarionetten aus Ingelfingen das Theaterstück „Vier Temperamente“. Dabei ging es um die vier Temperamente, die jeden Menschen ausmachen, also den Choleriker, den Sanguiniker, den Phlegmatiker und den Melancholiker, und wie diese Temperamente insbesondere bei der Entscheidungsfindung in einer Demokratie zusammenwirken. Bei einem Kleinkünstlerwettbewerb waren Kinder und Jugendliche aufgerufen worden, künstlerische Beiträge zum Thema Demokratie einzureichen. Bei der Art des Beitrags hatten die Teilnehmer freie Wahl, sei es als Gedicht, Poetry Slam, Gemälde, Text oder Video. Die besten drei Einsendungen wurden im Rahmen der Veranstaltung

verkündet und erhielten einen Geldpreis: 1. Platz (500 €) Luisa Wolfram, 17 Jahre, mit der Kurzgeschichte „Pfannkuchen“, 2. Platz (300 €) Anton Käfer, 12 Jahre, mit einem Acrylbild zu Demokratie und 3. Platz (200 €) Nina Morlock, elf Jahre, mit dem Gedicht „Cybermobbing“. Als Höhepunkt des Abends wurde der Zusammenschritt eines Filmes gezeigt, bei dem Kinder und Jugendliche die Bundestags- und Landtagsabgeordneten, die den Hohenlohekreis vertreten, mit neugierigen Fragen konfrontiert haben. Die Einzelinterviews sind auf dem YouTube-Kanal „Demokratie“ sowie auf dem Instagram-Kanal „demokratie“ veröffentlicht.

Landrat Dr. Matthias Neth freut sich über den Start ins Jubiläumsjahr: „Ich freue mich, dass wir heute mit einem Thema, das mir sehr am Herzen liegt, in unser Jubiläumsjahr starten konnten. Wir wollen mit unserem Landkreisjubiläum auch Lust auf Mitwirkung machen.“ Zuvor fand zudem ein Abgeordnetengespräch mit den Bundestags- und Landtagsabgeordneten des Wahlkreises statt, bei dem über bundes- und landespolitische Themen diskutiert wurde.



HOHENLOHER
Hörakustik
Yvonne Münter

„Ich nehme mir Zeit für Ihre individuellen Fragen.“

Termin und Gutschein einlösen bei:
Yvonne Münter,
Hörakustikmeisterin & Inhaberin

✂

GUTSCHEIN

für Ihre Hörberatung

Kostenlos. Professionell. Persönlich.

Bretzfeld ☎ 07946 9890898
Künzelsau ☎ 07940 5052020



**FAHRSCHULE
KURT KLAIBER**
Inh. Melanie Klaiber

**Ausbildung mit
FAHR-SIMULATOR**
umweltschonend, virenfrei,
ohne Ablenkung & umfangreichere
Ausbildungssituationen

Nächster Theoriekurs unserer Ausbildungsklassen

GRUNDSTOFF: Mi., 26.07. bis Di., 01.08.2023
B-THEORIE: Mi., 02.08.2023
2-RAD-THEORIE: Do., 03.08. und Fr., 04.08.2023
Mo. - Fr. 18.30 - 21.45 Uhr · Sa. 9.15 - 12.30 Uhr
L-FÜHRERSCHEIN: nach individueller Absprache

- Nicht-Neuinsteiner werden nach Hause gefahren
- **Auto-Theorie innerhalb von 7 Tagen möglich**
- **Wir schulen an 6 Tagen die Woche**

Schlossstr. 19 · 74632 Neuenstein · Tel. 07942/942688
E-Mail: melanie.klaiber@fahrschule-klaiber.de · www.fahrschule-klaiber.de
Geöffnet: Mo. 10.00 – 12.00 Uhr · Di. + Do. 16.30 – 20.30 Uhr
Mi. 7.00 – 9.00 Uhr · Mi. 16.30 – 20.00 Uhr

Willst du deinen Führerschein? Das Klaiber-Team wird behilflich sein!



Die Gewinner des Kleinkünstlerwettbewerbs (von links): Luisa Wolfram (1. Platz), Anton Käfer (2. Platz), Nina Morlock (3. Platz). Auf der Urkunde von Luisa Wolfram hat sich beim Namen leider ein Fehler eingeschlichen.



Moderator Marcus Meyer (rechts) erkundigt sich beim Bundestagsabgeordneten Harald Ebner (mit Mikrofon), wie er das Gespräch mit seinem Interviewpartner empfand.



Die Interviewpartner der Abgeordneten erhielten Gutscheine als Dankeschön.
Fotos: Landratsamt Hohenlohekreis

Blaulichttag wird zum vollen Erfolg

Tausende Besucher bei der Veranstaltung auf dem Parkplatz des Ö-Centers

Am Samstag, 11. Februar 2023, fand passend zum Europäischen Tag des Notrufs 112 ein Blaulichttag im Rahmen von „50 Jahre Hohenlohekreis“ statt. Rund um das Ö-Center in Öhringen präsentierten sich Blaulichtorganisationen wie das Deutsche Rote Kreuz, die Freiwillige Feuerwehr Öhringen, das Technische Hilfswerk (THW), die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG), die Polizei mit den Revieren Öhringen und Künzelsau, die Notfallseelsorge und das Landratsamt Hohenlohekreis.

Rund 100 Ehrenamtliche aus den Organisationen sorgten für ein kurzweiliges Programm, das bei gutem Wetter Tausende Besucher anlockte.

Mit verschiedenen Mitmachaktionen konnten sich diese nicht nur über die Arbeit der

Organisationen informieren, sondern auch selbst ihre Fähigkeiten testen.

Es gab eine Übung zur Herz-Lungen-Wiederbelebung an einer Puppe, eine Übung zum richtigen Umgang mit dem Feuerlöscher sowie auch eine Fahrzeugausstellung mit historischen und modernen Einsatzfahrzeugen.

In den Fahrzeugen sowie den Booten der DLRG konnte man Platz nehmen und sich einen Moment lang fühlen wie ein echter Retter. Vorführungen für Klein und Groß gab es von der Freiwilligen Feuerwehr Öhringen, die verschiedene Einsatzübungen demonstrierten.

Außerdem konnten sich die Besucherinnen und Besucher wertvolle Tipps zu den Themen Einbruchsprävention, Vorbeugender Brandschutz und Vorsorge im Krisenfall holen sowie sich über das ganze Spektrum der Aufgaben der Blaulichtorganisationen informieren.



Auch die historischen Fahrzeuge zogen großes Interesse auf sich.



Die Freiwillige Feuerwehr Öhringen übt bei der Einsatzübung eine technische Hilfeleistung an einem PKW.

Mottotage - Ponytage - Mini Club
Ferienprogramm im Unterweilerhof
 Unterweilerhof | Familie Knecht | Sallstraße 26
 74635 Mangoldsall | Spielerische Reitkurse für Kinder
Infos auf der Homepage www.unterweilerhof.de



Landrat Dr. Matthias Neth (links) testet an Kreisbrandmeister Torsten Rönisch (rechts) die Wärmebildkamera der Freiwilligen Feuerwehr Öhringen.



Landrat Dr. Matthias Neth (Mitte) probiert sich an der Puppe für die Herz-Lungen-Wiederbelebung unter Anleitung der Ehrenamtlichen des Deutschen Roten Kreuzes.

Fotos: Landratsamt Hohenlohekreis

Bunter Abend als Dankeschön für Engagierte

Ehrenamtsabend war dritte Veranstaltung im Rahmen des Kreisjubiläums

Rund 300 Gäste folgten der Einladung von Ehrenamtsakademie im Hohenlohekreis und Landratsamt Hohenlohekreis zum Ehrenamtsabend am 9. März 2023 in Weißbach. Die Organisatoren hatten sich zum Ziel gesetzt, den ehrenamtlich Engagierten mit einem vielfältigen Unterhaltungsprogramm und einem kleinen Imbiss Danke zu sagen.

In seiner Begrüßung betonte Landrat Dr. Matthias Neth, dass sich der Hohenlohekreis im Rahmen des Veranstaltungsprogramms zu seinem 50-jährigen Bestehen besonders bei den Menschen bedanken möchte, die sich ehrenamtlich und unentgeltlich für das Gemeinwohl einsetzen. „Im Hohenlohekreis gibt es mehr als 700 eingetragene Vereine für das Ehrenamt. Alle ehrenamtlich Engagierten leisten in vielen Bereichen des öffentlichen, sozialen und kirchlichen Lebens einen unverzichtbaren Beitrag“, so Neth.

Patrick Wegener, Gastredner des Abends, weiß als Vorsitzender der AWO Öhringen um die besondere Bedeutung des Ehrenamts. In seinem Vortrag regte er alle Besucher dazu an, zu hinterfragen, aus welchem Grund sich diese ehrenamtlich engagieren. Weiter führte er aus, wie das Ehrenamt auch in den nächsten 50 Jahren im Hohenlohekreis seinen Platz in der Gesellschaft findet.

Anschließend brachten die Gebrüder Widerlich mit ihrem humorvollen Jongliertheater das Publikum zum Staunen und Lachen. Michael Breitschopf, der das Programm musikalisch umrahmte, präsentierte neben Coversongs auch ein selbstgeschriebenes Musikstück, das er speziell für diesen Abend umgetextet hatte: „Egal ob Blaulicht, Sport, Kultur oder jedes andere Amt, ohne euch gäb's nicht viel, ja



Landrat Dr. Matthias Neth und Andreas Kraft aus dem Bereich Integration im Gespräch mit Geflüchteten aus der Ukraine, die sich mittlerweile selbst ehrenamtlich in den Willkommenspunkten für Integration engagieren.

das wissen wir – schön, dass es euch gibt.“ Breitschopf war an diesem Abend nicht nur als Künstler auf der Bühne, sondern auch als ehrenamtlich in Gemeinderat und Feuerwehr aktiver Gast. Mit „Rock Me Amadeus“ und einem ausdrucksstarken Auftritt beendete die Jazztanzgruppe Alfrirel vom

TSV Weißbach das Bühnenprogramm.

Bei einem Imbiss und einem Glas Sekt konnten die Gäste den Abend gemütlich ausklingen lassen und sich am „Markt der Möglichkeiten“ über unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten für ehrenamtliches Engagement informieren.



Die ca. 300 Besucher lauschten dem Vortrag von Patrick Wegener aufmerksam zu.



Die Gebrüder Widerlich präsentieren ihre Bühnenshow mit Jonglage und Comedy.

Fotos: Landratsamt Hohenlohekreis

Festakt als Höhepunkt von „50 Jahre Hohenlohekreis“

Festgottesdienst in der Stiftskirche Öhringen und große Feier im Carmen Würth Forum Künzelsau

Am Freitag, 21. April 2023, feierte der Hohenlohekreis den Höhepunkt des Kreisjubiläums mit einem Festgottesdienst und anschließendem Festakt unter dem Jubiläumsmotto „Zusammen gewachsen“.

Beim ökumenischen Festgottesdienst in der Öhringer Stiftskirche dankten die Dekanate für die Gründung des Kreises und die kostbaren Lebensmöglichkeiten, die der Hohenlohekreis seinen Bürgerinnen und Bürgern bietet.

Anschließend feierten rund 500 Gäste aus Politik, Verwaltung, Verbänden sowie Kirche und Wirtschaft zusammen mit Landrat Dr. Matthias Neth und dem stellvertretenden Ministerpräsidenten und Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, Thomas Strobl, im Carmen Würth Forum das 50-jährige Bestehen des Hohenlohekreises.

Tanja Nowak, Nachrichtenredakteurin bei Antenne Bayern, führte als Moderatorin durch den Abend und hatte unter an-

derem Minister Strobl, Landrat Dr. Neth und Kreisarchivar Dr. Thomas Kreuzer im Gespräch. Showeinlagen gab es von den Kunstrad-Weltmeistern Max Hanselmann und Serafin Schefold, dem KTV Hohenlohe und der Broadway Dance School aus Öhringen. In einer Talkrunde unter dem Jubiläumsmotto „Zusammen gewachsen“ erzählten Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft, Kirche, Bildung, Verwaltung und Soziales, worauf es beim „Zusammenwachsen“ ankam und immer noch ankommt. Durch die Talkrunde führte Ralf Reichert, Redaktionsleiter der Hohenloher Zeitung.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von den Würth Philharmonikern, die mit dem Musikstück „Paul Dukas – Fanfare pour la précéder“ aus La Peri den Abend einleiteten und zum Ende des offiziellen Teils die National- und Europahymne spielten. Beim anschließenden Imbiss kamen die Gäste dann miteinander ins Gespräch.

„Ich freue mich darüber, wie der Hohenlohekreis in den vergangenen 50 Jahren gewachsen ist. Nicht nur bezogen auf die Einwohnerzahlen, sondern auch bezogen auf viele andere Bereiche wie die Wirtschafts- und In-

novationskraft oder auf die Angebote der Genießerregion im Bereich Tourismus und Kultur“, sagte Landrat Dr. Neth. „Dieses Jubiläum wollen wir mit den Vertretern aus den verschiedenen Bereichen, aber auch mit den Kreisbürgerinnen und Kreisbürgern mit unterschiedlichen Veranstaltungen über das Jahr feiern.“

Innenminister Thomas Strobl sagte über die Entwicklung des Kreises: „Der Hohenlohekreis ist zu einer Raumschaft geworden,

in der sich die Menschen wohlfühlen, in der sie gut und gerne leben, zu einem Landkreis, mit dem sie sich mit Leib und Seele identifizieren. Dem Hohenlohekreis und allen seinen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich zum Jubiläum alles Gute und eine glückliche Zukunft.“

Neben den geladenen Gästen konnten nach einer Verlosung auch 50 Kreisbürgerinnen und Kreisbürger den Festakt im Carmen Würth Forum miterleben.



Der Saal im Carmen Würth Forum war zweigeteilt: Im vorderen Bereich fand der offizielle Teil statt, dahinter kamen die Gäste bei einem Imbiss miteinander ins Gespräch.



Die Broadway Dance School aus Öhringen präsentierte einen eigens für das Kreisjubiläum kreierten Tanz.



Innenminister Thomas Strobl (links) und Landrat Dr. Matthias Neth (rechts) zusammen mit den Hohenloher Weinhoheiten.



Den Anfang der Showacts machten die mehrfachen Weltmeister im Kunstrad-Duo Max Hanselmann und Serafin Schefold.



Bei strahlendem Sonnenschein kamen rund 500 Gäste zum Festakt ins Carmen Würth Forum.
Foto: Landratsamt Hohenlohekreis



Die Turner des KTV Hohenlohe boten eine Show mit spektakulären Sprüngen.
Fotos: Link

Tag der Mobilität bei strahlendem Sonnenschein – Aktionen in Künzelsau, Niedernhall und Forchtenberg

Am Sonntag, 18. Juni 2023, fand anlässlich des Kreisjubiläums ein Tag der Mobilität in Künzelsau, Niedernhall und Forchtenberg statt. Am Zentralen Omnibusbahnhof in Forchtenberg, auf den Wertwiesen in Künzelsau und auf dem Gelände der Firma Würth Elektronik in der Salzstraße in Niedernhall konnten Bürgerinnen und Bürger verschiedene Arten von Mobilität erleben und sich informieren.

Landrat Dr. Matthias Neth eröffnete den Aktionstag auf den Wertwiesen in Künzelsau. „Die Mobilitätsthemen werden in der heutigen Zeit immer wichtiger und präsenter, auch deshalb wollten wir eine Veranstal-

tung zum Kreisjubiläum diesem Thema widmen“, so Landrat Dr. Neth. Am Standort in Künzelsau konnten Besucherinnen und Besucher viele verschiedene Fortbewegungsarten ausprobieren: mit dem Segway oder dem umweltfreundlichen E-Moped auf einem Geländeparcours die Geschicklichkeit testen. Die Möglichkeit einer Probefahrt mit dem Lastenrad der Stadt Künzelsau wurde gut angenommen. Ganz Mutige trauten sich bei den heißen Temperaturen auf einem Stand-Up-Paddle auf den Kocher. Getrud Härer, Radkoordinatorin des Hohenlohekreises informierte über das STADTRADELN und die Initiative „Die Stromer Künzelsau“ berichteten über ein E-Car-Sha-



Groß und Klein beteiligten sich am Gesamtkunstwerk auf den Wertwiesen in Künzelsau.



Mutige Besucherinnen und Besucher wagten sich auf das Riesen-Stand-Up-Paddle auf dem Kocher.



In Forchtenberg präsentierte das Straßenbauamt seinen Fuhrpark. Auch der kostenlose Busshuttle machte direkt am Busbahnhof Halt.



Der NVH lockte die Besucherinnen und Besucher in Niedernhall mit einem ÖPNV-Quiz. Alexander Wolf, Betriebsleiter des NVH (rechts) und Landrat Dr. Neth (zweiter von rechts) schauten, was der Stand alles zu bieten hat. Fotos: Landratsamt Hohenlohekreis

ring-Projekt. Anlässlich des Kreisjubiläums gab es ein großes Gesamtkunstwerk unter Anleitung von Ljana Trautwein von der Kunstschule Kreativ in Schöntal. Besonders Kinder nutzten die Möglichkeit und verewigten sich mit farbenfrohen Gemälden zu den Themen „Mobilität“ und „50 Jahre Hohenlohekreis – zusammen gewachsen“ auf einer riesigen Leinwand.

In Forchtenberg präsentierte sich das Straßenbauamt des Hohenlohekreises mit einem Teil seines Fuhrparks: So konnten Besucherinnen und Besucher in einem Winterdienst-Lkw oder einem Mäh-Unimog Platz nehmen. Auch ein Streckenkontrollfahrzeug, ein Kleingeräteträger sowie eine Mähraupe gehörte zur Fahrzeugausstellung. Zum neuen Radwegekonzept wurden vom Straßenbauamt Bürgeranregungen aufgenommen. Hierzu führt das Straßenbauamt noch bis 7. August eine Online-Befragung durch. Wolfgang Heiler vom Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V., Bezirksgruppe Hohenlohe, zeigte, wie man als sehbe-

hinderter Mensch sicher zu Fuß unterwegs sein kann.

Am Stand des Nahverkehr Hohenlohekreis (NVH) auf dem Würth Elektronik Gelände in Niedernhall gab es Informationen zum Deutschlandticket und zum landesweiten Jugendticket sowie weitere Informationen zu den Regiobuslinien im Kreis und dem Rufbus-System im Raum Öhringen. Besucherinnen und Besucher, die beim NVH-Quiz mitgemacht haben, haben die Chance auf tolle Gewinne. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden zeitnah ausgelost.

Der eingerichtete kostenlose Busshuttle zwischen den Kommunen brachte die Besucherinnen und Besucher von Standort zu Standort. Bei einem Bustraining an allen drei Standorten wurde erläutert, wie man sich richtig an der Haltestelle und im Bus verhält. Zum Thema Rollator-/ Rollstuhl-Training demonstrierte der NVH praxisnah den Ein- und Ausstieg mit einer Rampe sowie das richtige Verhalten von Rollstuhlfahrern während der Fahrt.



Weinwandern - in diesem Jahr am 26. und 27. August. auf der Kochertaler Genießertour

Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

Anregungen für den Urlaub daheim: Erlebnisse in Hohenlohe laden zum Entdecken ein

Der Sommer bietet die ideale Möglichkeit, das Hohenloher Land abseits von Stress und Hektik kennenzulernen. Egal ob Rad- oder Wandertouren, kulinarische Highlights oder kulturelle Events – es wird viel geboten.

Der Kocher-Jagst-Radweg zählt zu den beliebtesten Fernradwegen in Deutschland. Der Rundweg mit 332 Kilometern führt überwiegend abseits der Straßen durch wunderschöne und abwechslungsreiche Landschaft an den Zwillingsflüssen entlang. Die Qualitätsroute ist mit vier Sternen vom ADFC ausgezeichnet. In Hohenlohe führt sie mit sanften Steigungen vorbei an Schlössern und Burgen und durch historische

Kleinstädte und Ortschaften. Querverbindungen zwischen den beiden Flusstälern ermöglichen auch kürzere Touren.

Zudem bietet Hohenlohe zahlreiche Tagesradtouren. Gleich fünf Mal führt die auf der Hohenloher Ebene verlaufende Bach-Tour die Radfahrer in Gemeinden und Ortsteile, die den Wortteil »Bach« in ihrem Namen führen. Romantische Bäche und Bächlein werden dabei angesteuert. Die knapp 27 km lange Radtour beginnt in der Weinbaugemeinde Pfedelbach. Im nur wenige Radumdrehungen entfernt gelegenen Weinbaumuseum wird die Geschichte des Hohenloher Weinbaus anschaulich in uriger Atmosphäre dargestellt.

Auch Wanderer und Spaziergänger kommen auf ihre Kosten. So erfahren sie entlang der Weinwege in Öhringen-Michelbach und Pfedelbach-Heuholz an abwechslungsreichen Infotafeln und Aktivstationen sowie in der begleitenden Wein-Wege-App Wissenswertes rund um die Themen Weinanbau und Weingenuß. Im Fokus stehen die verschiedenen Arbeitsschritte im Weinberg sowie die angebauten Rebsorten passend zum Lieblingsgericht. Enthüllt wird auch, was hinter dem Begriff „Gäwele“ steckt.

Der Natur-Erlebnis-Pfad im Künzelsauer Stadtwald lädt Naturfreunde, Familien und Kinder auf 3,5 km ein, die Natur zu erkunden. Auf diesem

Wanderweg treffen kleine und große Entdecker auf verschiedene Mitmachstationen wie Balancieren auf Holzpflocken, Barfußpfad, Baumtrommel, Klangstäbe, Wurfstation oder Murmelbahn. Vom Hochsitz aus, mit der Lupe oder am Insektenhotel können die Besucher beobachten und lauschen, was im Wald vor sich geht.

Wegbeschreibungen, GPX-Tracks, Einkehrmöglichkeiten vom Besenwirt bis zum Sterne Koch, Tipps fürs Kulturprogramm, tagesaktuelle Veranstaltungen und weitere Inspirationen sind auf der Website der Touristikgemeinschaft Hohenlohe unter www.hohenlohe.de zu finden. (tgh)



SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?



DS IMMOBILIEN · Dieter Schmetzer | Haagweg 35 | 74613 Öhringen | www.dsimmobilien.de

Wir sind die Experten dafür!

Der Verkauf einer Immobilie gehört zu den wichtigsten Entscheidungen des Lebens.

Wir bieten Ihnen eine fundierte Wertermittlung (IHK) und stehen Ihnen vom ersten Beratungsgespräch bis zum Notartermin und auch für Ihre Fragen danach immer beratend zur Seite.

Profitieren auch Sie von über 50 Jahren DS-Erfahrung und lassen Sie sich von unserem kompetenten DS-Expertenteam durch den gesamten Verkaufsprozess begleiten.

Jetzt anrufen und beraten lassen:

**079 41-
92 93 0**

**DER MAKLER
in Ihrer Region!**

MEIN LIEBENSWERTES HOHENLOHEKREIS- HIER LEBE ICH GERNE.

„Zusammen gewachsen“ auch auf einem Bus des Nahverkehrs Hohenlohekreis- Fahrzeug mit Jubiläumslogo fährt durch den Landkreis

Im Hohenlohekreis wirbt in diesem Jahr auch ein Bus für das 50-jährige Bestehen des Kreises. Der Bus fährt in diesem Jahr auf verschiedenen Linien durch den Hohenlohekreis und die angrenzenden Kommunen, um auf das Jubiläum aufmerksam zu machen. Neben dem Jubiläumslogo

mit dem passenden Motto „Zusammen gewachsen“ sind auf dem Bus auch eine Vielzahl von Ortsnamen zu erkennen. Dabei sind nicht nur die Namen der 16 Städte und Gemeinden aufgelistet, sondern auch die kleineren Ortschaften und Ortsteile, denn auch diese sollen im Jubiläumsjahr natür-

lich genannt werden.

Mit dem Satz „Einsteigen und den Hohenlohekreis entdecken!“ lädt die Landkreisverwaltung zudem alle Bürgerinnen und Bürger ein, den Kreis mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erkunden und durch die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs die

Umwelt zu schonen.

Auf der anderen Seite des Jubiläumsbusses werden die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten in der Landkreisverwaltung beworben. Auf einem weiteren Bus ist eine allgemeine Werbung für den Landkreis zu sehen.



Der Bus, der mit dem Jubiläumslogo „50 Jahre Hohenlohekreis – Zusammen gewachsen“ versehen wurde, fährt das gesamte Jahr durch den Landkreis.
Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

(Berg-)ab geht's: Die Abfahrt mit dem Schwarzwaldbob in Gutach ist auch im Doppelpack möglich.

FREIZEIT

Foto: Wiegand Erlebnisberge GmbH

SONNE UND RODEL GUT – SOMMERRODELBAHNEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Wer sehnt sich bei den derzeitigen Temperaturen nicht nach ein wenig Abkühlung? Ab in den Schnee, eine Runde Rodeln, das wär' doch jetzt fein. Schwierig hierzulande, wenn uns selbst im Winter mancherorts der Schnee fehlt ... Aber um Rodeln zu gehen, braucht es zum Glück gar keinen Schnee. Egal, ob in den Ferien oder am Wochenende – Bobfahren oder Rodeln macht auch im Sommer Spaß.

KLEINER ADRENALINKICK

Sommerrodelbahnen sind eine großartige Möglichkeit, um Spaß zu haben, einen kleinen Adrenalin-Kick zu erleben und gleichzeitig die schöne Landschaft Baden-Württembergs zu erkunden. Ob mit Freunden oder Familie – eine Fahrt auf einer Sommerrodelbahn ist ein unvergessliches Erlebnis. Viele der Sommerrodelbahnen liegen in beliebten Ausflugsregionen, Berge gibt es – das ist das Naturell von solchen Einrichtungen – ohnehin dazu. Also warum nicht die Sonntagswanderung mit einer kleinen Abfahrt beenden? Oder einfach einen Familienausflug machen?

Im Schwarzwald rasant im imaginären Eiskanal durch blühende Wiesen düsen, würzige Schwarzwaldluft um die Nase spüren und anschließend gepflegt entspannen, in Westerheim, Oberried, Gutach oder Todtnau, einfach überall da, wo im Winter die Schlitten die Hänge herunterbrausen, ist auch im Sommer Rodelvergnügen pur angesagt. Nicht auf Eis, sondern auf Schienen. Dafür mit Kreiseln, Steilkurven und Wellen. Und wem das nicht wild genug ist ... schon mal mit VR-Brille durch die Wüste gerodelt?

RASANT BERGAB

Eine der bekanntesten Sommerrodelbahnen in Baden-Württemberg findet sich am Mehliskopf. Mit einer Länge von über 1,2 Kilometern und vielen Kurven und Schikanen ist sie eine der längsten und anspruchsvollsten Bahnen im Schwarzwald. Von der Bergstation aus geht es rasant bergab, während man die Landschaft im Schwarzwald genießt. Die Sommerrodelbahn ist ein beliebtes

Ausflugsziel für Familien und Gruppen, die Spaß und Spannung suchen.

Weiteres Highlight: die „Schwabenpark Sommerrodelbahn“ in Kaisersbach im schwäbisch-fränkischen Wald. Der Schwabenpark ist ein Freizeitpark, der eine Vielzahl von Attraktionen für die ganze Familie bietet. Die Sommerrodelbahn ist ein echtes Highlight und bietet eine rasante Abfahrt auf einer gut ausgebauten Strecke. Nach der Abfahrt kann man weitere Attraktionen erkunden und den Tag in vollen Zügen genießen.

NUSSBAUM ABONNENTEN SPAREN

Und auch im Familienpark Westerheim kommen Rodelfans auf ihre Kosten. Hier auf der Alb findet sich nicht nur eine besonders rasante Strecke, nach der Fahrt reisen Gäste mit dem Lift rückwärts mitten durch das Dinoland. Nussbaum Abonnenten sparen dabei sogar. Also anschnallen und ab geht die wilde Fahrt! (jer/jr/red)



Rund ums Horn: Am Hasenhorn in Todtnau steht eine der längsten und aufregendsten Sommerrodelbahnen Deutschlands.

Foto: Steinwasenpark


lokalmatador

Diese sieben Sommerrodelbahnen in BW sind aus Sicht der Nussbaum Redaktion einen Besuch wert. Alle Infos und Links gibt's über den Link:

<https://lokalmatador.net/sommerrodeln/>



Hundephysio DogCare
www.hp-dogcare.de



Rehn & Sohn
Polsterer | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de
Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.




www.fahrschule-michelfelder.de

- Individuelle, moderne Lernbetreuung
- Freundliche Fahrlehrer/innen
- Sicherheitstrainings
- Seniorentrainings

☺ Pkw
☺ Motorrad
☺ Traktor
☺ LKW

INTENSIVKURS
14 Lektionen in 7 Tagen
17. - 26. Juli in Öhringen
Alle Grundunterrichte kompakt + Zusatz
Klasse B an 7 Abenden
Mo in Neuenstein, Di + Do in Öhringen
Info & Anmeldung jeweils von 17 - 18 Uhr

Vorstadt 16
74632 Neuenstein
Karlsvorstadt 21
74613 Öhringen
T. 07942 940999
M. 0171 2428650
info@fahrschule-michelfelder.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

WÜRTH ELEKTRONIK
MORE THAN YOU EXPECT




CAREER DAY:
KENNENLERNEN &
DURCHSTARTEN!

Wir sind **Würth Elektronik ICS** – Hersteller von leiterplattenbasierten Systemlösungen zur Stromverteilung, Anzeige- und Bedienfeldern sowie elektronischen Steuerungen. Unsere Kunden sind namhafte Unternehmen aus den Bereichen Automotive und Industrie.

In den nächsten Jahren suchen wir hunderte neue Kolleginnen und Kollegen, die unser stetig wachsendes Unternehmen mitgestalten. An unserem Career Day entdecken Sie zahlreiche Einstiegsmöglichkeiten, zukunftsorientierte Jobs und vielfältige Entwicklungsperspektiven. Neben spannenden Praxiseinblicken haben Sie die Möglichkeit, in Speed-Dating-Terminen direkt mit uns ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Wann?
Freitag, 21. Juli 2023
11 – 17 Uhr

Wo?
Würth Elektronik ICS
Würthstr. 1
74676 Niedernhall
Gewerbepark Waldzimmern



Hier geht's zu allen Infos:
we-online.de/
careerday